



**Integrierte Sozialplanung  
Lebenswelten  
älterer Menschen**

Pflege Altenhilfe Teilhabe Wohnen im Alter Mobilität Infrastruktur Pflegefachkräfte  
Pflegebedürftigkeit Partizipation Bürgerbeteiligung  
Seniornetzwerk Pflegestützpunkte  
Quartiersentwicklung  
Sozialraum  
Nachbarschaftshilfe  
Wohnberatung  
Kommunale Anlaufstellen  
Pflegestärkungsgesetze  
Wohngemeinschaft  
Kreisenrat  
Sorgende Angehörige  
Gesundheitliche Versorgung  
Gemeinschaft



**Gepflegt leben**



## Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die viel gefragte Broschüre **„gepflegt wohnen“** mit einer Übersicht über Pflegeheime, Tagespflege und betreutes Wohnen im Landkreis Esslingen legen wir neu unter dem Titel **„gepflegt leben“** auf. Und wir fassen die dafür erforderlichen Angebote weiter und umfassender.

Der Landkreis Esslingen ist mit seinem Konzept „Quartiersforscher – Gestaltung lokaler Altenhilfelandchaften 2030“ vom Sozialministerium Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Das freut uns sehr, ist uns aber auch eine Verpflichtung, die Quartiersentwicklung in unseren Städten und Gemeinden voranzutreiben.

Unser Ziel ist es, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld wohnen bleiben können. Dafür bedarf es der gezielten Information rund um das Themenfeld Pflege und Unterstützung im Alter. Mit der Broschüre zeigen wir vielfältige Unterstützungs- und Aktivierungsmöglichkeiten in den Städten und Gemeinden unseres Landkreises auf. Wichtige Voraussetzungen für das Wohnen bis ins Alter zu Hause sind zum Beispiel ein barrierefreier Wohnraum, eine Wohnraumanpassung, technische Hilfen und die dafür erforderliche Wohnberatung. Der Landkreis Esslingen bietet hierzu ein umfangreiches Angebot. Dies zeigt sich zum Beispiel an unseren Pflegestützpunkten, an den über 130 ehrenamtlich anerkannten Angeboten im Umfeld der Pflege sowie an der gut aufgestellten Pflegeinfrastruktur.

Noch immer wird die Mehrheit aller pflegebedürftiger Menschen zu Hause versorgt. Diese Leistung der pflegenden Angehörigen schätzen wir. Gleichwohl erfordert dies ein weitergehendes Angebot für die pflegenden Angehörigen. Auch dazu finden sich zahlreiche Informationen in unserem Heft.

Unter dem Titel „Aktiv und gesund im Alter“ finden Sie Angebote zu Sport und Bewegung, Mobilitätsangebote im öffentlichen Personennahverkehr oder auch Hinweise zur Kriminalprävention. Zudem gibt es Informationen über ehrenamtlich organisierte Unterstützungen, alle stationären Einrichtungen, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Tagespflegeeinrichtungen und ambulante Pflegedienste.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchblättern dieser Informationsbroschüre und gute Erkenntnisse beim Finden des für Sie passenden Angebots.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'H. Eininger'. The signature is written in a cursive, slightly stylized script.

Heinz Eininger  
Landrat

# Inhalt

<b>Aktiv und gesund</b>	6 Lebensphase Alter
	7 Tipps für ein gesundes Älterwerden
	10 Sport und Bewegung
	12 Lust am Wandern
	14 Kreissenorenrat
	16 Kriminalprävention
	17 Engagement – Sie werden gebraucht
	18 Mobilität (VVS-Seniorenticket)
<b>Information und Beratung</b>	20 Pflegestützpunkte
	22 Pflegeberatung für Privatversicherte Personen
	23 Vorsorgende Papiere
	26 Wohnberatungsstellen
	27 Beratung für Menschen mit einer Behinderung
	28 Kultursensible Beratung
<b>Besondere Lebenssituationen</b>	30 Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen – SOFA
	31 Schuldnerberatung
	32 Sucht
	32 Häusliche Gewalt
	33 Sterben und Trauern
<b>Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige</b>	37 Gesprächskreise
	38 Besuchsdienste
	40 Tagespflege
	42 Kurzzeitpflege
	42 Betreuungs- und Entlastungsangebote in Gruppen
<b>Pflegeversicherung</b>	46 Leistungen der Pflegeversicherung
	52 Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf
	54 Hilfen bei geringem Einkommen
<b>Wohnen</b>	56 Altersgerecht Wohnen
	57 Betreutes Wohnen zu Hause
	58 Mehrgenerationenwohnen
	58 Ambulant betreute Wohngemeinschaften
	60 Betreutes Wohnen
	64 Service Plus
<b>Pflegerische Hilfen zuhause</b>	66 Hauswirtschaftliche Hilfen
	68 Mahlzeitendienste
	70 Fahr- und Begleitdienste
	72 Hausnotruf
	73 Ambulante Pflegedienste
	77 Intensivpflegedienste
	78 Zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt durch Betreuungskräfte „24h Pflege“
<b>Vollstationäre Pflege</b>	82 Vollstationäre Pflege – Die Pflege im Pflegeheim

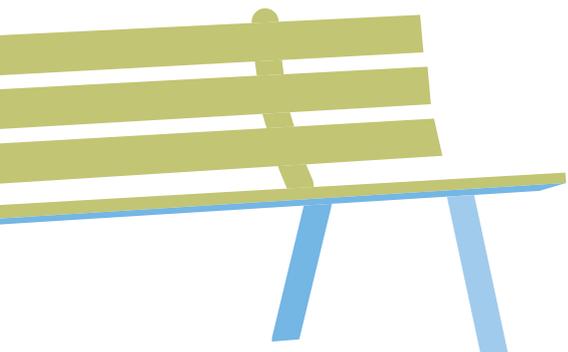


Regelmäßig aktualisierte Informationen zu den hier aufgeführten Angeboten finden Sie auf unserer Internetseite unter: [www.landkreis-esslingen.de/altenhilfe](http://www.landkreis-esslingen.de/altenhilfe)



6 Lebensphase Alter 7 Tipps für ein gesundes Älterwerden  
14 Kreissenorenrat 16 Kriminalprävention  
18 Mobilität (VVS-Seniorenticket) 17 Engagement – Sie werden gebraucht  
10 Sport und Bewegung 12 Lust am Wandern

## Aktiv und gesund



## Lebensphase Alter

Durch die demographische Entwicklung rückt das Thema Älterwerden wie kaum ein anderes Thema in den Fokus der Öffentlichkeit. Die Lebenserwartung hat bedeutend zugenommen, es gibt eine immer größer werdende Anzahl hochaltriger Menschen. Auch im Landkreis Esslingen wird Hochrechnungen zu Folge im Jahr 2030 jede vierte Einwohnerin/ jeder vierte Einwohner über 65 Jahre alt sein. So wie sich die Lebensbedingungen und die Lebenserwartung verändert haben, hat sich auch die Lebensphase Alter verändert. Keiner kann heutzutage mehr eindeutig beantworten „Was heißt schon alt?“. Auf der Suche nach der Antwort teilen Soziologen des Deutschen Zentrums für Altersfragen das Alter auf in „die jungen Alten“ (dritte Lebensphase) von 65 bis 85 und in „die alten Alten“ (vierte Lebensphase) ab 85 Jahre.

Älterwerden ist ein naturgegebener Prozess, der automatisch abläuft und nicht nur einzelne Körperteile betrifft, sondern den Menschen als Ganzes. Jeder Mensch altert von Geburt an und kann dem nicht enttrinnen, sehr wohl aber entscheiden, ob er diesen Prozess als Entwicklungschance oder Funktionsverlust begreift. Wir können zumindest in einem gewissen Maß beeinflussen, wie wir altern, ob zufrieden oder unglücklich, ob fit oder gebrechlich.

**Gesund zu Altern, den Wunsch hat jeder.** Doch mit zunehmendem Alter kommen auch mehr Gesundheitsrisiken auf die Menschen zu. Das Bewusstsein, dass jeder Mensch seine Gesundheit auch selbst positiv beeinflussen kann, hat in den letzten Jahren immer stärker zugenommen. Wissenschaftliche Studien konnten zeigen, dass ein positives Lebensgefühl neben der körperlichen Aktivität ein wichtiger Baustein zur Gesundheit im Alter ist. Die aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und soziale Kontakte sind als weitere bedeutsame Einflussfaktoren identifiziert worden.

Fakt ist, dass diese Lebensphase so unterschiedlich ist, wie man sich es nur vorstellen kann und dass es nicht mehr zeitgemäß ist, das Alter mit dem Wort Gebrechlichkeit gleichzusetzen. Die heutige Generation der Älteren ist mit der vor 20 Jahren nicht mehr zu vergleichen. Die älteren Menschen spielen eine wichtige Rolle für die Wirtschaft und für die Gesellschaft. Sehr häufig bekleiden sie ehrenamtliche Positionen und bleiben so nicht nur selbst aktiv, sondern helfen auch aktiv anderen Menschen.



# Tipps für ein gesundes Älterwerden

Der Altersforscher Prof. Dr. Andreas Kruse von der Universität Heidelberg hat 2002 im Auftrag der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPG) 15 Regeln für ein gesundes Älterwerden aufgestellt. Diese sind mittlerweile einige Jahre alt, zeitgemäß sind sie immer noch.

## 1. Seien Sie in allen Lebensaltern körperlich, geistig und sozial aktiv.

Suchen Sie nach Aufgaben, die Sie ansprechen und herausfordern. Beachten Sie, dass Sie durch Ihr Verhalten schon in jungen Jahren entscheidend dazu beitragen, ob Sie ein hohes Alter bei erhaltener Gesundheit, Aktivität und Selbstständigkeit erreichen.

## 2. Leben Sie in allen Lebensaltern gesundheitsbewusst.

Achten Sie also auf ausreichend Bewegung und ausgewogene Ernährung, vermeiden Sie Nikotin und andere Suchtmittel, gehen Sie verantwortlich mit Alkohol und Medikamenten um und versuchen Sie, langanhaltende körperliche und seelische Überlastungen zu vermeiden.

## 3. Nutzen Sie Vorsorgemaßnahmen.

So können drohende Krankheiten frühzeitig erkannt und eine Behandlung rechtzeitig eingeleitet werden. Ergreifen Sie selbst die Initiative und sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber, was Sie für die Erhaltung Ihrer Gesundheit tun und auf welche Weise Sie zu einem gesunden Älterwerden beitragen können.

## 4. Es ist nie zu spät, den eigenen Lebensstil zu verändern.

Man kann in jedem Alter anfangen, ein gesundheitsbewusstes und körperlich, geistig sowie sozial aktives Leben zu führen. Durch die positive Veränderung des Lebensstils können Sie auf bereits eingetretene Risikofaktoren – wie zum Beispiel Stoffwechselstörungen, Bluthochdruck und Übergewicht – einwirken und deren schädliche Einflüsse auf das Alter verringern.

## 5. Bereiten Sie sich auf Ihr Alter vor.

Setzen Sie sich rechtzeitig mit der Frage auseinander, wie Sie Ihr Leben im Alter gestalten möchten. Bereiten Sie sich gedanklich auf Veränderungen in Ihrem Leben (zum Beispiel auf den Berufsaustritt) vor. Fragen Sie sich, mit welchen Chancen und Anforderungen diese Veränderungen verbunden sind und wie Sie diese nutzen bzw. wie Sie auf diese antworten können. Denken Sie bei der Vorbereitung auf Ihr Alter auch an die Wohnung. Durch Veränderungen in Ihrer Wohnung können Sie dazu beitragen, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten. Die Beseitigung von Hindernissen, der Einbau von Hilfsmitteln oder der Umzug in eine andere Wohnung sind für die Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit wichtig. Fragen Sie Ihren Arzt oder nutzen Sie die Wohnberatung vor Ort, um Anregungen für sinnvolle Veränderungen in Ihrer Wohnung zu erhalten. Bei dieser Beratung erhalten Sie auch Auskunft über die finanzielle Unterstützung bei der Ausführung solcher Veränderungen.

## **6. Nutzen Sie freie Zeit, um Neues zu lernen.**

Setzen Sie körperliche, geistige und soziale Aktivitäten, die Sie in früheren Lebensjahren entwickelt haben, auch im Alter fort. Fragen Sie sich, inwieweit Sie im Alter daran anknüpfen möchten. Nutzen Sie die freie Zeit im Alter, um Neues zu lernen. Sie können auch im Alter Gedächtnis und Denken trainieren. Setzen Sie sich bewusst mit Entwicklungen in Ihrer Umwelt (z. B. im Bereich der Technik, der Medien, des Verkehrs) auseinander und fragen Sie sich, wie Sie diese Entwicklungen für sich selbst nutzen können.

## **7. Bleiben Sie auch im Alter offen für positive Ereignisse und neue Erfahrungen.**

Bewahren Sie die Fähigkeit, sich an schönen Dingen im Alltag zu erfreuen. Beachten Sie, dass Sie sich bei aktiver Lebensführung und positiver Lebenseinstellung gesünder fühlen. Wenn Sie eine persönlich ansprechende Aufgabe gefunden haben, wenn Sie sich an schönen Dingen im Alltag freuen können und wenn Sie in belastenden Situationen nicht resignieren, dann bleibt auch Ihr gesundheitliches Wohlbefinden eher erhalten.

## **8. Begreifen Sie das Alter als Chance.**

Begreifen Sie das Alter als eine Lebensphase, in der Sie sich weiterentwickeln können. Sie können Ihre Fertigkeiten und Interessen erweitern, Sie können zu neuen Einsichten und zu einem reiferen Umgang mit Anforderungen des Lebens finden. Beachten Sie, dass Sie sich auch in der Auseinandersetzung mit Belastungen und Konflikten weiterentwickeln können.

## **9. Pflegen Sie auch im Alter Kontakte.**

Beschränken Sie sich nicht alleine auf die Familie, sondern denken Sie auch an Nachbarn, Freunde und Bekannte. Bedenken Sie, dass auch der Kontakt mit jüngeren Menschen Möglichkeiten zu gegenseitiger Anregung und Bereicherung bietet.

## **10. Geben Sie der Zärtlichkeit eine Chance.**

Eine Partnerschaft, in der beide Partner Zärtlichkeit, körperliche Nähe und Sexualität genießen, trägt zur Zufriedenheit und zu körperlichem Wohlbefinden bei. Lassen Sie sich nicht durch jene Menschen verunsichern, die meinen, dass Alter und Zärtlichkeit oder Alter und Sexualität nicht zusammenpassen.

### **11. Trauen Sie Ihrem Körper etwas zu.**

Treiben Sie Sport und bewegen Sie sich ausreichend, ohne sich zu überfordern. Sie erhalten damit Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Sie tragen dazu bei, dass Ihr Stütz- und Bewegungssystem elastisch und kräftig bleibt. Sie spüren Ihren Körper auf angenehme Art und Weise. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber, welche Art des körperlichen Trainings für Sie das richtige ist.

### **12. Gesundheit ist keine Frage des Alters.**

Fragen Sie sich deshalb immer wieder, was Sie tun können, um im Alter Ihre Gesundheit, Selbstständigkeit und Selbstverantwortung zu erhalten. Beachten Sie: Allein des Alters wegen büßen wir nicht die Gesundheit sowie die Fähigkeit zur selbstständigen und selbstverantwortlichen Lebensführung ein.

### **13. Nehmen Sie Krankheiten nicht einfach hin.**

Wenn Erkrankungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Auch im Falle einer chronischen Erkrankung ist der regelmäßige Besuch der ärztlichen Sprechstunde notwendig. Beachten Sie, dass Ihnen bei Einbußen des Seh- und Hörvermögens geholfen werden kann. Nehmen Sie diese nicht einfach hin. Sprechen Sie vielmehr mit Ihrem Arzt über bestehende Hilfsmittel und nutzen Sie diese, wenn sie verordnet werden. Wenn Sie durch Erkrankungen in Ihrer Selbstständigkeit beeinträchtigt sind, erweist sich eine Rehabilitation oft als sinnvoll und notwendig. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die möglichen Rehabilitationserfolge in Ihrem speziellen Fall. Bedenken Sie, dass die Rehabilitation nur erfolgreich sein kann, wenn Sie selbst alles tun, um Ihre Selbstständigkeit wiederzuerlangen.

### **14. Suchen Sie nach guter Hilfe und Pflege.**

Wenn Sie hilfsbedürftig oder pflegebedürftig geworden sind, suchen Sie nach Möglichkeiten einer guten Hilfe und Pflege. Achten Sie darauf, dass Ihnen durch die Hilfe und Pflege nicht Ihre Selbstständigkeit und Selbstverantwortung genommen, sondern dass diese erhalten bleiben und gefördert werden. Falls Sie von Ihren Angehörigen betreut werden, achten Sie darauf, dass diese nicht überfordert werden und ausreichend Unterstützung erhalten.

### **15. Haben Sie Mut zur Selbstständigkeit.**

In belastenden Situationen sollten Sie sich fragen, wie Sie mit dieser Belastung am besten fertig werden, was Ihnen gut tun könnte, mit welchen Menschen Sie zusammen sein möchten, wie Ihnen diese helfen können und wann Ihnen die Hilfe anderer zu viel ist. Trauen Sie sich um Hilfe zu bitten, wenn Sie diese benötigen. Haben Sie aber auch den Mut, Hilfe abzulehnen, wenn Sie sich durch diese in Ihrer Selbstständigkeit zu stark eingeschränkt sehen.

# Sport und Bewegung

Körperlich in Bewegung zu bleiben ist wichtig für den Körper und die Psyche. Im Landkreis Esslingen gibt es zahlreiche Bewegungsangebote für ältere Menschen. Informieren Sie sich in Ihrem Rathaus vor Ort oder schauen Sie im örtlichen Gemeindeanzeiger/Mitteilungsblatt gezielt nach diesen Informationen.

## **B.U.S. – „Bewegen, Unterhalten, Spaß haben“**

Seit rund 10 Jahren finden in zahlreichen Orten im Landkreis wöchentliche regelmäßige Bewegungstreffs im Freien statt, die alle unter dem Motto „Bewegen, Unterhalten, Spaß haben“ stehen. In diesen Angeboten, werden die „5 Esslinger“ nach Dr. Runge durchgeführt. Bei den B.U.S.-Gruppen wird kein sportliches Können vorausgesetzt, sie sind so konzipiert, dass jeder der Lust darauf hat, an diesen teilnehmen kann.

Mit den 16 Bewegungstreffs in Esslingen am Neckar, hat der Landkreis insgesamt 59 B.U.S.-Gruppen. Eine Übersicht der B.U.S.-Gruppen finden Sie im Folgenden:

### **Aichwald**

#### **Gemeindeverwaltung Aichwald**

Ansprechperson Herr Neumann  
Telefon 0711 16032459  
Treffpunkt Brunnen bei der Schurwaldhalle im Ortsteil Schanbach (im Winter in der Sporthalle bei der Schurwaldhalle)  
montags um 10:00 Uhr

### **Altbach**

#### **Seniorenberatungsstelle Deizisau-Altbach**

Ansprechperson Frau Hagenmüller  
Telefon 07153 22049  
Treffpunkt Am Marktplatz  
montags um 10:00 Uhr

### **Baltmannsweiler**

#### **Gemeinde Baltmannsweiler**

Ansprechperson Frau Wimmer  
Telefon 07153 942727  
Treffpunkt Tennisplätze des TSV Baltmannsweiler  
dienstags um 10:00 Uhr

### **Beuren**

#### **Bürgermeisteramt Beuren**

Ansprechperson Frau Schweizer  
Telefon 07025 91030-34  
Treffpunkt Kelterplatz 15  
mittwochs 10:00 Uhr

### **Bissingen an der Teck**

#### **Nachbarschaftshilfe**

Ansprechperson Frau Lieb  
Telefon 07023 9000019  
Treffpunkt Beim Feuerwehrmagazin, Vordere Straße 33  
donnerstags um 9:30 Uhr

### **Deizisau**

#### **Seniorenberatungsstelle Deizisau-Altbach**

Ansprechperson Frau Hagenmüller  
Telefon 07153 22049  
Treffpunkt Im Kelterhof vor der Zehntscheuer  
dienstags um 10:00 Uhr

### **Denkendorf**

#### **Gemeinde Denkendorf**

Ansprechperson Frau Sommer  
Telefon 0711 341680-39  
Treffpunkt Spielplatz Auferstehungskirche  
dienstags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt am Klostersee  
montags um 15:50 Uhr

### **Erkenbrechtsweiler**

#### **Organisator Verein Aktives Helfen Erkenbrechtsweiler-Hochwang e. V.**

Ansprechperson Frau Ruoff  
Telefon 07026 3710333  
Treffpunkt Erkenbrechtsweiler  
donnerstags 9:30 Uhr  
Treffpunkt Ev. Gemeindehaus Hochwang  
dienstags um 09:30 Uhr

### **Esslingen am Neckar**

#### **Stadt Esslingen am Neckar**

Ansprechperson Frau Gros  
Telefon 0711 3512-2413  
Treffpunkt 16 verschiedene Bewegungstreffs  
Uhrzeiten auf Anfrage

### **Filderstadt**

#### **Stadt Filderstadt**

Ansprechperson Frau Schalk  
Telefon 0711 70034024  
Treffpunkt Festplatz Bombach Bonlanden  
mittwochs um 11:00 Uhr  
Treffpunkt Rathausplatz Harthausen  
montags um 11:00 Uhr  
Ansprechperson Frau Kober  
Telefon 07158 9853872  
Treffpunkt Festplatz Jakobstraße Sielmingen  
mittwochs um 11:00 Uhr

### **Frickenhausen**

#### **Diakoniestation Neuffener Tal**

Ansprechperson Herr Schnizler  
Telefon 07025 91199-44  
Treffpunkt Ev. Kirche Tischartd  
dienstags um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Feuerstelle am Trauf in Linsenhofen  
mittwochs 10:00 Uhr

## **Großbettlingen**

### **Gemeinde Großbettlingen**

Ansprechperson Frau Bitzer  
Telefon 07022 9434523  
Treffpunkt Forum der Generationen  
dienstags um 16:45 Uhr

## **Hochdorf**

### **Gemeinde Hochdorf**

Ansprechperson Frau Wimmer  
Telefon 07153 500620  
Treffpunkt vor der Breitwiesenhalle  
donnerstags um 10:00 Uhr

## **Holzmaden**

### **Bürgermeisteramt Holzmaden**

Ansprechperson Frau Mühlhäuser  
Telefon 07023 90001-14  
Treffpunkt Rathausplatz  
mittwochs 9:30 Uhr

## **Kirchheim unter Teck**

### **buefet e.V.**

Ansprechperson Frau Eichler  
Telefon 07021 502-334  
Treffpunkt „Innenstadt“ Kornhaus  
mittwochs um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Rauner Begegnungsstätte  
„Wir Rauner“  
mittwochs um 10:00 Uhr  
Treffpunkt „Lindorf“ Spielplatz Eichwiesen  
montags um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Jesingen, Spieplatz  
Schönbergstraße  
montags um 10:00 Uhr

## **Köngen**

### **Gemeinde Köngen**

Krankenpflegeverein Köngen  
Ansprechperson Frau Liebhardt  
Telefon 07024 466819  
Treffpunkt Römerpark  
dienstags um 10:00 Uhr

## **Leinfelden-Echterdingen**

### **Stadt Leinfelden- Echterdingen, Pflegestützpunkt**

Ansprechperson Frau Hefe  
Telefon 0711 1600229  
Treffpunkt Zehntscheuer Echterdingen,  
Maiergasse 8  
dienstags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt Spielplatz Häuserwiesenstraße  
(bei sehr schlechtem Wetter bei der ev.  
Kirche), Oberaichen  
mittwochs 9:30 Uhr  
Treffpunkt Terrasse Treff Impuls, Neuer  
Markt 1/1, Leinf.-Echterdingen  
mittwochs 9:30 Uhr

## **Lenningen**

### **Unser Netz e.V.**

Ansprechperson Frau Steiner  
Telefon 07026 370198  
Treffpunkt Unterlenningen, Sulzburghalle  
dienstags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt Oberlenningen, Julius-von-Jahn  
Gemeindehaus  
dienstags um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Gutenberg, ev. Kirche  
dienstags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt Schopfloch, Gemeindehalle  
freitags um 10:00 Uhr

### Ansprechperson Frau Ruoff

Telefon 07026 3710333  
Treffpunkt Ev. Gemeindehaus  
Hochwang  
dienstags um 9:30Uhr

## **Neckartenzlingen**

### **Gemeinde Neckartenzlingen**

Ansprechperson Frau Altenburger  
Telefon 07127 180127  
Treffpunkt Im Unterbössel beim ev.  
Gemeindehaus  
donnerstags um 10:00 Uhr

## **Neuffen**

### **Stadt Neuffen**

Ansprechperson Frau Siebert  
Telefon 07025 5202  
Treffpunkt Am Schelmenwasen  
dientags um 10:00 Uhr

## **Nürtingen**

### **Stadt Nürtingen, Pflegestützpunkt**

Ansprechperson Frau Weißenstein  
Telefon 07022 75-232  
Treffpunkt Rieth Spielplatz Helmholtzweg  
montags um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Roßdorf Spielplatz Cranachweg  
dienstags um 10:00 Uhr (Sommerzeit)  
Treffpunkt Galgenbergpark,  
Treffpunkt Hallenbad  
dienstags um 16:30 Uhr (Sommerzeit)  
Treffpunkt Braike Spielplatz neben der  
Versöhnungskirche  
mittwochs um 10:00 Uhr  
Treffpunkt Enzenhardt  
Spielplatz Ecke Tischardtter Str./Stettiner Str.  
montags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt Roßdorf Spielplatz Cranachweg  
dienstags um 10:00 Uhr

## **Ostfildern**

### **Stadt Ostfildern**

Ansprechperson Frau Steimle  
Telefon 0711 44009733  
Treffpunkt Grüne Mitte in Ostfildern-Ruit  
donnerstags um 9:30 Uhr  
Treffpunkt Sportplatz Kemnat  
dienstags um 9:00 Uhr  
Treffpunkt Landschaftstreppe oberhalb  
Stadthaus im Stadtteil Scharnhauser Park  
mittwochs um 9:30 Uhr

## **Plochingen**

### **Stadt Plochingen**

Ansprechperson Frau Krämer  
Telefon 07153 7005211  
Treffpunkt Dettinger Park  
mittwochs um 9:30 Uhr

## **Reichenbach an der Fils**

Ansprechperson Gemeinde Reichenbach  
Herr Häussermann  
Telefon 07153 500561  
Treffpunkt Siegenbergplatz  
mittwochs um 9:00 Uhr

### **Sozialnetzwerk Reichenbach S.O.N.N.E. e.V.**

Ansprechperson Herr Baumann  
Telefon 07153 958190  
Treffpunkt Rathausplatz Reichenbach  
dienstags um 10:00 Uhr

## **Unterensingen**

### **Bürger Netzwerk Unterensingen**

Ansprechperson Frau Häußler  
Telefon 07022 63812  
Treffpunkt Bettwiesenhalle  
mittwochs um 9:30 Uhr

## **Wendlingen am Neckar**

### **Stadt Wendlingen am Neckar**

Ansprechperson Frau Hauß  
Telefon 07024 6636  
Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz  
mittwochs um 9:30 Uhr

# Lust am Wandern

„Lust am Wandern“: So heißt das Wanderangebot, das der Schwäbische Albverein (SAV) unter dem Dach von „Was geht!“ seit 2013 gemeinsam mit Demenz Support Stuttgart anbietet. „Lust am Wandern“: Das sind regelmäßige Touren für und mit Menschen, die Freude am Wandern haben. Es geht nicht um „stramme“ Wanderungen, sondern ums draußen sein und die Freude an der Bewegung. Die Strecken sind überschaubar und gut zu bewältigen (ca. 6–8 km). Das Wandern soll Spaß machen. Und es soll auch das Miteinander fördern. Am Ende jeder Tour wird eingekehrt. So findet jede Wanderung ihren geselligen Abschluss.

## Für wen ist das Angebot gedacht?

Die Teilnehmenden sind oft älter, aber es gibt keine Altersfestlegung. Manche kommen allein, andere in Begleitung des Partners oder einer anderen Person. Voraussetzung ist, dass man gerne mit anderen wandern möchte. Außerdem sollte man so mobil sein, dass man allein oder mit Unterstützung die Strecken von sechs bis acht Kilometern bewältigen kann. Körperliche oder andere Handicaps, wie sie (nicht nur) im Alter auftreten können – von Sehbeeinträchtigungen bis zu Gedächtnisproblemen oder Demenz – sind kein Hinderungsgrund. Menschen mit solchen Handicaps sind sogar ausdrücklich zur Teilnahme eingeladen.

## Was ist das Besondere an „Lust am Wandern“?

Die Wandertouren sind offen und inklusiv angelegt. Das heißt: Sie sind nicht nur auf Menschen mit Handicaps ausgerichtet, aber sie wollen ganz gezielt Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenz ansprechen und einbeziehen. Der Schwäbische Albverein (Expertise Wandern) und Demenz Support (Expertise Demenz) haben die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass auch dieser Personenkreis an den Wanderungen teilnehmen kann. Zu diesem Zweck werden Wanderführer/-innen und Wanderbegleiter/-innen von Demenz Support auf den Umgang mit demenziellen Veränderungen eingestellt und beraten. Die Wanderbegleiter/-innen sind eine Art persönliche Unterstützung. Durch sie können auch Menschen mitwandern, die alleine nicht in der Lage wären, ein solches Angebot wahrzunehmen.

### Die Wanderungen finden statt in

- Esslingen am Neckar
- Filderstadt
- Plochingen
- Kirchheim unter Teck

## **Gesundheitswandern**

Gesundheitswandern kombiniert Wandern mit ausgewählten Übungen, die fit und beweglich machen. Dazu gehören auch Achtsamkeitsübungen, um Stress zu reduzieren und besser mit den Sorgen des Alltags umgehen zu können.

### **Gesundheitswandern bedeutet:**

- behutsam die Ausdauer zu trainieren
- lernen, sich in Wald und Feld sicher zu bewegen
- beim Wandern den Alltag hinter sich zu lassen
- einzelne Muskelpartien zu kräftigen
- den eigenen Körper kennen zu lernen
- Tipps und Tricks für mehr Bewegung im täglichen Leben
- Erfahrungen austauschen mit Gleichgesinnten
- die Natur im Wandel der Jahreszeiten zu erleben
- sich selbst etwas Gutes tun
- das Gewicht im Zaum zu halten
- seine Grenzen zu erweitern
- die Seele baumeln zu lassen
- Spaß haben und Lachen!



### **Gesundheitswandern findet statt in**

- Filderstadt
- Neuffen
- Großbettlingen

**Informationen, Ansprechpartner und Termine können erfragt werden bei den jeweiligen Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins oder bei:**

Karin Kunz

Telefon 0711 22585-26

akademie@schwaebischer-albverein.de

# Kreissenorenrat



Kreissenorenrat Esslingen e.V.  
Alter als Chance begreifen und  
diese Lebensphase aktiv gestalten

## Alter als Chance begreifen

Die Situation von Menschen in der nachberuflichen Lebensphase ändert sich, häufig auch einhergehend mit Veränderungen im familiären Umfeld, derzeit ebenso grundlegend wie das Verhältnis der Gesellschaft zu ihnen. Kennzeichen dafür sind

- die Auswirkungen des demographischen Wandels mit generationsübergreifenden Veränderungen
- das wachsende Bewusstsein für diese eigenständige Lebensphase bei den Betroffenen
- die Entfaltung von Potentialen auf Seiten der Älteren und verstärkte Wahrnehmung durch die Allgemeinheit
- der Wille zum Dazugehören, verbunden mit dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben.

Der Kreissenorenrat hat sich zum Motto gegeben:

„Alter als Chance begreifen und diese Lebensphase aktiv gestalten“  
Deshalb greift er die Anliegen älterer Menschen im Landkreis auf und arbeitet an deren Lösungen mit.

## Beispiel: Kriminalprävention

Seit Jahren kooperiert der Kreissenorenrat Esslingen sehr eng und sehr intensiv mit der Präventionsabteilung des Polizeipräsidium Reutlingen. Die Sicherheitsberater für Senioren des Kreissenorenrates (ehemalige Kriminalbeamte) sind unterwegs und halten Vorträge in Seniorenorganisationen und informieren über die neuesten Tricks der Betrüger, mit denen sie an das Ersparnis der Senioren kommen möchten. An der Bäckertütenaktion im vergangenen Herbst, über die in den Medien berichtet wurde, war der Kreissenorenrat Esslingen maßgeblich beteiligt.

## Beispiel: Wohnen im Alter

Ebenfalls seit Jahren kooperiert der Kreissenorenrat ebenso eng und ebenso intensiv mit der Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen. Das gemeinsame Projekt „Service Plus“ ist ausgelegt dafür, die Handwerksbetriebe zu sensibilisieren und zu qualifizieren hinsichtlich altersgerechtem Wohnen. Auf was geachtet werden muss, was kann schon im Voraus umgestellt werden um ein Verbleiben in den eigenen 4 Wänden auch und gerade im Alter zu ermöglichen.



Darüber hinaus bringt er sich auch in wichtigen Gremien und Arbeitsausschüssen des Landkreises, in denen er vertreten ist, ein. Dies ermöglicht dem Kreissenorenrat, die vielfältigen Angebote des Landkreises zu unterstützen und auch Angebote mit zu initiieren, durch die Selbständigkeit und Selbstbestimmung bis ins hohe Alter ermöglicht werden kann. Wohnen, Gesundheit und Mobilität sind dafür Hauptschwerpunkte. Die sehr fachkundige und aktive Altenhilfefachberatung des Landkreises bietet beste Voraussetzungen, gemeinsam neue zukunftsgerechten Lösungsansätze aufzunehmen und erfolgreich umzusetzen.

### **Hohen Standard in der Pflege erhalten**

Ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit des Kreissenorenrates ist die Stärkung des Miteinander in der ambulanten und stationären Pflege. Dies geschieht durch die intensiven Kontakte mit den Einrichtungen, deren Leitern, aber auch mit der Heimaufsicht. Dabei unterstützt der Kreissenorenrat Esslingen sehr gerne die Bemühungen der Heime und deren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Sie sind die Garanten für ein offenes und transparentes Haus. Der hohe intensive Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen aber auch der ehrenamtlich Tätigen verdient es, in der Öffentlichkeit entsprechend gewürdigt zu werden. Die negativen Schlagzeilen über Missstände in einzelnen Einrichtungen, über die in den Medien berichtet wird, dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass vielfach tolle Arbeit geleistet wird.

Im Kreispflegeausschuss arbeitet der Kreissenorenrat aktiv mit und versteht diesen auch als Forum des Austausches und der Weiterentwicklung. Ein ganz wichtiger Ansatz ist dabei die Verbesserung der Lebensqualität vor allem und gerade im Alter.

Der Kreissenorenrat wird auch in Zukunft die verantwortlichen Personen soweit möglich unterstützen und anhören. Ziel ist es, den hohen Standard der Pflege stationär in den Einrichtungen, aber auch ambulant, in unserem Landkreis zu erhalten. Darüber hinaus wollen wir kompetenter Ansprechpartner, aber auch Unterstützer Aller sein, die sich zum Wohle der Menschen in der Pflege engagieren.

Bei Interesse, sich in die vielfältigen Aufgaben und Projekte des Kreissenorenrates Esslingen einzubringen, wenden Sie sich bitte direkt an Mitglieder der Vorstandschaft oder an den derzeitigen Vorsitzenden Karl Praxl. Wir freuen uns auf engagierte Mitglieder.

Eine Mitgliedschaft ist nicht mit Kosten verbunden.

#### **Kontaktadresse**

[info@ksr-es.de](mailto:info@ksr-es.de)

<https://kreissenorenrat-esslingen.de>

# Kriminalprävention

## **Keine Chance für Einbrecher und Trickbetrüger**

In Kooperation mit dem Kreisseniorinnenrat und mit Unterstützung des Polizeipräsidiums Reutlingen klären speziell von der Polizei geschulte Seniorinnen und Senioren, sog. Sicherheitsberater, über Tricks und Betrügereien von Abzockern auf. Die Sicherheitsberater vermitteln praktische Ratschläge und bewährte Hilfen zum Schutz vor Kriminalität. Grundlegende Hinweise zur technischen Sicherheit von Wohnungen und Verhaltensweisen, wie Wohnungsseinbrüche zu verhindern sind, werden in ca. 90-minütigen Vorträgen und in persönlichen Beratungsgesprächen dargestellt. Bei Bedarf vermitteln sie spezielle Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse, damit sich Seniorinnen und Senioren gegenüber Straftätern wehrhaft machen können. Die Sicherheitsberater arbeiten ehrenamtlich und nehmen keine polizeilichen Aufgaben wahr.

Wer gut über miese Tricks von Straftätern informiert ist, kann sich und andere besser schützen.



Weitere Informationen und Tipps für Ihre Sicherheit erhalten Sie auch unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Des Weiteren informiert die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zum Beispiel im Zusammenhang mit unseriösen Handwerkern.

[www.vz-bw.de](http://www.vz-bw.de)

Polizeipräsidium Reutlingen, Prävention  
Telefon 07121 942-1202  
[reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de)

## Engagement – Sie werden gebraucht

### **Ehrenamt macht glücklich! – Es eröffnet Chancen zu neuen Erfahrungen, Blickwinkeln und Begegnungen, die das Leben bereichern.**

Immer mehr Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Vereinen, Kommunen und Kirchen. Sich im Gemeinwesen zu engagieren ist vielen Menschen ein großes Anliegen und zudem ein wichtiger Beitrag für das Gemeinwohl. Viele Angebote können nur bestehen, weil Ehrenamtliche sich engagieren. Viele Angebote und Hilfsdienste vor Ort leisten einen großen Beitrag dazu, dass Menschen in ihrer vertrauten Umgebung alt werden können.

Es gibt im Landkreis Esslingen viele sinnvolle Tätigkeiten, in welchen die Ehrenamtlichen Ihre Kompetenzen anbringen können. So finden beispielsweise die B.U.S.-Bewegungsangebote sowie die Wohnberatung im Landkreis komplett ehrenamtlich statt. Im Landkreis gibt es außerdem in vielen Kommunen Quartiersprojekte und weitere Einsatzfelder, in welchen tatkräftige Unterstützung dringend benötigt wird.

Ehrenamtliche werden für ihre Aufgabe geschult und vorbereitet, zur Begleitung ihrer Tätigkeit und bei Fragen steht ihnen Betreuung durch hauptamtliche Mitarbeiter zur Seite. Interessierte können sich auf Wunsch auf nur für einen bestimmten Einsatz oder Zeitraum engagieren.



**Informationen zu den Einsatzmöglichkeiten  
sowie zu Ansprechpartnern  
vor Ort erhalten Sie bei:**

Altenhilfefachberatung des  
Landkreises Esslingen,  
Sekretariat Frau Schmidt  
Telefon 0711 3902-42496

## Mobilität (VVS-Seniorenticket)

Mobilität sichert die Teilhabe am sozialen Leben. Auch wenn im Alter die Sehfähigkeit nachlässt und deshalb oder aus anderen Gründen das Fahren mit dem eigenen PKW nicht mehr möglich ist, gibt es im Landkreis Esslingen zahlreiche Angebote, um die Mobilität zu ermöglichen.

Im Landkreis Esslingen besteht die Möglichkeit, für den freiwilligen Verzicht auf die Fahrerlaubnis ein kostenloses Senioren-Jahres-Ticket des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS) zu erhalten.

Das Ticket berechtigt ohne zeitliche Beschränkung zu Fahrten im gesamten Netz des VVS und wird als elektronisches Ticket im Scheckkartenformat ("polygoCard") ausgegeben. Der Landkreis Esslingen und der VVS übernehmen die Kosten des Tickets für ein Jahr.

Teilnehmen können Personen

- mit Wohnsitz im Landkreis Esslingen
- ab einem Alter von 65 Jahren oder Personen ab einem Alter von 60 Jahren, die Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung, Ruhegehalt aus einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder Rente aus einem berufsständischen Versorgungswerk beziehen
- sowohl bisherige VVS-Bestandskunden, als auch VVS-Neukunden.



Für Rückfragen zum Thema Seniorenticket wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Esslingen:

Doris Rauscher, Führerscheinstelle  
Am Aussichtsturm 7, 73207 Plochingen  
Telefon 0711 3902-42768  
Telefax 0711 3902-52768  
rauscher.doris@LRA-ES.de

Zahlreiche Fahrdienste finden Sie im Kapitel **Pflegerische Hilfen zuhause** auf Seite 70.

20 Pflegestützpunkte    22 Pflegeberatung für Privatversicherte Personen  
26 Wohnberatungsstellen    27 Beratung für Menschen mit einer Behinderung  
28 Kultursensible Beratung    23 Vorsorgende Papiere

## Information und Beratung

# Pflegestützpunkte

Eine Pflegebedürftigkeit, ausgelöst durch das zunehmende Lebensalter, durch eine plötzliche schwere Erkrankung oder aufgrund von Behinderung stellt Betroffene, Angehörige oder andere Personen, die sich verantwortlich fühlen, vor viele Fragen. Im Landkreis Esslingen gibt es flächendeckend Pflegestützpunkte. Jeder Bürger erhält dort fachkundige Informationen und eine individuelle Beratung zu allen vorsorglichen und akuten Fragen rund um das Thema Pflege.

## Die Beratung im Pflegestützpunkt berät

- unabhängig, kostenfrei, individuell und umfassend.
- vertraulich: Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht.
- selbstbestimmt: Die Entscheidung trifft der Ratsuchende.
- in persönlichen Beratungsgesprächen telefonisch, im Pflegestützpunkt oder in der eigenen Häuslichkeit.
- Menschen aller Altersgruppen im Kontext Pflegebedürftigkeit.
- Betroffene, Angehörige, Freunde und Bekannte.

## Der Pflegestützpunkt berät zum Beispiel zu folgenden Themen

- Leistungen, z. B. Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.
- Beratung zu pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen
- Beratung zu ambulanten, teilstationären und stationäre Hilfen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans sowie Organisation, Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen bei Versorgungsbedürftigkeit
- Vermittlung von Wohnberatung
- Informationen zu vorsorgenden Papieren

Darüber hinaus bieten zahlreiche Kommunen im Landkreis Esslingen ihren Bürgern Information und Beratung durch die Kommunalen Anlaufstellen. Die Mitarbeiter geben erste Informationen rund um das Thema Alter und Pflege weiter und lotsen bei Bedarf zu den zuständigen Standorten des Pflegestützpunktes. Auch in weiteren Gemeinden und den großen Kreisstädten gibt es Ansprechpartner, die sich mit den Themen rund ums Alter befassen und zum Beispiel als Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement dienen.



### Für die Städte und Gemeinden

**Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Schlaitdorf**

Frau Wimmer  
Telefon 0711 3902-43732  
wimmer.melissa@LRA-ES.de

#### Standort Aichtal

Waldenbacher Straße 34, 72631 Aichtal

#### Standort Neckartenzlingen

Planstraße 9, 72654 Neckartenzlingen

### Für die Städte und Gemeinden

**Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizasau, Hochdorf, Lichtenwald, Plochingen, Reichenbach an der Fils**

Frau Rieg  
Telefon 0711 3902-43730  
rieg.sara@LRA-ES.de

#### Standort Aichwald

Seestraße 8, 73773 Aichwald

#### Standort Plochingen

Schulstraße 7, 73207 Plochingen

#### Standort Reichenbach an der Fils

Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach a. d. F.

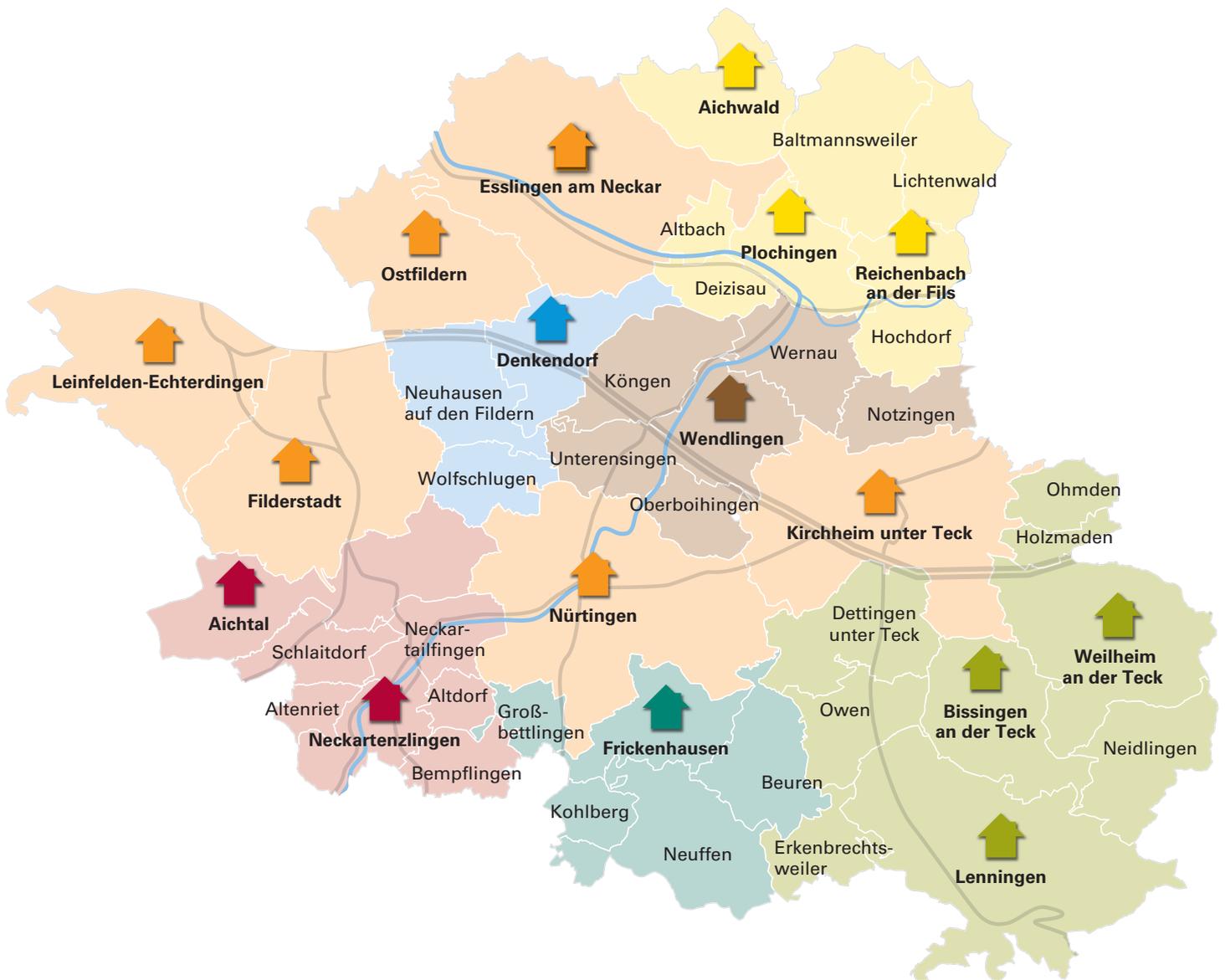
### Für die Gemeinden

**Denkendorf, Neuhausen, Wolfschlugen**

Frau Habermann  
Telefon 0711 3902-43639  
habermann.ronja@LRA-ES.de

#### Standort Denkendorf

Furtstraße 1, 73770 Denkendorf



#### Für die Städte und Gemeinden

**Beuren, Frickenhausen, Großbettlingen, Neuffen, Kohlberg**

Frau Stumpff  
Telefon 0711 3902-43733  
stumpff.simone-dolores@LRA-ES.de

#### Standort Frickenhausen

Frickenhäuser Straße 2  
72636 Frickenhausen

#### Für die Städte und Gemeinden

**Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Holzmaden, Lenningen, Neidlingen, Ohmden, Owen, Weilheim an der Teck**

Frau Brown  
Telefon 0711 3902-43734  
Brown.Jenifer@LRA-ES.de

#### Standort Lenningen

Brunnensteige 3, 73252 Lenningen

#### Standort Weilheim an der Teck

Marktplatz 4, 73235 Weilheim a. d. T.

#### Für die Städte und Gemeinden

**Köngen, Notzingen, Oberboihingen, Unterensingen, Wendlingen a. N., Wernau**

Frau Ketterer  
Telefon 0711 3902-43731  
ketterer.alina@LRA-ES.de

#### Standort Wendlingen am Neckar

Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen a.N.

#### Für die Stadtgebiete der Großen Kreisstädte

#### Standort Esslingen am Neckar

Beblinger Straße 3, 73728 Esslingen a. N.  
Frau Laier-Wolfer, Telefon 0711 3512-3219  
Frau Latz, Telefon 0711 3512-3220  
pflgestuetzpunkt@esslingen.de

#### Standort Filderstadt

Martinstraße 5, 70794 Filderstadt  
Frau Vetter  
Telefon 0711 7003 303  
pflgestuetzpunkt@filderstadt.de

#### Standort Kirchheim unter Teck

Widerholtplatz 3,  
73230 Kirchheim unter Teck  
Frau Brüstle und Frau Däuble  
Telefon 07021 502-606  
pflgestuetzpunkt@kirchheim-teck.de

#### Standort Leinfelden-Echterdingen

Neuer Markt 3,  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Frau Hefele, Telefon 0711 1600-299  
Frau Schmitz, Telefon 0711 1600-251  
pflgestuetzpunkt@le-mail.de

#### Standort Nürtingen

Mühlstraße 4, 72622 Nürtingen  
Frau Weißenstein, Telefon 07022 75-232  
Frau Zeitler, Telefon 07022 75-239  
pflgestuetzpunkt@nuertingen.de

#### Standort Ostfildern

Bonhoefferstraße 4, 73760 Ostfildern  
Frau Feuerbacher, Telefon 0711 2488674  
Frau Grupp, Telefon 0711 442072  
beratungsstelle@ostfildern.de

## Pflegeberatung für Privatversicherte Personen

Menschen, die nicht gesetzlich, sondern privat pflegeversichert sind können eine Pflegeberatung beim zuständigen Dienst compass in Anspruch nehmen. Die Beratung kann telefonisch, persönlich oder auch per Videogespräch stattfinden. Angehörigen von privat versicherten pflegebedürftigen Personen ist es ebenfalls möglich eine Beratung bei compass zu nutzen. Die Pflegeberatung nach §7a SGB XI kann bei compass in Anspruch genommen werden. Zusätzlich führt compass bei Vorliegen von Pflegegrad 2 bis 5 die Beratungsbesuche nach §37 Abs.3 SGB XI bei privatversicherten Personen durch.

### Kontaktdaten compass- private Pflegeberatung

Telefonnummer/Service Nummer: 0800 1018800  
Telefonzeiten: Montag-Freitag 8:00– 19:00 Uhr  
Samstag 10:00– 16:00 Uhr  
info@compass-pflegeberatung.de  
www.compass-pflegeberatung.de

compass private pflegeberatung GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 74c  
50968 Köln



## Vorsorgende Papiere

Unfälle, Krankheit oder Alter können dazu führen, dass eine erwachsene Person wichtige Angelegenheiten nicht mehr regeln kann. Ehepartner, Kinder oder nahe Verwandte können in einer solchen Situation nicht automatisch für Sie handeln oder Sie rechtlich vertreten. Entgegen einer weit verbreiteten Meinung gibt es kein grundsätzliches gesetzliches Vertretungsrecht von Eheleuten untereinander oder von Kindern gegenüber ihren Eltern (außer dem gesetzlichen Ehegattenvertretungsrecht im Bereich Gesundheit für 6 Monate). Damit Ihre Interessen im Falle des Falles gewahrt bleiben und Ihre Angelegenheiten geregelt werden können, sieht das Recht verschiedene Möglichkeiten vor.

### **Patientenverfügung**

In einer Patientenverfügung können Sie im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen medizinisch behandelt werden möchten, falls Sie dies aufgrund von Krankheit, Unfall oder Alter nicht mehr selbstverantwortlich entscheiden können. Sie können insbesondere festhalten, ob Sie unter bestimmten Umständen lebensverlängernden Maßnahmen zustimmen oder diese ablehnen. Eine Patientenverfügung muss schriftlich abgefasst und eigenhändig unterschrieben sein. Zwischen der Vorsorgevollmacht und der Patientenverfügung wird streng unterschieden, es wird dringend aber empfohlen die Patientenverfügung immer in Verbindung mit einer Vorsorgevollmacht zu erteilen. Während die Vorsorgevollmacht regelt, wer Sie im Falle des Falles rechtlich vertreten kann, betrifft die Patientenverfügung ausschließlich die Frage, welche medizinischen Maßnahmen Sie wünschen, wenn Sie diesen Wunsch nicht mehr selbst äußern können.



### **Vorsorgevollmacht**

Die Vorsorgevollmacht dient dazu, eine Person Ihres Vertrauens für den Fall zu bevollmächtigen, dass Sie nicht mehr in der Lage sind, bestimmte Angelegenheiten zu regeln. Das kann beispielsweise die Erledigung von Bank- oder Versicherungsgeschäften sein oder der Abschluss eines Heimvertrags. Haben Sie keine Vorsorgevollmacht erteilt und können Sie ihre Angelegenheiten (teilweise) nicht mehr selber erledigen, folgt grundsätzlich ein gerichtliches Betreuungsverfahren. Eine ordnungsgemäß erstellte Vorsorgevollmacht kann deshalb in vielen Fällen die Einleitung eines Betreuungsverfahrens verhindern. Sie können eine Vorsorgevollmacht bei der Bundesnotarkammer gegen eine geringe Gebühr registrieren lassen. Dann ist gewährleistet, dass die Vorsorgevollmacht später berücksichtigt wird. Sie können die Vorsorgevollmacht außerdem bei der Betreuungsbehörde öffentlich beglaubigen lassen. Dies ist von der notariellen Beurkundung der Vollmacht durch einen Notar zu unterscheiden. Bei dieser befasst sich der Notar auch mit dem Inhalt der Vollmachtsurkunde, berät Sie und sorgt für rechtssichere Formulierungen. Zudem ist der Notar verpflichtet, bei Zweifeln an der Geschäftsfähigkeit des Vollmachtgebers Nachforschungen anzustellen und ggf. verbleibende Zweifel in der Niederschrift festzustellen. Daher kann eine notarielle Beurkundung als Indiz für die Geschäftsfähigkeit zum Zeitpunkt der Bevollmächtigung dienen. Durch diese lassen sich auch sonstige spätere Zweifel an der Wirksamkeit der Vollmacht vermeiden.

### **Rechtliche Betreuung:**

Für eine erwachsene Person, die durch Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr regeln kann, kann das Gericht einen Betreuer, vorzugsweise ehrenamtlich – bestellen. Steht ein solcher nicht zur Verfügung, bestellt das Gericht einen Berufsbetreuer. Der Betreuer kann in genau definierten Bereichen, den sog. Aufgabekreisen, für die betroffene Person handeln. Dies sind beispielsweise Wohnungs- und Vermögensangelegenheiten oder die Gesundheitssorge. Dabei sind die Wünsche der betroffenen Person zu beachten. Ein Betreuer wird nur bestellt, soweit dies erforderlich ist. Es ist nicht notwendig, wenn es beispielsweise aufgrund einer Vorsorgevollmacht einen Bevollmächtigten gibt, der den Betroffenen rechtsgeschäftlich vertreten kann. Liegt keine Vorsorgevollmacht vor, wird ein Betreuer nur für die

Nähere Informationen zur Vorsorgevollmacht  
finden Sie auf der Internetseite des  
Zentralen Vorsorgeregisters

[www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)

Weitere Informationen zum Betreuungsrecht sowie Hilfestellungen für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte erhalten Sie bei den Betreuungsvereinen und der Betreuungsbehörde im Landkreis Esslingen.

#### **Betreuungsbehörde im Landkreis Esslingen**

Carola Müller  
Telefon 0711 3902-42641  
mueller.carola@LRA-ES.de

#### **Betreuungsvereine im Landkreis Esslingen**

Betreuungsverein Esslingen e.V.  
Küferstraße 13  
73728 Esslingen  
Telefon 0711 3165151 oder  
0711 80 64 210  
Telefax 0711 80 64 211  
info@betreuungsverein-esslingen.de  
[www.betreuungsverein-esslingen.de](http://www.betreuungsverein-esslingen.de)

#### **Verein für Betreuungen Esslingen e.V.**

Katharinenstraße 46  
73728 Esslingen  
Telefon 0711 882409-10  
Telefax 0711 882409-20  
info@verein-fuer-betreuungen.de  
<https://verein-fuer-betreuungen.de>

#### **Informationen zu den Beratungsstellen erhalten Sie bei:**

Esslinger Initiative  
vorsorgen – selbst bestimmen e.V.  
Schelztorstraße 38, 73728 Esslingen  
Telefon 0711 12564462  
Mobil 0177 8799108  
beratung@esslinger-initiative.de  
[www.esslinger-initiative.de](http://www.esslinger-initiative.de)

Auf der Internetseite finden Sie zahlreiche Informationsmaterialien.

Alternativ geben Ihnen die Pflegestützpunkte (siehe Seite 20/21) Auskunft zu den örtlichen Beratungsstellen und Kontaktdaten der Esslinger Initiative.

Kostenlose und unabhängige Beratung zum Thema vorsorgende Verfügungen wird im Landkreis Esslingen in vielen Städten und Gemeinden angeboten.

Aufgabenkreise bestellt, die nicht mehr selbst geregelt werden können. Und schließlich darf ein Betreuer nur solange bestellt werden, wie der Betroffene ihn benötigt.

Gerichtliches Verfahren: Für die Bestellung eines Betreuers ist das Betreuungsgericht zuständig. Die betroffene Person kann selbst einen Antrag auf Bestellung eines Betreuers stellen. Auch Dritte, z. B. Familienangehörige, Nachbarn oder Bekannte können dies anregen. Das Gericht prüft, ob eine Betreuung erforderlich ist und fasst bei Bedarf einen Beschluss, der u. a. aufführt, wer Betreuer ist und auf welche Aufgabenkreise sich die Betreuung bezieht.

#### **Esslinger Initiative vorsorgen – selbst bestimmen e.V.**

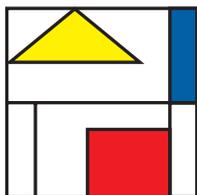
Seit über zehn Jahren bietet die Esslinger Initiative kostenlose und unabhängige Beratung zum Thema vorsorgende Verfügungen an mit dem Ziel, über das Recht auf Selbstbestimmung und über die Möglichkeiten der Vorsorge bei einer Entscheidungsunfähigkeit am Ende des Lebens zu informieren. Sie setzt sich für einen menschenwürdigen Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden sowie für die Wahrung des Selbstbestimmungsrechtes im Bereich des Gesundheitswesens und der Altenhilfe ein.

Das Selbstbestimmungsrecht ist auch am Ende des Lebens und bei schwerer Krankheit mit dauernder Bewusstlosigkeit zu wahren. Wichtig ist, dass Sie sich mit Personen Ihres Vertrauens darüber austauschen und sich für Ihre ganz persönliche Situation von kompetenten Menschen beraten lassen. Erst dann sollten Sie vorsorgende Verfügungen wie Patientenverfügung und Vollmacht oder Betreuungsverfügung ausstellen.

Bei der Esslinger Initiative werden Sie beraten und erhalten detaillierte, regelmäßig aktualisierte Musterformulierungen (Beratungsmappe) zur:

- Patientenverfügung
- Gesundheitsvollmacht
- Generalvollmacht
- Betreuungsverfügung

# Wohnberatungsstellen



Um möglichst lange und selbstständig in den eigenen vier Wänden leben zu können ist es manchmal notwendig, Hürden und Stolperfallen zu beseitigen und Anpassungen vornehmen zu lassen.

Im Landkreis Esslingen gibt es Wohnberatungsstellen, die zu diesem Thema Beratung anbieten. Die fachlich kompetenten Wohnberater bilden sich stetig zu aktuellen Themen weiter. Sie informieren Sie neutral und unabhängig über barrierefreies Wohnen, geben Ihnen Tipps, damit Sie kompetent mit dem Fachhandwerker die geeigneten Umbauten besprechen können. Sie beraten Sie auch in Fragen der Finanzierung durch Pflegekassen, Krankenkassen und Unfallversicherungen. Sie sind freiwillig engagiert, und berechnen Ihnen lediglich 20,- Euro Auslagenersatz.

## Gemeinsam

- finden Sie zweckmäßige Lösungen für Ihr Problem, beratschlagen, wo Hindernisse und Gefahrenquellen bestehen und wie sie zu beseitigen sind, z. B. durch rutschfeste Bodenbeläge.
- suchen Sie nach Erleichterung durch Hilfsmittel z. B. Haltegriffe in Bad und Toilette, Sitzmöbel und Betten in der richtigen Höhe, Licht- und Klingelanlagen.
- überlegen Sie sinnvolle Umbaumaßnahmen wie z. B. Türverbreiterungen, den Einbau von Rampen, Treppenliften oder bodengleichen Duschen.

## Esslingen

### Stadt Esslingen

Beblingerstraße 3  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 3512-2395  
wohnberatung@forum-esslingen.de

### zuständig für

Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler,  
Deizisau, Esslingen a. N., Lichtenwald,  
Plochingen, Reichenbach a. d. F.

## Filderstadt

### Pflegestützpunkt Filderstadt

Martinstraße 5, 70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7003-303  
pflugestuetzpunkt@filderstadt.de

### zuständig für

Aichtal, Altenriet, Filderstadt, Schlaitdorf

## Kirchheim

### buefet e.V.

Haus der sozialen Dienste  
Widerholtplatz 3,  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 502-334  
info@buefet.de

### zuständig für

Bissingen u. T., Dettingen u. T.,  
Erkenbrechtsweiler, Hochdorf, Holzmaden,  
Kirchheim u. T., Köngen, Lenningen,  
Neidlingen, Notzingen, Ohmden, Owen,  
Weilheim a. d. T., Wendlingen a. N.,  
Wernau

## Leinfelden-Echterdingen

### Seniorenfachberatung

Neuer Markt 3  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 1600-299  
amtfuersozialdienste@le-mail.de

### zuständig für

Leinfelden-Echterdingen

## Nürtingen

### Pflegestützpunkt/ Seniorenfachberatung

Mühlstraße 4, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 75-239  
oder Diakoniestation Nürtingen  
Telefon 07022 93277-0  
pflugestuetzpunkt@nuertingen.de

### zuständig für

Altdorf, Beuren, Bempflingen,  
Frickenhäusen, Großbettlingen, Kohlberg,  
Neckartailfingen, Neckartenzlingen,  
Nürtingen, Neuffen, Oberboihingen,  
Unterensingen, Wolfschlügen

## Ostfildern

### Stadt Ostfildern

Bonhoefferstraße 4  
73760 Ostfildern-Scharnhäuser Park  
Telefon 0711 442071  
beratungsstelle@ostfildern.de

### zuständig für

Denkendorf, Neuhausen, Ostfildern

# Beratung für Menschen mit einer Behinderung



## **EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung**

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung berät und unterstützt Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und Angehörige in Fragen der Teilhabe und Rehabilitation.

Die Beratung erfolgt unabhängig von Trägern, ergänzend zu anderen Fachberatungsstellen und möchte als Lotse Rat, Orientierung und Unterstützung geben, damit Betroffene selbstbestimmt Entscheidungen treffen können, die die individuellen Bedürfnisse berücksichtigen. Die Beratung von Betroffenen für Betroffene (Peer-Beratung) spielt eine wesentliche Rolle. In den EUTB –Beratungsstellen beraten Menschen mit und ohne Behinderung.

## **Kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderung ist Ansprechpartnerin und Anlaufstelle für:**

- Personen mit Behinderungen und deren Angehörige
- Organisationen und Verbände der Behindertenhilfe
- die Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landkreis

## **Ihre Aufgaben und Zuständigkeiten sind:**

- die Vertretung der Interessen aller Personen mit Behinderungen als Ombudsfrau
- Koordination der Behindertenbeauftragten bei den kreisangehörigen Gemeinden
- der Austausch von Informationen mit Verbänden, Institutionen, Organisationen und den Behindertenselbsthilfegruppen
- Sicherstellung der Umsetzung des Bundes- und Landesbehindertengleichstellungsgesetzes
- die Beratung des Landkreises in allen Fragen der Politik für Menschen mit Behinderungen und die Zusammenarbeit mit der Verwaltung

### **EUTB-Beratungsstelle im Landkreis Esslingen**

Eisenbahnstraße 42  
73207 Plochingen  
Telefon 07153 6166105  
teilhabeberatung-es@neuearbeit.de

### **Behindertenbeauftragter**

Eike Weber  
Telefon 0711 3902-42049  
Telefax 0711 3902-52049  
weber.eike@LRA-ES.de

Die Beratungsstellen sowie die Kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderung werden gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Das Sozialunternehmen Neue Arbeit ist Träger der EUTB-Beratungsstellen in den Landkreisen Ludwigsburg, Rems-Murr und Esslingen.

## Kultursensible Beratung

Im Landkreis Esslingen weisen ca. 16 % der Bürgerinnen und Bürger über 65 Jahre einen Migrationshintergrund auf, Tendenz steigend. Alle Akteure des Altenhilfenetzwerks wie beispielsweise ambulante Pflegedienste, teilstationäre Pflegeeinrichtungen, Pflegestützpunkte, kommunale Anlaufstellen sind gefordert, sich auf diese Entwicklung einzustellen und die Bedürfnisse von pflegebedürftigen Personen mit Migrationshintergrund zu berücksichtigen.

**Mehrsprachige Beratungsmaterialien & Informationen erhalten Sie bei den Pflegestützpunkten, siehe Seite 20/21.**

**Anregungen zum Thema „Kultursensible Beratung“, richten Sie an:**

Integrationsbeauftragte des  
Landkreises Esslingen,  
Mariam Koridze Araujo  
integration@LRA-ES.de



30 Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen – SOFA  
32 Sucht 32 Häusliche Gewalt 33 Sterben und Trauern  
31 Schuldnerberatung

## Besondere Lebenssituationen

# Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen – SOFA

Hilfen für Menschen mit psychischen Erkrankungen im Alter und deren Angehörige (Demenz, Depression, Sucht- und Wahnerkrankungen) – im Einzelfall und in Gruppen

## **SOFA ist zuständig wenn**

- die Betroffenen älter als 65 Jahre sind  
(unabhängig vom Alter bei Vorliegen einer Demenzerkrankung)
- der Wohnort des Patienten und/oder des Angehörigen im Landkreis Esslingen liegt
- ein Hinweis auf eine psychiatrische Erkrankung oder psychische Beeinträchtigung besteht

## **Ziel der SOFA-Arbeit**

- ein eigenständiges Leben mit einer psychischen Beeinträchtigung in der eigenen Häuslichkeit möglichst lange zu erhalten
- Angehörige durch Beratung entlasten

## **Die Mitarbeitenden von SOFA**

- beraten, informieren und unterstützen die Betroffenen und erarbeiten gemeinsam mit ihnen individuelle Unterstützungsmöglichkeiten
- übernehmen gegebenenfalls die Begleitung der Patienten durch Hausbesuche
- begleiten Angehörige durch Einzelberatung und offene Angehörigengruppen
- leiten spezielle Gruppen
  - für depressiv erkrankte Frauen
  - Kontaktcafe
  - offene Alzheimersprechstunden
- bieten Fortbildungen und fachbezogene Beratung an
- arbeiten vernetzt mit anderen Diensten und Institutionen sowie mit niedergelassenen Ärzten

Die Inanspruchnahme von SOFA ist freiwillig und kostenlos.  
SOFA unterliegt der Schweigepflicht.

**Die Beratungsstelle arbeitet landkreisweit.**

### **SOFA – Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen**

Sigmaringer Straße 49  
72622 Nürtingen  
Telefon 0711 3902-43330  
Telefax 0711 3902-53330  
sofa@pgz-nt.de

# Schuldnerberatung

## Anlaufstellen:

### Landratsamt Esslingen

Telefon 0711 3902-2696

#### Örtliche Zuständigkeit für

Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler,  
Deizisau, Denkendorf, Hochdorf, Köngen,  
Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern,  
Oberboihingen, Plochingen,  
Reichenbach an der Fils, Unterensingen,  
Wernau, Wendlingen am Neckar

### Schuldnerberatungsstellen des Kreisdiakonieverbandes Esslingen

Diakonische Bezirksstelle Esslingen

Telefon 0711 3421570

#### Örtliche Zuständigkeit für

die Stadt Esslingen am Neckar

### Schuldnerberatungsstelle des Kreisdiakonieverbandes Esslingen

Diakonische Bezirksstelle Filder

Telefon 0711 9979820

#### Örtliche Zuständigkeit für

Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen,  
Ostfildern

### Schuldnerberatungsstelle des Kreisdiakonieverbandes Esslingen

Diakonische Bezirksstelle Kirchheim u. T.

Telefon 07021 92092-0

#### Örtliche Zuständigkeit für

Bissingen an der Teck, Dettingen unter  
Teck, Erkenbrechtsweiler, Holzmaden,  
Kirchheim unter Teck, Lenningen,  
Neidlingen, Notzingen, Ohmden, Owen,  
Weilheim an der Teck

### Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Nürtingen-

Kirchheim unter Teck. e. V.

Telefonische Anfragen

Telefon 07022 7007-38 und -39

#### Örtliche Zuständigkeit für

Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen,  
Beuren, Frickenhausen, Großbettlingen,  
Kohlberg, Neckartailfingen,  
Neckartenzlingen, Neuffen, Nürtingen,  
Schlaitdorf, Wolfschlugen

**Jeder kann in eine Situation geraten, in der ihm die Schulden über den Kopf wachsen und er sich nicht mehr zu helfen weiß.**

Ziel der Schuldnerberatung ist es, den Menschen zu helfen, die ihre bestehende oder drohende Überschuldung aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen können. Gemeinsam mit ihnen werden Lösungen erarbeitet und Wege aufgezeigt, wie sie mit Schulden leben können, ohne in der gesamten Existenz bedroht zu sein. Vor allem der Verlust der Wohnung und vergleichbare Notlagen sollen verhindert werden. Zudem bietet das Verbraucherinsolvenzverfahren überschuldeten Menschen die Möglichkeit auf einen wirtschaftlichen Neuanfang und gibt Ihnen Hoffnung auf ein Leben ohne Schulden.

Die Schuldnerberatung ist unentgeltlich. Die Beraterinnen und Berater haben Schweigepflicht gegenüber Außenstehenden.

## Die Schuldnerberatung hilft Ihnen, wenn Sie

- nach Abzug der festen Kosten nicht mehr genügend Geld für den Lebensunterhalt haben
- nicht mehr wissen, wie Sie die nächste Miete bezahlen sollen
- von Ihren Gläubigern gemahnt werden, aber nicht bezahlen können
- Angst vor dem Gerichtsvollzieher oder vor Lohn- und Gehaltspfändungen haben
- einen Gesprächspartner und Unterstützung in Ihrer Situation suchen
- Ihre Unterlagen zu ordnen und wieder einen Überblick über Ihre finanzielle Situation zu bekommen
- einen Weg zu finden, die Ausgaben zu verringern
- die Ihnen zustehenden Leistungen in Anspruch zu nehmen
- einen Ihren finanziellen Möglichkeiten angemessenen Tilgungsplan zu erarbeiten
- Kontakt zu Ihren Gläubigern aufzunehmen und Vereinbarungen zu treffen, z. B. Stundungen, Ratenzahlungen oder Vergleiche



# Sucht

Die Suchtberatungsstelle hilft bei Suchtgefahr oder Suchterkrankung jeglicher Hinsicht. Unabhängig davon, ob es sich um Alkoholprobleme, Medikamentenmissbrauch, problematisches Spielverhalten, Essstörungen oder Drogenmissbrauch handelt. Auch Angehörige können sich an die Suchtberatungsstelle wenden.

## **Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchgefährdete und Suchtkranke**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

### **Hauptstelle Nürtingen**

Örtliche Zuständigkeit für Nürtingen und Umgebung sowie Wendlingen und Köngen  
Kirchstraße 17, 72622 Nürtingen  
Telefon 0711 3902-48484  
info@suchtberatung-nuertingen.de  
[www.suchtberatung-nuertingen.de](http://www.suchtberatung-nuertingen.de)

### **Außenstelle Kirchheim unter Teck**

Örtliche Zuständigkeit für Kirchheim unter Teck und Umgebung  
Marktstraße 48, 73230 Kirchheim u.T.,  
Telefon 0711 3902-48485

### **Außenstelle Leinfelden-Echterdingen**

Örtliche Zuständigkeit für Leinfelden-Echterdingen, Filderstadt und Neuhausen auf den Fildern  
Bernhäuser Straße 10  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 3902-48486  
Telefax 07022 93244-29

# Häusliche Gewalt

Häusliche Gewalt ist alltäglich. Jede sechste bis siebte Frau, die von schwerer körperlicher Misshandlung durch aktuelle Partner betroffen ist, ist älter als 60 Jahre.

**Im Landkreis Esslingen bieten verschiedene Anlaufstellen Unterstützung bei häuslicher Gewalt an.**

## **In akuten Krisensituationen:**

Polizei-Notruf 110  
Ärztlicher Notdienst 112

## **Information und Kontakt zum Thema „häusliche Gewalt“:**

Hilfetelefon „Gewalt an Männern“  
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:  
Frauen helfen Frauen Esslingen e.V.:  
Frauen helfen Frauen Filder e.V.:  
Frauen helfen Frauen Kirchheim e.V.:  
Fachberatungsstelle für gewalt-  
ausübende Männer und Frauen:

Telefon 0800 1239900 (kostenfrei)  
Telefon 08000 116016 (kostenfrei)  
Telefon 0711 357212  
Telefon 0711 7949414  
Telefon 07021 46553

Telefon 0711 21840966

[www.landkreis-esslingen.de/haeuslichegewalt](http://www.landkreis-esslingen.de/haeuslichegewalt)

# Sterben und Trauern

Viele Menschen haben den Wunsch ihre letzten Lebenstage schmerzfrei und gut versorgt zuhause verbringen zu können. Um diesem Wunsch gerecht zu werden, bedarf es beispielsweise bei Tumorerkrankungen oder anderen fortschreitenden Krankheiten einer hospizlich-palliativen Versorgung. Hierbei steht nicht die Krankheitsbehandlung zur Heilung und Lebensverlängerung im Vordergrund. Vielmehr geht es bei der hospizlich-palliativen Versorgung um eine Linderung der Symptomatik und die Steigerung der Lebensqualität der Betroffenen.

## Hilfsmöglichkeiten in der Hospiz- & Palliativversorgung im Überblick

### Hospiz- und Palliativberatung

Versicherte haben nach § 39 Abs. 1 SGB V einen Anspruch auf eine individuelle Beratung und Hilfestellung zu den Leistungen der Hospiz- und Palliativversorgung gegenüber der Krankenkasse.

### Palliativdienste bzw. Palliativstationen im Krankenhaus

Palliativstationen sind spezielle Bereiche innerhalb eines Krankenhauses. Sollte eine Entlassung aus dem Krankenhaus nicht mehr möglich sein, steht das multiprofessionelle Team der Palliativstation dem Sterbenden und seinen Angehörigen zur Seite. Außerdem finden hier Menschen mit einer schweren Erkrankung Aufnahme, wenn sie starke Beschwerden haben wie beispielsweise Schmerzen, Atemnot, Übelkeit, Erbrechen. Mit einer guten Palliativtherapie können sie oft wieder nach Hause oder zurück in die Pflegeeinrichtung entlassen werden oder es erfolgt die Verlegung in ein stationäres Hospiz.

Einige Krankenhäuser bieten auch eine Palliativbetreuung für stationäre Krankenhauspatienten, die nicht auf der Palliativstation liegen. Patienten werden hier kontinuierlich und frühzeitig palliativmedizinisch beraten. Im Landkreis Esslingen gibt es im Klinikum Esslingen, in der Klinik in Filderstadt-Bonlanden, in der Klinik in Nürtingen und in der Klinik in Ostfildern-Ruit eine Palliativstation:

#### **Klinikum Esslingen – Palliativstation**

Hirschlandstraße 97  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 3103-2507  
Telefax 0711 3103-2589  
[www.klinikum-esslingen.de](http://www.klinikum-esslingen.de)

#### **Filderklinik**

##### **– Integrierte Palliativmedizin**

Im Haberschlag 7  
70794 Filderstadt-Bonlanden  
Telefon 0711 7703-1171  
Telefax 0711 7703-1180  
[palliativmedizin@filderklinik.de](mailto:palliativmedizin@filderklinik.de)  
[www.filderklinik.de/medizin/palliativmedizin/](http://www.filderklinik.de/medizin/palliativmedizin/)

#### **medius Klinik Nürtingen**

##### **– Palliativstation**

Auf dem Säer 1  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 78-25011  
[www.medius-kliniken.de//standorte/medius-klinik-nuertingen/fachbereiche/innere-medicin/schwerpunkte/palliativmedizin/](http://www.medius-kliniken.de//standorte/medius-klinik-nuertingen/fachbereiche/innere-medicin/schwerpunkte/palliativmedizin/)

#### **medius Klinik Ostfildern-Ruit**

##### **– Palliativstation**

Hedelfinger Straße 166  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 4488-12441  
[www.medius-kliniken.de//standorte/medius-klinik-ostfildern-ruit/fachbereiche/innere-medicin-altersmedizin-diabetologie-und-palliativmedizin/innere-medicin-altersmedizin-diabetologie-und-palliativmedizin/](http://www.medius-kliniken.de//standorte/medius-klinik-ostfildern-ruit/fachbereiche/innere-medicin-altersmedizin-diabetologie-und-palliativmedizin/innere-medicin-altersmedizin-diabetologie-und-palliativmedizin/)



### **Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)**

Menschen mit einer nicht heilbaren, fortschreitenden oder weit fortgeschrittenen Erkrankung und begrenzten Lebenserwartung, die eine besonders aufwändige Versorgung benötigen, haben Anspruch auf eine Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung (SAPV). Die SAPV wird vom Haus- oder Facharzt zusätzlich zur AAPV (Allgemeinen Ambulanten Palliativ Versorgung) verordnet und vom SAPV-Team zu Hause, in Pflegeheimen oder im stationären Hospiz geleistet. So wird dem Wunsch der meisten Menschen entsprochen, trotz schwerer Erkrankung möglichst lange zu Hause bleiben zu können. Die Versorgung erfolgt durch regelmäßige Hausbesuche, telefonische Beratungen und der Bereitstellung eines täglichen 24 Stunden Rufdienstes.

### **Stationäre Hospize**

Das stationäre Hospiz in Esslingen verfügt über acht Plätze für schwerstkranke und sterbende Menschen. Voraussetzung für die Aufnahme ist, dass die Patientin bzw. der Patient an einer Erkrankung leidet, die fortschreitend verläuft und bei der eine Heilung ausgeschlossen ist. Zu den weiteren Voraussetzungen zählen u. a., dass eine palliativmedizinische und palliativpflegerische Versorgung im stationären Hospiz notwendig ist und eine Aufnahme von der Patientin bzw. dem Patienten gewünscht wird. Die ganzheitliche Pflege und Versorgung wird durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizes in Zusammenarbeit mit palliativmedizinisch erfahrenen Ärztinnen und Ärzten gewährleistet. Der Aufenthalt im stationären Hospiz wird von der Krankenkasse und vom Träger des Hospizes finanziert.

### **Brückenpflege**

STELLA Care – Brückenpflege OSP Esslingen

Durch die Brückenpflege im Landkreis Esslingen werden Tumorpatienten durch onkologisches Fachpflegepersonal in allen Phasen der Therapie in der häuslichen Umgebung begleitet und betreut. Die Kontaktaufnahme findet oft schon bereits während des Klinikaufenthaltes statt.

#### **Die Hospiz- und Palliativberatung erhalten Sie bei:**

Hospiz Esslingen der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde:  
Keplerstraße 40  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 136320-10  
Telefax 0711 136320-15  
info@hospiz-esslingen.de  
[www.hospiz-esslingen.de](http://www.hospiz-esslingen.de)

**OSP Esslingen e.V.  
Koordinierungsstelle  
Brückenpflege STELLA Care**  
Hirschlandstraße 97  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0151 16328550  
Telefax 0711 3103-2522  
stellacare@osp-esslingen.de  
[www.osp-esslingen.de/](http://www.osp-esslingen.de/)  
[brueckenpflege-stella-care](http://brueckenpflege-stella-care)

#### **SAPV des Landkreises Esslingen:**

Eichenbrunnenweg 7  
73760 Ostfildern-Ruit  
Telefon 0711 4488183-20  
Telefax 0711 4488183-29  
sapv@medius-kliinken.de  
[www.palliativ-esslingen.de](http://www.palliativ-esslingen.de)

## **Ambulante Hospizdienste**

Ambulante Hospizbegleitung erfolgt zu Hause, in Pflegeeinrichtungen und in Krankenhäusern. Ehrenamtlich tätige Frauen und Männer werden für die Begleitung von Schwerkranken und deren Angehörigen in Kursen umfangreich vorbereitet und regelmäßig weitergebildet. Die Begleitungen sind kostenfrei und unabhängig von Alter, Konfession oder Erkrankung. Ambulante Hospizdienste kooperieren mit ambulanten Pflegediensten und dem SAPV-Team. Ambulante Hospizbegleitung ersetzt keinen Pflege- oder Hauswirtschaftsdienst. Ambulante Hospizdienste bieten auch Begleitung für trauernde Menschen an.

### **Ambulanter Hospizdienst Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald e.V.**

Wilhelmstraße 15  
73262 Reichenbach an der Fils  
Telefon 0175 8396780  
hospiz-rhl@web.de  
Einsatzgebiet Reichenbach a. d. F.,  
Hochdorf, Lichtenwald

### **Arbeitsgemeinschaft Hospiz Kirchheim unter Teck**

Alleenstraße 74  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 9209227  
info@hospiz-kirchheim.de  
Einsatzgebiet Kirchheim u. T.,  
Wendlingen a. N., Notzingen, Ohmden,  
Holzmaden, Weilheim a. d. T., Owen,  
Neidlingen, Dettingen u. T., Bissingen,  
Erkenbrechtsweiler, Lenningen

### **Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen**

Hechinger Straße 12  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 93277-30  
info@ag-hospiz-nuertingen.de  
Einsatzgebiet Nürtingen, Köngen,  
Unterensingen, Altdorf, Oberboihingen,  
Wolfschlügen, Aichtal, Schlaitdorf, Neckar-  
tailfingen, Altenriet, Neckartenzlingen,  
Großbettlingen, Kohlberg, Neuffen,  
Beuren, Frickenhausen

### **Häuslicher Kinder- und Jugend- hospizdienst**

Schlierbacher Straße 23  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 9214-148  
info@kinderhospizdienst.de  
Einsatzgebiet Landkreis Esslingen

### **Hospizgruppe Bempflingen**

Lindenstraße 37  
72658 Bempflingen  
Telefon 07123 3810777  
iris.rischmueller@web.de  
Einsatzgebiet Bempflingen

### **Hospizgruppe Deizisau und Altbach mit Johanniterstift Plochingen**

Im Kelterhof 3  
73779 Deizisau  
Telefon 07153 9250992  
hospizgruppe-deizisau-altbach@t-online.de  
Einsatzgebiet Deizisau, Altbach und  
Johanniterstift Plochingen

### **Hospiz Esslingen Ambulanter Bereich**

Keplerstraße 40  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 136320-10  
ambulant@hospiz-esslingen.de  
Einsatzgebiet Esslingen a. N.,  
Denkendorf, Aichwald, Baltmannsweiler

### **Hospiz- und Sitzwachengruppe Filderstadt**

Hebbergstraße 80  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 772700  
Telefon 0711 6554440  
magdalene.weinmann@web.de  
Einsatzgebiet Filderstadt-Bernhausen,  
-Sielmingen, -Bonladen, -Plattenhart,  
-Harthausen

### **Hospizgruppe Leinfelden-Echterdingen**

Kapfstraße 14  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0151 14869426  
ruehlebarbara@t-online.de  
elfriede.wieland@gmx.de  
Einsatzgebiet Leinfelden, Echterdingen,  
Stetten, Musberg

### **Hospiz- und Sitzwachengruppe Neuhausen**

Taläckerstraße 15  
73765 Neuhausen auf den Fildern  
Telefon 07158 7751  
we-bessei@t-online.de  
Einsatzgebiet Neuhausen

### **Hospizdienst Ostfildern e.V.**

Häuserweg 22  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 3415336  
info@hospizdienst-ostfildern.de  
Einsatzgebiet Ostfildern-Nellingen,  
-Kemnat, -Ruit, -Scharnhäuser,  
-Scharnhäuser Park, -Parksiedlung

### **Hospizgruppe Plochingen**

Mozartstraße 27  
73207 Plochingen  
Telefon 07153 26573  
schick-i@gmx.de  
Einsatzgebiet Plochingen

### **Ökumenische Hospizgruppe Wernau**

Uhlandstraße 45/1  
73249 Wernau  
Telefon 0174 7367509  
hospizgruppe-wernau@hospiz-bw.de  
Einsatzgebiet Wernau

37 **Gesprächskreise**    38 **Besuchsdienste**    40 **Tagespflege**

42 **Kurzzeitpflege**    42 **Betreuungs- und Entlastungsangebote in Gruppen**

## **Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige**

# Gesprächskreise

Für viele betroffene Personen und pflegende Angehörige ist es eine spürbare Entlastung, wenn sie mit anderen über ihre Situation reden, Erfahrungen austauschen und gemeinsame Lösungswege suchen können. Der Austausch mit anderen kann dabei helfen, belastende Situationen zu bewältigen. Im Landkreis Esslingen gibt es zahlreiche Gesprächsgruppen für Angehörige:

## Aichwald

### Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.

Telefon 0711 361184  
info@sozialstation-schurwald.de  
Treffpunkt Alte Dorfstraße 26,  
73773 Aichwald  
1. Mittwoch im Monat 14:00–15:30 Uhr

## Denkendorf

### Koordinierungsstelle Älterwerden in Zusammenarbeit mit SOFA

Frau Sommer  
Telefon 0711 34168039  
m.sommer@denkendorf.de  
Treffpunkt Bürgertreff,  
Friedrichstraße 3 – 5, 73770 Denkendorf  
3. Mittwoch im Monat 14:30–16:00 Uhr

## Esslingen am Neckar

### Sozialstation Esslingen e.V. in Zusammenarbeit mit SOFA

Telefon 0711 3969880  
info@sozialstation-esslingen.de  
Treffpunkt Sozialstation Esslingen,  
Urbanstraße 4, 73728 Esslingen a. N.  
2. Donnerstag im Monat 19:30–21:00 Uhr

## Stadt Esslingen am Neckar

### Beratungsstelle für Ältere

Frau Streib  
Telefon 0711 3512-2395  
christina.streib@esslingen.de  
Treffpunkt Mehrgenerationen- und  
Bürgerhaus Pliensauvorstadt,  
Weilstraße 8, 73734 Esslingen a. N.  
1. Donnerstag im Monat 10:00–12:00 Uhr

## Filderstadt

### Pflegestützpunkt Filderstadt in Zusammenarbeit mit SOFA

Frau Vetter  
Telefon 0711 7003303  
pflgestuetzpunkt@filderstadt.de  
Treffpunkt Amt für Schulen und Vereine,  
Martinstraße 5, 70794 Filderstadt  
1. Dienstag im Monat 18:30–20:30 Uhr

## Kirchheim unter Teck

### Diakoniestation Teck

Telefon 07021 486220  
info@ds-teck.de  
Termine bitte anfragen

## buefet e.V.

Telefon 07021 502334  
info@buefet.de  
Treffpunkt „Haus an der Lauter“,  
Schöllkopfstraße 1, 73230 Kirchheim u.T.  
3. Dienstag im Monat 14:30 – 16:00 Uhr

## Leinfelden-Echterdingen

### Pflegestützpunkt

**Leinfelden-Echterdingen**  
Frau Schmitz  
Telefon 0711 1600251  
pflgestuetzpunkt@le-mail.de  
Treffpunkt Neuer Markt 3,  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
1. Mittwoch im Monat 14:30–16:00 Uhr

## Lenningen

### Unser Netz e.V.

Telefon 07026 370198  
info@unser-netz.de  
Treffpunkt Diakonie Teck, Postweg 11,  
73252 Lenningen-Brucklen  
1. Mittwoch im Monat (außer in den  
Sommerferien) 19:00–20:30 Uhr

## Neuffen

### Diakoniestation Neuffener Tal

Telefon 07025 911990  
info@diakonie-neuffer-tal.de  
Treffpunkt Urbanstraße 2, 72639 Neuffen  
3. Mittwoch im Monat 15:00–16:30 Uhr

## Nürtingen

### SOFA Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen

Telefon 0711 390243330  
sofa@gpz-nt.de  
Treffpunkt Dr. Vöhringer-Heim,  
Schlossweg 11, 72622 Nürtingen  
letzter Mittwoch im Monat 14:30–16:30 Uhr

## Ostfildern

### Leitstelle für Ältere Ostfildern in Zusammenarbeit mit SOFA

Frau Feuerbacher  
Telefon 0711 2488674  
beratungsstelle@ostfildern.de  
Treffpunkt Nachbarschaftshaus,  
Bonhoefferstraße 4, 73760 Ostfildern  
letzter Dienstag im Monat 14:00–16:00 Uhr

## Plochingen

### Johanniterstift Plochingen in Zusammenarbeit mit SOFA

Telefon 0711 3902-43330  
sofa@gpz-nt.de  
Treffpunkt Johanniterstraße 16,  
73207 Plochingen  
2. Mittwoch im Monat 15:00–17:00 Uhr

## Reichenbach an der Fils

### Diakoniestation Untere Fils

Telefon 01753 95110  
info@diakonie-uf.de  
Treffpunkt Stuttgarter Straße 4,  
73262 Reichenbach a. d. F.  
letzter Mittwoch im Monat 14:00–15:30 Uhr

## Weilheim an der Teck

### Soziales Netz Raum Weilheim in Zusammenarbeit mit SOFA

Telefon 07023 7433077  
info@soziales-netz-weilheim.de  
6 Mal im Jahr

## Wendlingen am Neckar

### Sozialstation Wendlingen a.N. e.V. in Zusammenarbeit mit SOFA

Telefon 07024 929392  
el@sozialstation-wendlingen.de  
Treffpunkt Bahnhofstraße 26,  
73240 Wendlingen am Neckar  
1 Mal im Monat freitags 14:30–16:30 Uhr

## Wernau

### Seniorenzentrum St. Lukas

Telefon 07153 930980  
kepler-stiftung@st-lukas-wernau.de  
Treffpunkt Kirchheimer Straße 20,  
73249 Wernau  
letzter Dienstag im Monat 16:00–17:30 Uhr

# Besuchsdienste

Besuchsdienste, häufig auch häuslicher Betreuungsdienst genannt, sind eine willkommene Unterstützung und Unterhaltung vor allem für Personen mit eingeschränkter Mobilität, die zu Hause leben und wenige Kontakte haben. In vielen Städten und Gemeinden des Landkreises gibt es Besuchsdienste. Ihnen gehören häufig ehrenamtlich engagierte Menschen an, die sich viel Zeit für ein Gespräch nehmen und ein offenes Ohr haben oder einfach nur Gesellschaft leisten. Was man ihnen anvertraut wird vertraulich behandelt.

☑ anerkanntes Unterstützungsangebot nach §45a SGB XI

## **Baltmannsweiler**

**Evang. Kirchengemeinde  
Baltmannsweiler**  
Telefon 07153 41559

**Kath. Kirchengemeinde  
Baltmannsweiler-Aichwald**  
Telefon 07153 41364

## **Dettingen**

☑ **Forum Altern e. V.**  
Frau Müller  
Telefon 07021 939374

## **Erkenbrechtsweiler**

☑ **Verein Aktives Helfen  
Erkenbrechtsweiler Hochwang e.V.**  
Frau Ruoff  
Telefon 07026 3710333  
info@aktives-helfen.de

## **Esslingen am Neckar**

**Evang. Krankenpflegevereine Esslingen**  
Frau Friedrich  
Telefon 0711 3180817  
gesine.friedrich@diakoniat-esslingen.de

## **Evangelische Kirchengemeinde Oberesslingen**

Telefon 0711 312360  
gemeindebüro.oberesslingen@elkw.de

## **Miteinander Füreinander e. V.**

Herr Rupp  
Telefon 0711 3705894  
besuchsdienst@mitfuer.de

## ☑ **Ökum. Krankenpflegeverein Esslingen Nord e. V.**

Frau Schmid  
Telefon 0711 3006002  
nord@krankenpflegevereine-esslingen.de  
fuge@krankenpflegevereine-esslingen.de

## ☑ **Lebenshilfe Esslingen e. V.**

Frau Synovzik  
Telefon 0711 93788813  
offene-hilfen@lebenshilfe-esslingen.de

## **Stadt Esslingen, Amt für Sozialwesen**

Stabstelle Bürgerengagement und  
Senioren  
Herr Kirst  
Telefon 0711 35123406  
wolfgang.kirst@esslingen.de

## ☑ **Wohnvielfalt e. V.**

Frau Hachenberg  
Telefon 0711 65696032  
info@wohnavielfalt.de

## **Filderstadt**

### ☑ **Kreisdiakonieverband Esslingen/ Familientlastender Dienst**

Frau Schlenker  
Telefon 0711 99798220  
fed@kdv-es.de

### ☑ **Reha-Verein zum Aufbau sozialer Psychiatrie**

Frau Müller-Weber  
Telefon 07158 986540  
info@gpz-filder.d

## **Frickenhausen-Linsenhofen**

### ☑ **Behinderten-Förderung-Linsenhofen e.V.**

Telefon 07022 96366-0  
info@behinderten-foerderung.de

## **Kirchheim unter Teck**

### ☑ **Malteser Hilfsdienst e. V.**

Frau Nägelein  
Telefon 07021 950520  
info@malteser-kirchheim.de

### ☑ **buefet e. V.**

Frau Kranz-Janssen  
Telefon 07021 502334  
info@buefet.de

### ☑ **Lebenshilfe Kirchheim e. V.**

Frau Baiker  
Telefon 07021 9706630  
r.baiker@lebenshilfe-kirchheim.de

## **Home Instead Landkreis Esslingen**

Telefon 07021 7327640  
LK-esslingen@homeinstead.de

## Köngen

### Krankenpflegeverein Köngen e.V.

Frau Liebhart  
Telefon 07024 466819  
info@kpv-koengen.de

## Leinfelden-Echterdingen

### Stadt Leinfelden-Echterdingen Pflegerstützpunkt

Frau Schmitz  
Telefon 0711 1600229  
s.schmitz@le-mail.de

### ☑ Kath. Kirchengemeinde St. Raphael

Telefon 0711 791565  
NBH-StRaphael.Echterdingen@drs.de

## Lenningen

### ☑ Unser NETZ e. V.

Frau Riecker  
Telefon 07026 370198  
info@unser-netz.info

## Neuffen

### ☑ Diakoniestation Neuffener Tal

Telefon 07025 911990  
info@diakonie-neuffener-tal.de

## Neuhausen

### Bürgertreff im Ostertagshof

Frau Heinrichs  
Telefon 07158 940933

## Nürtingen

### ☑ PateNT e. V.

Frau Stadler-Baum  
Telefon 07022 2165215  
patent@ntz.de

## Oberboihingen

### Evang. Kirchengemeinde Oberboihingen und Wendlingen

Pfarrbüro  
Telefon 07022 61020

## Ostfildern

### ☑ SOfiA (Selbständig in Ostfildern auch im Alter e.V.)

Frau Weber  
Telefon 0711 442071  
sofia@ostfildern.de

### ☑ Stadt Ostfildern, Beratungsstelle für Ältere

Frau Weber  
Telefon 0711 442071  
s.Weber@ostfildern.de

## Plochingen

### ☑ Kath. Sozialstation Wernau GmbH

Telefon 07153 8251217  
nachbarschaftshilfe@sozialstation-wernau.de

### ☑ Evangelische Heimstiftung

Telefon 07153 6090  
info@ev-heimstiftung.de

## Unterensingen

### ☑ Bürgernetzwerk UE e. V.

Frau Zeeb  
Telefon 07022 66074  
info@bnw-ue.de

## Weilheim an der Teck

### ☑ Soziales Netz Raum Weilheim e. V.

Frau Bühler  
Telefon 07023 7433077  
info@soziales-netz-weilheim.de

## Wendlingen am Neckar

### ev. Kirchengemeinde Wendlingen

Frau Mang  
Telefon 07024 5019281  
pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@  
elkw.de

## Wernau

### ☑ Kath. Sozialstation Wernau GmbH

Frau Schmid  
Telefon 07153 9282288  
nachbarschaftshilfe@sozialstation-wernau.de

## Wolfschlugen

### Krankenpflege- und Diakonieverein

Frau Bullinger  
Telefon 01575 3237676  
claudia.bullinger@ekiwo.de



# Tagespflege

## Teilstationäre Pflege – Die Pflege in einer Einrichtung der Tagespflege

Die Tagespflege ist ein teilstationäres Angebot. Sie ergänzt die häusliche Pflege. Unter Umständen kann durch die Tagespflege ein Heimaufenthalt hinausgeschoben werden oder ganz verzichtbar sein. In den Einrichtungen der Tagespflege erhalten Pflegebedürftige eine ganzheitliche Versorgung und Betreuung entweder an einzelnen oder mehreren Tagen in der Woche und bei einzelnen Anbietern auch an Wochenenden. Diese Versorgung beinhaltet Grundpflege, bestimmte Bereiche der Behandlungspflege, Beschäftigungs- und Aktivierungsmöglichkeiten sowie regelmäßige Mahlzeiten. Außerdem können Menschen dort neue soziale Kontakte knüpfen, welche für das psychische Wohlbefinden wichtig sind. Folgende Varianten gibt es (bei der Anfrage erfragen, welche Form angeboten wird):

- Die Tagespflege findet in eigenen Räumlichkeiten mit einem eigenen Programm statt (solitäre Tagespflegeplätze).
- Die Tagespflege findet in Räumlichkeiten einer stationären Einrichtung statt. Die Bewohner der Einrichtung können auch an den Angeboten teilnehmen (integrierte Tagespflege).
- Die Tagespflege findet in den Wohngruppen einer stationären Einrichtung statt, die Tagesgäste werden in den Alltag der Gruppe integriert (eingestreute Tagespflegeplätze).

### **Tagespflege Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach**

Die Zieglerschen  
Im Lutzen 3  
73773 Aichwald  
**Telefon** 0711 6648370  
tica.suzana@zieglersche.de

### **Tagespflege Seniorenzentrum Denkendorf**

Die Zieglerschen  
Goethestraße 50  
73770 Denkendorf  
**Telefon** 0711 758840  
sz-denkendorf@zieglersche.de

### **Tagespflege am Zollernplatz**

Städtische Pflegeheime Esslingen  
Zollernplatz 7/1  
73734 Esslingen am Neckar  
**Telefon** 0711 351721234  
stefanie.scheurich@pflegeheime-esslingen.de

### **Tagespflege Seniorenzentrum Baltmannsweiler**

Die Zieglerschen  
Kirchstraße 5  
73666 Baltmannsweiler  
**Telefon** 07153 6108030  
holzinger.sieglinde@zieglersche.de

### **Tagespflege in Denkendorf**

Die Johanniter  
Karlstraße 6  
73770 Denkendorf  
**Telefon** 0711 26201606  
tagespflege.denkendorf@johanniter.de

### **Tagespflege Hohenkreuz**

Städtische Pflegeheime Esslingen  
Seracher Straße 44  
73732 Esslingen am Neckar  
**Telefon** 0711 351725555  
lisa.behrens@pflegeheime-esslingen.de

### **Tagespflege Seniorenzentrum im Dorf**

Die Zieglerschen  
Im Dorf 4–6  
72658 Bempflingen  
**Telefon** 07123 7261930  
schmid.peter@zieglersche.de

### **Die Pflegeinsel – Tagespflege**

Inge Baum  
Albert-Schüle-Weg 24  
73265 Dettingen unter Teck  
**Telefon** 07021 505990  
info@pflegeinsel.de

### **Tagespflege im Obertor**

Städtische Pflegeheime Esslingen  
Hindenburgstraße 8-10  
73728 Esslingen am Neckar  
**Telefon** 0711 351725200  
torsten.ziegler@pflegeheime-esslingen.de

### **Tagespflege in Beuren**

Pflege-Residenz-Beuren GmbH  
Balzholzer Straße 1-3  
72660 Beuren  
**Telefon** 07025 92120  
info@schwaben-progress.de

### **Tagespflege Seniorenheim Haus Melchior**

Compassio GmbH  
Schelztorstraße 37/1  
73728 Esslingen am Neckar  
**Telefon** 0711 540700  
haus-melchior@compassio.de

### **Tagespflege Oberesslingen**

Städtische Pflegeheime Esslingen  
Weiherstraße 41  
73730 Esslingen am Neckar  
**Telefon** 0711 351725117  
marija.hadzikadunic@pflegeheime-esslingen.de

**Tagesclub WGfS**

WGfS GmbH Tagespflege  
Martin-Luther-Weg 20  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 25244590  
info@wgfs.de

**Tagespflege Haus am Fleinsbach**

Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg  
Talstraße 33  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7098514  
christel.widiner@wohlfahrtswerk.de

**Tagespflege Weilerhau**

Magdalena Götting  
Stuttgarter Straße 39  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 722580  
info@mkpflege.de

**Senioren-Tagespflege A. Bandle**

Angelika Bandle  
Bonländer Hauptstraße 66  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 72257500  
info@pflegedienst-bandle.de

**Tagespflege BeneVit**

BeneVit  
Obere Straße 2  
72636 Frickenhausen  
Telefon 07022 2423655  
tagespflege.frickenhausen@benevit.de

**Tagespflege Amalien-Residenz**

Evang. Heimstiftung Württemberg GmbH  
Jahnstraße 4  
73269 Hochdorf  
Telefon 07153 61786250  
tp.hochdorf@ev-heimstiftung.de

**Tagespflege Isolde-Kurz-Haus**

DRK Seniorenzentrum Steingautstift  
gGmbH  
Isolde-Kurz-Straße 19  
73230 Kirchheim-Ötlingen  
Telefon 07021 971908  
sk-tz@drk-seniorenzentren.de

**Asklepia Tagespflege Kirchheim**

Asklepia Seniorenzentrum OHG  
Notzinger Steige 90  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 920120  
info@asklepia.de

**Tagespflege im Steingautstift**

DRK Seniorenzentrum Steingautstift  
gGmbH  
Steingautstraße 26  
73230 Kirchheim u.T.  
Telefon 07022 70076217  
sk-tz@drk-seniorenzentren.de

**Tagespflege am Römerpark**

Marc Wilms GmbH & Co KG  
Nürtinger Straße 60  
73257 Köngen  
Telefon 07024 5099910  
info@seniorenstift-am-roemerpark.de

**Tagespflege Haus Sonnenhalde**

AWO Sozial gGmbH  
Sonnenhalde 19-23  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 975670  
szmusberg@awo-wuerttemberg.de

**Tagespflege der Diakoniestation  
auf den Fildern**

Evang. Kirchenbezirk Bernhausen  
Bernhäuser Straße 20  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 7973380  
info@dsadf.de

**Asklepia Tagespflege Notzingen**

Asklepia Seniorenzentrum Notzingen  
GmbH & Co. KG  
Müllerweg 17  
73274 Notzingen  
Telefon 07021 920120  
info@asklepia.de

**Tagespflege Dr. Vöhringer Heim**

Samariterstiftung  
Schloßweg 11  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 505103  
dr.-voehringer-heim@samariterstiftung.de

**Tagespflege Seniorenzentrum  
Neckarstift**

DRK-Seniorenzentrum Neckarstift gGmbH  
Neckartailfinger Straße 3  
72622 Nürtingen-Neckarhausen  
Telefon 07022 25200  
info@neckarstift.de

**Tagespflege im Gradmannhaus**

Stadt Ostfildern  
Scharnhäuser Straße 25  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 4411059  
tagespflege@ostfildern.de

**Tagespflege im Nachbarschaftshaus**

Stadt Ostfildern  
Bonhoefferstraße 4  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 4411059  
tagespflege@ostfildern.de

**Tagespflege Johanniterstift**

Johanniterstraße 16  
73207 Plochingen  
Telefon 07153 6090  
johanniterstift@ev-heimstiftung.de

**Tagespflege Haus Kalixtenberg**

DRK Seniorenzentrum  
Haus Kalixtenberg gGmbH  
Kalixtenbergstraße 28  
73235 Weilheim an der Teck  
Telefon 07022 7007-6000  
kalixtenberg@drk-seniorenzentren.de

**Tagespflege Geiselhart**

Andrea Geiselhart  
Bismarckstraße 54  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 409550  
info@pflege-geiselhart.de

**Tagespflege Seniorenzentrum  
St. Lukas**

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung  
Kirchheimer Straße 20  
73249 Wernau  
Telefon 07153 93090  
keppler-stiftung@st-lukas-wernau.de

## Kurzzeitpflege

Von Kurzzeitpflege spricht man, wenn eine pflegebedürftige Person für eine begrenzte Zeit einer vollstationären Pflege bedarf. Kurzzeitpflege kann aus verschiedenen Anlässen heraus nachgefragt werden:

- Kurzzeitpflege im Bereich der postakuten Versorgung im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung
- Kurzzeitpflege bei der Überbrückung vorübergehender Engpässe zur Sicherung der häuslichen Pflege
- Die planbare Kurzzeitpflege zur Entlastung der Hauptpflegeperson bzw. der pflegenden Familien

Sie ist ein wichtiger Bestandteil zur Entlastung häuslicher Pflegesituationen.

In nahezu allen Einrichtungen gibt es sogenannte „eingestreute“ Kurzzeitpflegeplätze. Wenige Einrichtungen haben bisher ganzjährig vorgehaltene reservierte Plätze, die ausschließlich für die Kurzzeitpflege geplant sind, sogenannte „solitäre Kurzzeitpflegeplätze“. Das Vorliegen von solitären Kurzzeitpflegeplätzen ist bei den Einrichtungen der vollstationären Pflege vermerkt.

➤ Siehe Seite 82.

## Betreuungs- und Entlastungsangebote in Gruppen

Zur Entlastung der pflegenden Angehörigen gibt es verschiedene Betreuungs- und Gruppenangebote. Diese Gruppenangebote finden vormittags oder nachmittags für einen gewissen Zeitraum statt. Pflegenden Angehörigen wird es dadurch ermöglicht, innerhalb dieses Zeitraums eigenen Interessen nachzugehen, Besorgungen oder ähnliches zu erledigen. Die Gruppenangebote können neue Impulse setzen, bieten pflegebedürftigen Menschen Aktivierungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Chance, soziale Kontakte zu knüpfen.

### Aichtal

#### Diakoniestation Aich-Erms-Neckartal

Herr Luedecke

Telefon 07127 32855

info@diakonie-aen.de

Betreuungsgruppe „Café Sorgenfrei“

montags 14:30–17:30 Uhr

### Aichwald

#### Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.

Frau Peschla

Telefon 0711 361184

peschla@sozialstation-schurwald.de

Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte

donnerstags 14:00–17:00 Uhr

### Denkendorf

#### Gemeinde Denkendorf

Frau Sommer

Telefon 0711 34168039

m.sommer@denkendorf.de

 Betreuungsgruppe „Café Begegnung

Zur guten Stunde“

mittwochs 14:00–17:00 Uhr

### Esslingen am Neckar

#### Seniorenresidenz Charlottenhof

Frau Fleischer

Telefon 0711 31525522

ruth.fleischer@seniorenresidenz-charlottenhof.de

 Betreuungsgruppe

donnerstags 13:30–16:30 Uhr

#### Evang. Krankenpflegeverein Esslingen-Stadtmitte e.V.

Frau Friedrich

Telefon 0711 3006002

nord@krankenpflegevereine-esslingen.de

 „Ferientage für ältere Menschen“;

insgesamt 2 Ferientage mit Tagesprogramm

## Esslingen am Neckar

### Miteinander Füreinander e. V.

Herr Rupp

Telefon 0711 3705894

nachmittag@mitfuer.de

 Betreuungsgruppe

„Schöner Mittwoch in RSKN“

mittwochs 10:00–13:00 Uhr

 Betreuungsgruppe „Schöner Nachmittag“

dienstags 14:00–17:00 Uhr

 Offener Treff in RSKN

„Schwätzen und Spielen“

mittwochs 14:30–17:00 Uhr

## Ökum. Krankenpflegeverein

### Esslingen Nord e. V.

Frau Schmid

Telefon 0711 3705894

nord@krankenpflegevereine-esslingen.de

Urlaub ohne Koffer für Seniorinnen und

Senioren aus Esslingen, 2 x 3 Tage pro Jahr

Urlaubstag 9:30–18:00 Uhr

## Lebenshilfe Esslingen e. V.

Frau Synovzik

Telefon 0711 93788812

offene.hilfen@lebenshilfe-esslingen.de

Tagesangebot in Gruppen,

Übernachtungsangebot in Gruppen,

Sommerferienbetreuung im

Rohrackerzentrum

## Städtische Pflegeheime Esslingen

### Pflegeheim Pliensauvorstadt

Frau Patt-Matzner

Telefon 0711 7587050

ppv@pflegeheime-esslingen.de

 Betreuungsgruppe „Schöner Vormittag“

donnerstags 10:00–13:00 Uhr

## Malteser Hilfsdienst

Frau Benninger

Telefon 0711 925820

info@malteser-esslingen.de

Betreuungsgruppe „Montagvormittag

im Tagestreff“

montags 9:00–12:00 Uhr

## VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.

Herr Eisert

Telefon 0711 31059934

zak-tagesstaette@vsp-net.de

Frauengruppe im ZAK. Gemeinsame

Aktivitäten und Themenabende

dienstags

## Filderstadt

### Kultur und Bildung für Menschen mit Hilfebedarf e.V. – KuBi –

Frau Heerbaart

Telefon 07157 61737 oder

Telefon 07071 600067

Kubi.ev@web.de

Verschiedene Gruppenangebote

## Stadt Filderstadt

Herr Single

Telefon 0711 7003 254

usingle@filderstadt.de

Urlaub ohne Koffer, 1x pro Jahr eine Woche

in den Sommerferien

## Diakoniestation auf den Fildern

Frau Beilharz

Telefon 0711 7973380

info@dsadf.de

 Betreuungsgruppe „Treff am

Marktplatz“ – Harthausen

dienstags 10:00–16:00 Uhr

 Betreuungsgruppe „Cafe

Vergissmeinnicht“ – Bernhausen

montags 10:00 – 16:00 Uhr

Betreuungsgruppe „Cafe Augenblick“

– Sielmingen

dienstags 14:00–17:00 Uhr

 Betreuungsgruppe „Cafe

Sonnenschein“ – Plattenhardt

donnerstags 10:00–16:00 Uhr

 Betreuungsgruppe

„Cafe Farbenfroh“ – Bonlanden

freitags 10:00–16:00 Uhr

## Kreisdiakonieverband Esslingen/

### Familienentlastender Dienst

Frau Schlenker

Telefon 0711 99798220

fed@kdv-es.de

Tagesangebote in Gruppen, 2x pro Monat,

9:00–16:00 Uhr

Übernachtungsangebote in Gruppen

## Frickenhausen

### Behinderten-Förderung-Linsenhofen e.V.

Herr Becker

Telefon 07022 96366-20

info@behinderten-foerderung.de

Tagesangebote in Gruppen

Tagesfreizeiten für Erwachsene

## Krankenpflegeverein Frickenhausen e.V.

Frau Bauer

Telefon 07022 44203

Annemarie.Bauer.AB@gmx.de

 Betreuungsgruppe für ältere Menschen

jeden 3. Donnerstag im Monat

14:00–17:00 Uhr

## Großbettlingen

### Krankenpflegeverein Großbettlingen-Raidwangen

Frau Brandstetter

Telefon 07022 503050

krankenpflegeverein@gmail.com

 Betreuungsgruppe „Schlüsselblume“

donnerstags 14:00–17:00 Uhr

## Kirchheim unter Teck

### Malteser Hilfsdienst e. V.

Frau Nägelein

Telefon 07021 950520

info@malteser-kirchheim.de

Betreuungsgruppe, Mal- und

Gestaltungsgruppe

mittwochs 14:30–17:30 Uhr

 Betreuungsgruppe Tagestreff

dienstags bis donnerstags

9:00 – 15:00 Uhr

Betreuungsgruppe Café Malta 2

donnerstags 14:30–17:30 Uhr

Betreuungsgruppe Café Malta 1

montags 14:30–17:30 Uhr

## Lebenshilfe Kirchheim e. V.

Frau Baiker

Telefon 07021 970660

kontakt@lebenshilfe-kirchheim.de

Gruppenangebote tageweise

Übernachtungsangebote in Gruppen

Ferienbetreuung Verbundschule Dettingen

(SBBZ)

## Köngen

### Krankenpflegeverein Köngen e. V.

Frau Liebhart

Telefon 07024 466819

info@kpv-koengen.de

 Betreuungsgruppe „Fröhliche Runde“

donnerstags 14:00–17:30 Uhr und am

1. Montag e. M. 10:30–14:00

 Betreuungsgruppe „Fröhlicher

Montagstreff“

montags 14:00–17:30 Uhr

Urlaub ohne Koffer für Seniorinnen und

Senioren, 4 halbe Tage im Sommer,

wahlweise vormittags 8:30–12:30 Uhr

oder nachmittags 14:00–18:00 Uhr

 Fahrdienst besteht

## **Leinfelden-Echterdingen**

### **Betreuungsgruppe Strobel e. V.**

Frau Strobel

Telefon 0711 4409818

info@betreuungsgruppe-strobel.de

 Betreuungsgruppe

mittwochs 14:00–17:00 Uhr

### **Diakoniestation auf den Fildern**

Frau Beilharz

Telefon 0711 7973380

info@dsadf.de

 Betreuungsgruppe „Musberger Runde“

donnerstags 10:00–16:00 Uhr

 Betreuungsgruppe „Echterdinger

Treffpunkt“

freitags 10:00–16:00 Uhr

## **Lenningen**

### **Unser NETZ e. V.**

Frau Riecker

Telefon 07026 370198

info@unser-netz.de

Betreuungsgruppe „Montagstreff“ in

Brucken

montags 15:00–17:00 Uhr

## **Neckartenzlingen**

### **Diakoniestation Aich-Erms-Neckartal**

Herr Luedecke

Telefon 07127 32855

info@diakonie-aen.de

Betreuungsgruppe „Cafe Sorgenfrei 1“

dienstags 14:30–17:30 Uhr

Betreuungsgruppe „Cafe Sorgenfrei 2“

donnerstags 14:30–17:30 Uhr

## **Neuffen**

### **Diakoniestation Neuffener Tal**

Frau Flick

Telefon 07025 911990

info@diakonie-neuffener-tal.de

Betreuungsgruppe Caféstüble

montags 14:00–17:00 Uhr

## **Nürtingen**

### **Stadt Nürtingen**

Frau Weissenstein

Telefon 07022 75232

pflegestuetzpunkt@nuertingen.de

Tanzcafe für Ältere „Darf ich bitten?“

10 x pro Jahr, 14:30–16:30 Uhr

### **Diakoniestation Nürtingen gGmbH**

Frau Gekle

Telefon 07022 932770

info@diakonie-nuertingen.de

 Betreuungsgruppe Mittwochstreff

mittwochs 14:30–17:30 Uhr

### **Arbeitskreis Leben e.V.**

Frau Weithofer

Telefon 07022 39112

akl-nuertingen@ak-leben.de

AKL-Treff in Nürtingen, offener Treffpunkt

montags 16:00- 19:00 Uhr

### **Behinderten-Förderung-Linsenhofen e.V.**

Herr Becker

Telefon 07022 96366-20

info@behinderten-foerderung.de

Ferienbetreuung Bodelschwingschule

Nürtingen

## **Ostfildern**

### **Diakoniestation auf den Fildern**

Frau Beilharz

Telefon 0711 7973380

info@dsadf.de

 Betreuungsgruppe Café

Vergissmeinnicht in Kernat

dienstags 14:00 bis 17:00 Uhr

### **Stadt Ostfildern**

Telefon 0711 442070

leitstelle@ostfildern.de

Betreuungsgruppe Offenes Atelier

montags und mittwochs 14:30–17:00 Uhr

jeden 2. Freitag 16:00–18:30 Uhr

## **Plochingen**

### **Stadt Plochingen – Sozialstation**

Herr Gebauer

Telefon 07153 7005203

sozialstation@plochingen.de

 Betreuungsgruppe „miteinander“

dienstags 14:00–17:00 Uhr

## **Reichenbach an der Fils**

### **Diakoniestation Untere Fils**

Frau Hummel

Telefon 07153 951113 oder

Telefon 07153 951111

gf@diakonie-uf.de

Betreuungsgruppe Reichenbach I

montags 14:00 – 17:00 Uhr

Betreuungsgruppe Reichenbach II

mittwochs 14:00–17:00 Uhr

## **Unterensingen**

### **Sozialstation Wendlingen a. N.**

Frau Roosz

Telefon 07024 929392

info@sozialstation-wendlingen.de

Betreuungsgruppe „Vergiss-mein-nicht“

dienstags 14:00–17:00 Uhr

## **Weilheim an der Teck**

### **Soziales Netz Raum Weilheim e. V.**

Frau Bühler

Telefon 07023 7433077

info@soziales-netz-weilheim.de

 Betreuungsgruppe Café Lebenslust

donnerstags 14:15–17:15 Uhr

## **Wendlingen am Neckar**

### **Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.**

Frau Roosz

Telefon 07024 929392

info@sozialstation-wendlingen.de

Betreuungsgruppe Inselcafe

montags 14:00–17:00 Uhr

Betreuungsgruppe Montagskränzchen

montags 14:00–17:00 Uhr

## **Wolfschlugen**

### **Diakoniestation Nürtingen**

Frau Flick

Telefon 07022 9327713

info@diakonie-nuertingen.de

 Betreuungsgruppe Café Mittendrin

dienstags 14:00–17:00 Uhr

 Fahrdienst besteht

46 Leistungen der Pflegeversicherung

54 Hilfen bei geringem Einkommen

52 Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf

## Pflegeversicherung

# Leistungen der Pflegeversicherung

Am 1. Januar 2017 wurde im Rahmen des Pflegestärkungsgesetzes II ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff eingeführt, der nicht mehr ausschließlich die körperliche Hilfebedürftigkeit in den Fokus setzt, sondern auch die vorhandenen Ressourcen, das heißt den Grad der Selbstständigkeit in den Blick nimmt und die antragstellende Person in ihrem sozialen Umfeld betrachtet. Das damit verbundene Einstufungsverfahren gewichtet nicht nur körperliche Einschränkungen, sondern bezieht zusätzlich auch kognitive und psychische Fähigkeit in die Berechnung des Pflegegrades mit ein.

## **Begutachtung durch den Medizinischen Dienst**

Nach der Antragstellung wird die antragstellende Person zur Beurteilung des Pflegegrades von einem Mitarbeiter des Medizinischen Dienstes bzw. Medicproof zuhause besucht. Die Einstufung in die fünf Pflegegrade basiert auf dem Grad der Selbstständigkeit bzw. dem dauerhaften Unterstützungsbedarf in sechs Lebensbereichen:

### **Modul 1 – Mobilität**

Hierzu wird beispielsweise begutachtet, wie gut sich die Person in der eigenen Wohnung bewegen kann, ob sie Treppen steigen und sich alleine umsetzen kann.

### **Modul 2 – Kognitive Fähigkeiten**

Es wird unter anderem begutachtet, wie gut die örtliche Orientierung der Person ist und ob sie fähig ist, Gefahren zu erkennen und sich an wesentliche Ereignisse zu erinnern.

### **Modul 3 – Psychische Problemlagen**

Der Gutachter prüft zum Beispiel, ob die Person unter Verhaltensweisen wie Wahnvorstellungen leidet, verbal aggressiv ist oder sich selbstschädigend verhält.

### **Modul 4 – Selbstversorgung**

Während der Begutachtung wird festgestellt, inwieweit die Person fähig ist, die tägliche Körperpflege alleine durchzuführen und ob es Probleme beim Essen, Trinken oder Benutzen einer Toilette gibt.

### **Modul 5 – Belastungen durch Krankheit und Therapie**

Es wird beispielsweise begutachtet, inwieweit die Person fähig ist, mit ihrer Krankheit umzugehen und den therapiebedingten Anforderungen und Belastungen standzuhalten.

### **Modul 6 – Alltagsgestaltung**

Es wird unter anderem geprüft, ob die Person fähig ist, ihren Tagesablauf zu gestalten, zu schlafen und im Voraus zu planen.

➤ Bitten Sie den Menschen, der Sie hauptsächlich pflegt oder Ihre Situation besonders gut kennt, beim Hausbesuch anwesend zu sein.

➤ Sollten Sie mit dem Ergebnis der Einstufung nicht einverstanden sein, können Sie innerhalb von einem Monat Widerspruch einlegen.

### Tipps zur Vorbereitung auf den MD-/Medicproof-Besuch

- Überlegen Sie vorab, was Ihnen in Ihrem Alltag besondere Schwierigkeiten macht.
- Wobei benötigen und wünschen Sie Unterstützung in Ihrem Alltag?
- Was können Sie in Ihrem Alltag selbstständig ausführen?
- Überlegen Sie vor dem Hausbesuch, wen Sie bitten möchten, dabei zu sein.

### Welche Unterlagen werden benötigt?

- Falls vorhanden – Berichte Ihres Hausarztes, von Fachärzten oder den Entlassungsbericht aus der Klinik. Sollten Sie die Unterlagen nicht vorliegen haben, brauchen Sie diese nicht extra anfordern.
- Bitte haben Sie Ihren aktuellen Medikamentenplan zur Hand.
- Falls ein Pflegedienst zu Ihnen kommt, die aktuelle Pflegedokumentation.



➤ Pflegestützpunkte siehe Seite 20/21.

### Leistungen der Pflegeversicherung

Es gibt viele verschiedene Leistungen der Pflegeversicherung, die Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in Anspruch nehmen können. Bei Fragen zur Inanspruchnahme aller Pflegeversicherungsleistungen, zur Antragstellung, zur Vorbereitung auf den Besuch des MD und zum Widerspruch beraten die Pflegestützpunkte im Landkreis Esslingen. Die verschiedenen Leistungen, die seit 01.01.2022 gelten, sind in folgender Übersicht dargestellt:

Leistungen	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
<b>Pflegegeld</b> (monatlich)	–	316 EUR	545 EUR	728 EUR	901 EUR
<b>Pflegesachleistung</b> (monatlich)	–	724 EUR	1.363 EUR	1.693 EUR	2.095 EUR
<b>Kombinationsleistung</b> (monatlich)	Kombination aus Pflegegeld und Pflegesachleistung, Aufteilung in %				
<b>vollstationäre Pflege</b> (monatlich)	125 EUR	770 EUR	1.262 EUR	1.775 EUR	2.005 EUR
<b>Entlastungsbetrag</b> (monatlich)	125 EUR z.B. Betreuung & hauswirtschaftliche Versorgung durch einen Pflegedienst, Eigenanteile Tages-/Kurzzeitpflege, anerkannte Unterstützungsangebote				
<b>Verhinderungspflege</b> (jährlich, für bis zu 6 Wochen, Umwandlung zu 100% auf Kurzzeitpflege möglich)	–	1.612 EUR			
<b>Kurzzeitpflege</b> (jährlich, für bis zu 8 Wochen, Umwandlung von bis zu 806 EUR auf Verhinderungspflege möglich)	–	1.774 EUR			
<b>Tages- &amp; Nachtpflege</b> (monatlich)	–	689 EUR	1.298 EUR	1.612 EUR	1.995 EUR
<b>Leistungen in ambulant betreuten Wohngruppen</b> (monatlich)	214 EUR				
<b>Pflege in vollstationären Einrichtungen für behinderte Menschen</b> (monatlich)	–	10 % des Heimentgelts, höchstens 266 EUR monatlich			
<b>Pflegehilfsmittel zum Verbrauch</b> (monatlich)	40 EUR z. B.: Desinfektionsmittel, Bettschutzeinlagen				
<b>Technische Pflegehilfsmittel &amp; sonstige Hilfsmittel</b>	100 % (Zuzahlung von 10 %, höchstens 25 EUR je Pflegehilfsmittel) Technische Hilfsmittel vorrangig leihweise (somit zuzahlungsfrei)				
<b>Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds</b> (i.d.R. einmalig)	4.000 EUR je Maßnahme (bis zu 16.000 Euro wenn mehrere Anspruchsberechtigte zusammenwohnen)				

## Entlastungsbetrag

➤ Siehe Besuchsdienste Seite 38.

Neben dem Pflegegeld oder der Pflegesachleistung gibt es für Pflegebedürftige aller Pflegegrade einen zusätzlichen Entlastungsbetrag von 125,- Euro monatlich. Dieser ist zweckgebunden und kann nicht direkt ausbezahlt, sondern zur Kostenerstattung von Dienstleistungen verwendet werden. Er kann eingesetzt werden für:

- den zu zahlenden Eigenanteil bei der Tages- und Kurzzeitpflege
- die stundenweise Betreuung zu Hause
- zur Entlastung pflegender Angehöriger durch einen anerkannten Pflegedienst
- nach Landesrecht anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag wie z. B. Besuchsdienste,
- Betreuungsgruppen, haushaltsnahe Dienstleistungen.

## Pflegegeld für häusliche Pflege

➤ Siehe auch Tabelle auf Seite 47.

Das Pflegegeld ist eine finanzielle Leistung der Pflegeversicherung. Diese wird gezahlt, wenn die Pflege selbst sichergestellt wird – zum Beispiel, wenn sie durch Angehörige erfolgt. Das Pflegegeld wird nicht direkt an die Pflegeperson gezahlt, sondern an die Pflegebedürftige oder den Pflegebedürftigen. Sie können über die Verwendung des Pflegegeldes grundsätzlich frei verfügen und das Geld als finanzielle Anerkennung an pflegende Angehörige oder betreuenden Personen weitergeben.

Die Höhe des Pflegegeldes ist vom Pflegegrad einer Person abhängig:

Pflegegrad 1	<b>0,- Euro</b>
Pflegegrad 2	<b>316,- Euro</b>
Pflegegrad 3	<b>545,- Euro</b>
Pflegegrad 4	<b>728,- Euro</b>
Pflegegrad 5	<b>901,- Euro</b>



## **Pflegesachleistung für häusliche Pflege**

Die Pflegeversicherung übernimmt für Pflegebedürftige mit mindestens Pflegegrad 2 als ambulante Pflegesachleistungen die Kosten für die Inanspruchnahme eines Pflegedienstes für körperbezogene Pflegemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung bis zu einem gesetzlich vorgeschriebenen Höchstbetrag (pro Monat). Sie heißen Sachleistungen, weil der Versicherte hier kein Pflegegeld erhält, sondern Leistungen zur Grundpflege und zur hauswirtschaftlichen Versorgung, die von anerkannten Pflegediensten erbracht werden.

Der Höchstbetrag richtet sich nach dem Pflegegrad:

Pflegegrad 1	<b>0,- Euro</b>
Pflegegrad 2	<b>724,- Euro</b>
Pflegegrad 3	<b>1.363,- Euro</b>
Pflegegrad 4	<b>1.693,- Euro</b>
Pflegegrad 5	<b>2.095,- Euro</b>

## **Kombination von Geld- und Sachleistungen**

Um eine optimale, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Pflege zu gewährleisten, ist es möglich, den Bezug von Pflegegeld mit der Inanspruchnahme von ambulanten Pflegesachleistungen zu kombinieren. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig im Verhältnis zum Wert der in Anspruch genommenen ambulanten Sachleistungen.



## Tagespflege

- Weitere Informationen und Angebote im Landkreis siehe auch Seite 40.
- Die Leistungen sind in der Tabelle auf Seite 47 ersichtlich.

Für den Besuch einer Tagespflegeeinrichtung, welche tagsüber die Pflege sicherstellt und zur Entlastung von pflegenden Angehörigen beiträgt, gibt es die Leistungen der teilstationären Tagespflege. Diese können zusätzlich zur ambulanten Pflegesachleistung, dem Pflegegeld oder der Kombinationsleistung in Anspruch genommen werden, ohne dass eine Anrechnung auf die Ansprüche erfolgt.

Pflegegrad 1	<b>0,- Euro</b>
Pflegegrad 2	<b>689,- Euro</b>
Pflegegrad 3	<b>1.298,- Euro</b>
Pflegegrad 4	<b>1.612,- Euro</b>
Pflegegrad 5	<b>1.995,- Euro</b>

## Kurzzeitpflege

Wenn die häusliche Pflege zeitweise nicht im benötigten Umfang geleistet werden kann, sind viele Pflegebedürftige für eine begrenzte Zeit auf vollstationäre Pflege angewiesen, insbesondere zur Bewältigung von Krisensituationen bei der häuslichen Pflege oder übergangsweise im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt. Für sie gibt es die Kurzzeitpflege in entsprechenden zugelassenen vollstationären Einrichtungen. Die Leistung der Pflegeversicherung für die **Kurzzeitpflege** steht unabhängig von der Einstufung allen Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 2 bis 5 in gleicher Höhe zur Verfügung. Die Höhe der Leistung beträgt bis zu 1.774 Euro im Jahr, für bis zu acht Wochen pro Kalenderjahr.

- Mehr Informationen erhalten Sie bei Kurzzeitpflege auf Seite 42.

Der im Kalenderjahr noch nicht verbrauchte Betrag für Verhinderungspflege (1.612 Euro) kann auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden.

## Leistungen bei vollstationärer Pflege im Pflegeheim

Die Pflegekasse übernimmt bei Heimbedürftigkeit einen Betrag um die Pflege in einem Pflegeheim mitzufinanzieren.

Pflegegrad 1	<b>125,- Euro</b>
Pflegegrad 2	<b>770,- Euro</b>
Pflegegrad 3	<b>1.262,- Euro</b>
Pflegegrad 4	<b>1.775,- Euro</b>
Pflegegrad 5	<b>2.005,- Euro</b>

Zusätzlich zu den Leistungen bei vollstationärer Pflege, werden seit dem 01.01.2022 die Eigenanteile bei vollstationärer Pflege bezuschusst. Die Bezuschussung erfolgt gestaffelt und ist abhängig davon, wie lange der/die Pflegebedürftige bereits vollstationär gepflegt wird. Die Staffelung der Zuschüsse ist wie folgt:

<b>Pflegebedürftige mit vollstationärer Pflege</b>	<b>Entlastung in Euro*</b>	<b>in Prozent</b>
Ab dem 1. Monat	103,40	5
Mehr als 12 Monate	517,00	25
Mehr als 24 Monate	930,60	45
Mehr als 36 Monate	1.447,60	70

\*bezogen auf einen bundesdurchschnittlichen Eigenanteil von 2.068 Euro monatlich

## **Verhinderungspflege**

Die Pflegekasse zahlt Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 in bestimmten Fällen, wenn die Pflegeperson zum Beispiel wegen Urlaub oder Krankheit die beziehungsweise den Angehörigen vorübergehend nicht pflegen kann, Verhinderungspflege. Die Pflegekasse übernimmt die nachgewiesenen Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für bis zu sechs Wochen im Jahr bis zur Höhe von 1.612 Euro. Zusätzlich können bis zu 806 Euro des Leistungsbetrags für Kurzzeitpflege zusätzlich für Verhinderungspflege ausgegeben werden.

## **Pflegehilfsmittel**

Die Pflegeversicherung übernimmt Kosten von sogenannten Pflegehilfsmitteln. Darunter fallen Geräte und Sachmittel, die zur häuslichen Pflege notwendig sind, diese erleichtern oder dazu beitragen, der/dem Pflegebedürftigen eine selbstständigere Lebensführung zu ermöglichen. Bei den Pflegehilfsmitteln wird unterschieden zwischen Pflegehilfsmittel zum Verbrauch und technischen Hilfsmitteln. Pflegehilfsmittel für den Verbrauch können mit bis zu 40 Euro/Monat durch die Pflegekasse bezuschusst werden. Das sind beispielsweise Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel oder Bettunterlagen. Eine Besonderheit stellen Inkontinenzartikel dar, diese sind eine Leistung der Krankenversicherung und müssen vom Arzt verordnet werden. Technische Hilfsmittel sind beispielsweise Pflegebetten, Lagerungshilfen oder ein Notfallsystem.

Pflegebedürftige ab dem 18. Lebensjahr zahlen einen Eigenanteil von 10 %, max. 25 Euro je Hilfsmittel oder erhalten diese leihweise ohne Zuzahlung. Dies muss bei größeren Geräten im Einzelfall geklärt werden.

## **Wohnraumanpassung**

- Die Wohnberatungsstellen können Sie zu den Möglichkeiten der Wohnraumanpassung beraten. Siehe Seite 26.

Die Pflegekasse kann für Pflegebedürftige bis zu 4.000 Euro als Zuschuss für Anpassungsmaßnahmen zahlen, die die häusliche Pflege in der Wohnung ermöglichen, erleichtern oder eine möglichst selbstständige Lebensführung der pflegebedürftigen Person wiederherstellen sollen.

# Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf

Die Freistellungen nach dem Pflegezeitgesetz und dem Familienpflegezeitgesetz, die kurzzeitige Arbeitsverhinderung und das Pflegeunterstützungsgeld können es Beschäftigten ermöglichen, den Beruf und die Pflege von Angehörigen zu vereinbaren.

## 1. Pflegezeitgesetz

### **Anspruch auf kurzzeitige Freistellung von der Arbeit**

Beschäftigte haben das Recht, kurzfristig bis zu zehn Arbeitstage von der Arbeit fernzubleiben, wenn dies aufgrund einer akut auftretenden Pflegesituation eines nahen Angehörigen erforderlich ist. Dieser Zeitraum kann genutzt werden um eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren oder eine pflegerische Versorgung sicherzustellen. Die Pflegeversicherung bezahlt ein Pflegeunterstützungsgeld als Lohnersatzleistung für diese Freistellung. Das Unterstützungsgeld muss bei der Pflegeversicherung des Pflegebedürftigen beantragt werden.

Als nahe Angehörige werden Geschwister, Kinder, Adoptiv- oder Pflegekinder des Ehegatten oder Lebenspartners, Schwieger- und Enkelkinder, Großeltern und Eltern, Schwiegereltern, Ehegatten oder Partnern einer eheähnlichen Gemeinschaft, Stiefeltern, Schwägerinnen und Schwager definiert.

### **Anspruch auf bis zu sechsmonatige Pflegezeit**

Es ist ebenso möglich, bis zu sechs Monate die Arbeitszeit ganz oder teilweise zu reduzieren. Wer von der Möglichkeit Gebrauch macht, hat einen Anspruch auf ein zinsloses Darlehen. Damit soll es für die Betroffenen leichter werden, ihren Lebensunterhalt in der Pflegephase zu bestreiten. Die Auszahlung in monatlichen Raten deckt ca. die Hälfte des durch die Arbeitszeitreduzierung fehlenden Nettogehaltes. Das Darlehen muss nach dem Ende der Pflegezeit ebenfalls in Raten zurückgezahlt werden. Der Rechtsanspruch auf Freistellung besteht nicht gegenüber Arbeitgebern mit 15 oder weniger Beschäftigten.



## 2. Familienpflegezeitgesetz:

### **Anspruch auf bis zu 24-monatige Familienpflegezeit**

Es besteht ein Rechtsanspruch auf eine Familienpflegezeit von bis zu 24 Monaten. Hier können pflegende Beschäftigte ihre Arbeitszeit bis auf eine Mindestarbeitszeit von 15 Wochenstunden reduzieren. Der Einkommensausfall kann durch ein zinsloses Darlehen abgedeckt werden. Der Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit gilt nicht gegenüber Arbeitgebern mit 25 oder weniger Beschäftigten.

### **Soziale Absicherung der Pflegeperson in der gesetzlichen Renten-, Unfallversicherung und Arbeitslosenversicherung**

Die Pflegekassen leisten Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für Pflegende, die einen oder mehrere pflegebedürftige Menschen ab Pflegegrad 2, nicht erwerbsmäßig, in häuslicher Umgebung und insgesamt mindestens 10 Stunden an regelmäßig mindestens zwei Tagen in der Woche versorgen. Die Pflegekasse übernimmt Beiträge zur Rentenversicherung, wenn die Pflegeperson (im Sinne der Pflegeversicherung) nicht mehr als 30 Stunden pro Woche erwerbstätig ist. Die Höhe der Beiträge zur Rentenversicherung richtet sich dabei nach dem Pflegegrad sowie der bezogenen Leistungsart (Pflegegeld, Pflegesachleistung oder Kombinationsleistung). Für Pflegepersonen besteht auch ein beitragsfreier gesetzlicher Unfallversicherungsschutz (bei der Pflege, der Haushaltsführung oder bei Besorgungen). Außerdem werden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung von der Pflegekasse bezahlt.

Weiterführende Informationen zu Pflegezeitgesetz und Familienpflegezeitgesetz erhalten Sie über das Bundesministerium für Familie, Senioren Frauen und Jugend unter [www.wege-zur-pflege.de](http://www.wege-zur-pflege.de), bei Ihrer Pflegekasse und bei den Pflegestützpunkten.

# Hilfen bei geringem Einkommen

Reichen die eigenen finanziellen Mittel und die Leistungen der Pflegekasse nicht aus, um die Kosten im Pflegeheim, die Restkosten des Pflegedienstes oder anderweitiger Pflegekosten zu bezahlen, können zusätzlich Leistungen der Sozialhilfe beansprucht werden.

## Sozialhilfe

Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII ist einkommens- und vermögensabhängig. Sie wird grundsätzlich nur gezahlt, wenn andere Leistungen, eigene Mittel (Einkommen, Vermögen) und privatrechtliche Ansprüche nicht reichen, um den Bedarf zu decken. Vor allem folgende Leistungen kommen in Frage:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung
- Hilfe zur Pflege – zu Hause oder im Heim

Die Vermögensfreigrenze beträgt für eine alleinstehende Person 10.000 Euro (bei Ehepaaren 20.000 Euro). Bis zu dieser Grenze müssen die vorhandenen Eigenmittel vorrangig eingesetzt werden. Lediglich eine bereits bestehende Sterbegeldversicherung oder Bestattungsvorsorge ist bis zu einem Betrag von maximal 6.000 Euro geschützt, sofern eine zweckentsprechende Verwendung gesichert ist. Die Sachbearbeiter beim Kreissozialamt beantworten gerne Ihre Fragen und helfen weiter.

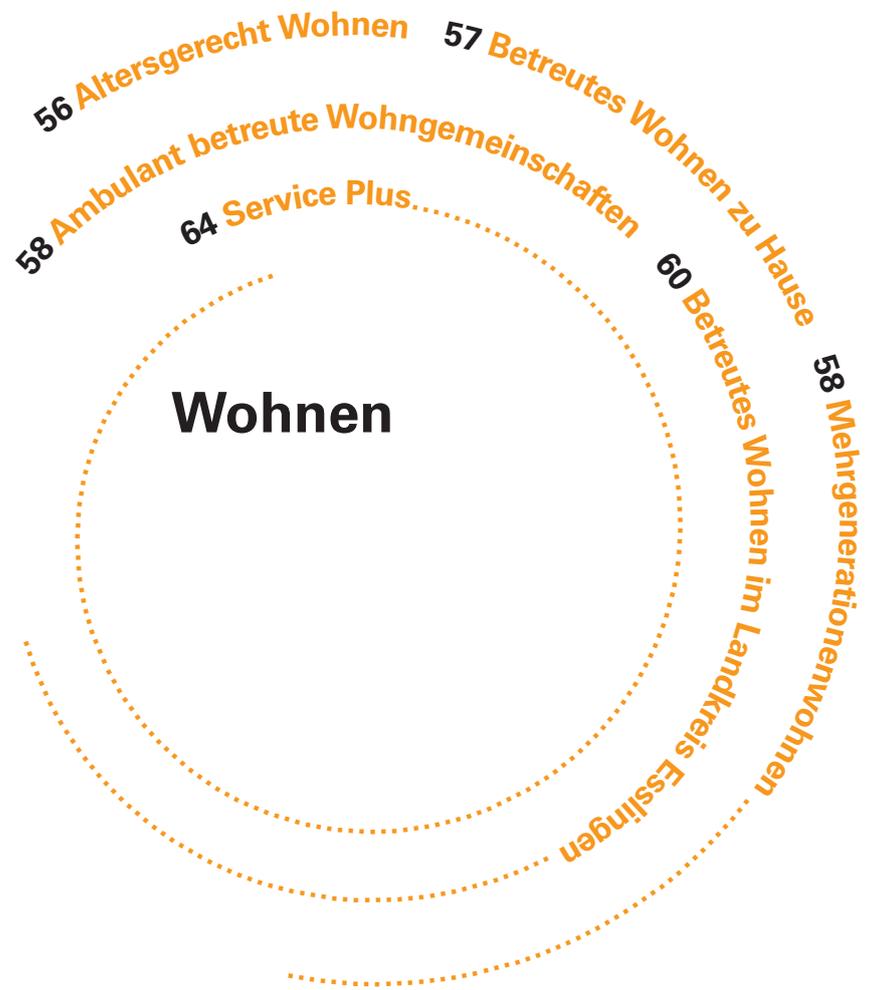
## Wohngeld

Damit die Mieterin/der Mieter bzw. Eigentümerin/Eigentümer einer Wohnung nicht nur rechtlich, sondern auch wirtschaftlich abgesichert ist, wird Wohngeld nach bundesrechtlichen Vorschriften in Form eines Mietzuschusses für Mietwohnungen und in Form eines Lastenzuschusses für Eigenheime und Eigentumswohnungen gewährt.

Bei rechtmäßiger Gewährung ist das Wohngeld nicht zurückzuzahlen. Es erfolgt keine Unterhaltsprüfung bei Verwandten. Die Höhe des Wohngeldes hängt im Einzelnen von der Zahl der zum Haushalt rechnenden Personen, vom Einkommen und von der zu berücksichtigenden Miete bzw. Belastung ab. Die Höchstgrenze der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung ist gestaffelt nach Personenzahl, Alter und Ausstattung der Wohnung und der Mietobergrenzen der jeweiligen Gemeinden.

Für weitergehende Informationen können Sie sich an das Kreissozialamt in Esslingen wenden. Dort werden Sie an die entsprechende Wohngeldstelle in ihrer Gemeinde weitergeleitet.

Landratsamt Esslingen  
Kreissozialamt  
Pulverwiesen 11  
73726 Esslingen  
**Telefon** 0711 3902-42505 oder -43058  
Kreissozialamt@LRA-ES.de



## Altersgerecht Wohnen

➤ Siehe Wohnberatung Seite 26.

Die eigene Wohnung spielt für die Lebensqualität eine besondere Rolle. Dies zeigt sich auch daran, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer eigenen Wohnung leben wollen. Selbstständiges privates Wohnen wird auch dann deutlich bevorzugt, wenn gesundheitliche oder sonstige altersbedingte Beeinträchtigungen bis hin zu umfassender Hilfe- und Pflegebedürftigkeit gegeben sind. Mit beginnenden gesundheitlichen Einschränkungen und zunehmendem Unterstützungsbedarf verändern sich jedoch die Anforderungen an Wohnung und Wohnumfeld. Barrierefreie Wohnungen erleichtern nicht nur Menschen mit bereits vorhandenen Einschränkungen das Leben: Wenn in Haushalten von Seniorinnen und Senioren Barrieren und Unfallgefahren im Rahmen einer Wohnungsanpassung beseitigt und Handhabungen vereinfacht werden, hat dies auch präventive Effekte und es können Krankenhaus- und Pflegeheimweisungen hinausgezögert werden. Eine „senioren-gerechte Wohnung“ berücksichtigt in ihrer Größe, Gestaltung und Ausstattung die Bedürfnisse älterer Menschen, wie beispielsweise eine weitgehende Barrierefreiheit von Wohnung und Umfeld sowie eine senioren-gerechte Ausstattung der Wohnung. Um langfristig mehr barrierefreien Wohnraum für alle Generationen zu schaffen, erhöhte die aktuelle Landesbauordnung die Anforderungen für Wohngebäude: In Neubauten mit mehr als zwei Wohnungen muss eine Geschossebene barrierefrei gestaltet werden. Viele Wohnungen, die neu errichtet werden sind daher barrierefrei und somit „senioren-gerecht“. In vielen Städten und Gemeinden gibt es bereits barrierefreie Wohnungen. Auskünfte zu geplanten Projekten können hier die Wohnbaugesellschaften geben.

### **FLÜWO Bauen Wohnen eG**

Gohlstraße 1, 70597 Stuttgart  
Telefon 0711 9760-0  
info@fluewo.de

### **VONOVIA**

**Wohnungen bundesweit**  
Postfach, 44784 Bochum  
Telefon 0234 4147000-00

### **Siedlungswerk**

Heusteigstraße 27, 70180 Stuttgart  
Telefon 0711 2381-0  
info@siedlungswerk.de

### **Baugenossenschaft Esslingen EG**

Richard-Hirschmann-Straße 12,  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 351767-10  
www.bg-es.de

### **Esslinger Wohnungsbau GmbH**

Mettinger Straße 123,  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 931884-0  
info@ewb-es.de

## Betreutes Wohnen zu Hause

Zielgruppe sind zu Hause lebende ältere Menschen, die Unterstützung bei der Organisation im Alltag benötigen oder sich einsam und unsicher fühlen. Den Angeboten ist gemeinsam, dass die Teilnehmenden in ihrer eigenen Wohnung leben und einen Betreuungsvertrag abschließen. Dafür erhalten sie bestimmte Leistungen wie regelmäßige Hausbesuche oder Telefonkontakte, Einladungen und Fahrdienste zu Veranstaltungen sowie eine individuelle Beratung und Vermittlung von Serviceleistungen. Betreutes Wohnen zu Hause kann insbesondere im ländlichen Raum den Verbleib älterer Menschen in ihrer Wohnung unterstützen. Folgende Vereine bieten die Dienstleistung „Betreutes Wohnen zu Hause“ in Form eines kostenpflichtigen Angebots an:

### **buefet e.V.**

Frau Doll  
Telefon 07021 502334  
bwzh@buefet.de

### **Soziales Netz Raum Weilheim e.V.**

Frau Bühler  
Telefon 07023 7433077  
info@soziales-netz-weilheim.de

### **Unser NETZ e.V.**

Frau Riecker  
Telefon 07026 370198  
info@unser-netz.info

### **Soziales Netzwerk Neuffener Tal Sonne e.V.**

Telefon 07025 8419999  
beratung@sonne-neuffener-tal.de

### **SOfiA – Selbstständig in Ostfildern auch im Alter**

Frau Weber  
Telefon 0711 442071  
sofia@ostfildern.de

### **PateNT Betreutes Wohnen zuhause e.V.**

Frau Espig  
Telefon 07022 2165215  
patent@ntz.de



# Mehrgenerationenwohnen

## **MehrGenerationenWohnen Zollberg Baugenossenschaft Esslingen eG**

Richard-Hirschmann-Straße 12  
73728 Esslingen am Neckar  
info@bg-es.de  
Telefon 0711 351767-20

## **Evangelisches Familienzentrum Bernhausen, Mehrgenerationenhaus**

Rosenstraße 96, 70794 Filderstadt  
familienzentrum.bernhausen@evkifil.de  
Telefon 0711 41106896

## **Mehrgenerationen- und Bürgerhaus Pliensauvorstadt**

Weilstraße 8, 73734 Esslingen am Neckar  
info@buergerhaus-pliersauvorstadt.de  
Telefon 0711 3709281

## **Mehrgenerationenhaus Kirchheim unter Teck – LINDE Zentrum für Begegnung, Jugend und Kultur**

Alleenstraße 90, 73230 Kirchheim u. T.  
mail@linde-kirchheim.de  
Telefon 07021 444-11

In einem Mehrgenerationen-Wohnprojekt (Haus oder Wohnanlage) leben Jung und Alt zusammen. Die Bewohner wünschen sich freiwillig ein altersgerechtes, generationsverbindendes und gemeinschaftliches Wohnen unter einem Dach. Mehrgenerationen-Wohnen kann verschieden gestaltet werden, so kann es sich beispielsweise um eine Hausgemeinschaft handeln. Bei Hausgemeinschaften, die sich aus mehreren Generationen zusammensetzen, wird häufig von Mehrgenerationenwohnen gesprochen. In Hausgemeinschaften verfügt die Bewohnerschaft jeweils über eine eigene Wohnung. Sie verstehen sich als Hausgemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt und bei Bedarf gemeinsam Hilfe in Anspruch nimmt. Meistens stehen zusätzlich zur eigenen Wohnung Flächen oder Räume zur Verfügung, die gemeinschaftlich genutzt werden können. Ebenso kann es sich um eine stationäre Einrichtung der Altenhilfe handeln, welche sich ein Gebäude mit einer Kindertagesstätte oder einem Kindergarten teilt und gemeinsame Aktivitäten oder Begegnungsmöglichkeiten organisiert, viele weitere verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten sind denkbar.

# Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Zu den neuen Wohnformen zählen auch die sogenannten ambulant betreuten Wohngemeinschaften. In ambulant betreuten WGs leben etwa sechs bis zwölf Hilfs- und Pflegebedürftige zusammen und werden von Betreuungs- und Pflegekräften unterstützt. Die Betreuung wird von einem oder mehreren ambulanten Pflegediensten übernommen. Die Bewohnerinnen und Bewohner einer Wohngemeinschaft leben in eigenen Zimmern und können in Gemeinschaftsräumen gemeinsame Aktivitäten durchführen. Die Wohngemeinschaften sind häufig selbstorganisiert, einige sind anbietergestützt.

**Eine Erstberatung bei Gründung  
einer ambulanten Wohngemeinschaft  
erhalten Sie an folgenden Stellen:**

### **Altenhilfefachberatung Landkreis Esslingen**

Informiert Sie über erste Schritte und gibt Ihnen die Kontaktdaten der geeigneten weiterführenden Ansprechperson:  
Sekretariat Frau Schmidt  
Telefon 0711 3902-42496

### **FaWo – Fachstelle ambulant unterstützte Wohnformen**

berät hinsichtlich der Entwicklung und Realisierung von neuen Wohnformen informiert über Fördermöglichkeiten zum Aufbau von ambulant betreuten Wohngemeinschaften

Christiane Biber  
Telefon 0711 6375-763  
Susanne Horbach  
Telefon 0711 6375-762  
Thomas Kallenowski  
Telefon 0751 35588390

FaWo@kvjs.de

Senefelderstraße 73, 70176 Stuttgart

**Wohngruppe Aichtal 1 und Wohngruppe Aichtal 2 – Intensivpflege – Deutsche Fachpflege Gruppe**

Neckartailfinger Straße 16, 72631 Aichtal  
kontakt@fachpflege-stuttgart.de  
Telefon 0711 88200760  
→ 8 Plätze, Beatmungspatienten

**WG Haus Ceres Aichwald**

Seestraße 13, 73773 Aichwald  
kontakt@regionalpflegedienst.de  
Telefon 07153 9288093  
→ 8 Plätze, Wachkomapatienten, Intensivpatienten, Beatmungspatienten

**Demenz-WG „Salucci“ – WohnVIELFALT e.V.**

Weilstraße 223, 73733 Esslingen a. N.  
info@wohnviefalt.de  
Telefon 0711 6569607073  
→ 8 Plätze, Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

**Senioren-WG „Bonländer Tor“**

Bonländer Hauptstraße 123  
70794 Filderstadt-Bonladen  
info@wohnenpluspflege.de  
Telefon 0711 9972320  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Wohngemeinschaft Am Weilerhau**

Stuttgarter Straße 39  
70794 Filderstadt-Plattenhart  
info@wohnenpluspflege.de  
Telefon 0711 72258280  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Amalien-Residenz – Evangelische Heimstiftung**

Jahnstraße 4, 73269 Hochdorf  
k.zoller@ev-heimstiftung.de  
Telefon 07153 61786100  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Wohngemeinschaft Intensivpflege Gepflegt**

Bahnhofstraße 29, 73271 Holzmaden  
info@ge-pflegt.de  
Telefon 0711 3890888  
→ 4 Plätze

**Gemeinsam statt Einsam e.V. Wohngemeinschaft Hindenburgstraße**

Hindenburgstr. 4, 73230 Kirchheim u. Teck  
info@gemeinsam-statt-einsam-kirchheim.de  
Telefon 07021 720542  
→ 3 Plätze, Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

**Wohngemeinschaft Steingaustraße**

Steingaustraße 13, 73230 Kirchheim u. Teck  
kontakt@iaw-immobilien.de  
Telefon 0162 2633342  
→ 9 Plätze, Wohngemeinschaft für Intensivpflege

**Gemeinsam statt Einsam e.V. Wohngemeinschaft Mittendrin**

Otto-Mörike-Str. 4, 73230 Kirchheim u. T.  
info@gemeinsam-statt-einsam-kirchheim.de  
Telefon 07021 9562130  
→ 8 Plätze, Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

**Pflegewohngemeinschaft Steingau – WohnVIELFALT e.V.**

Rosa-Heinzelmann-Str. 8  
73230 Kirchheim unter Teck  
info@wohnviefalt.de  
Telefon 0711 65696032  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Betreute Wohngemeinschaft Spitalgarten – Sozialstation Wendlingen**

Gunzenhauserstraße 14, 73257 Köngen  
spitalgarten@sozialstation-wendlingen.de  
Telefon 07024 929392  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Wgfs-Domizil im Gässle**

Im Gässle 9  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Benjamin.amos@wgfs.de  
Telefon 0711 25244594  
→ 8 Zimmer für Menschen mit Demenz

**Wgfs-Domizil Markstraße**

Marktstraße 3, 73765 Neuhausen  
Benjamin.amos@wgfs.de  
Telefon 0711 25244594  
→ 11 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Betreute Wohngemeinschaft Sulzbachtal**

Kesslerstraße 30, 73765 Neuhausen  
annamaria.schach@gmx.de  
Telefon 07158 983619  
→ 12 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf

**Villa Anabell**

Bismarckstraße 11, 72622 Nürtingen  
info@pflegedienst-anabell.de  
Telefon 07153 9962332  
Telefon 07153 8940680  
→ 8 Plätze, Wohngemeinschaft für Intensivpflege und Beatmung

**Wohngemeinschaft 1 und 2 am Stadtpark**

Galgenbergstraße 23, 72622 Nürtingen  
info@wohngemeinschaft-am-stadtpark.de  
Telefon 07022 52424  
→ jeweils 8 Plätze für Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf, spezielle Betreuungsleistungen für Menschen mit Demenz

**Ambulant betreute Wohngemeinschaft des Krankenpflegevereins Nürtingen e.V.**

Katharinenstraße 25, 72622 Nürtingen  
info@kpv-nuertingen.de  
Telefon 07022 218814  
→ 8 Plätze, ab Pflegegrad 2

**WKV e.V.**

– **Wohngemeinschaft Enzenhardt**  
Im Gänlesgrund 47, 72622 Nürtingen  
kontakt@regionalpflegedienst.de  
Telefon 07153 9288093  
→ 8 Plätze, Wachkomapatienten, Intensivpatienten, Beatmungspatienten

**WG Haus Ceres Nürtingen**

Liebenaustraße 8, 72622 Nürtingen  
kontakt@regionalpflegedienst.de  
Telefon 07153 9288093  
→ 11 Plätze, Wachkomapatienten, Intensivpatienten, Beatmungspatienten

**Wohngemeinschaft Lichtblick e.V.**

Bonhoeffer-Straße 4, 70760 Ostfildern  
beratungsstelle@ostfildern.de  
Telefon 0711 442072  
→ 3 Plätze, Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

**Wohngemeinschaft Zusammen(h)alt**

Esslinger Str. 18, 73760 Ostfildern-Nellingen  
beratungsstelle@ostfildern.de  
Telefon 0711 442072  
→ 8 Plätze, Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

## Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen ist eine Wohnform, bei der altersgerechte Wohnangebote und Betreuungs- bzw. Pflegeleistungen miteinander gekoppelt werden. Betreutes Wohnen ist kein geschützter Begriff, deshalb können die Angebote von Einrichtung zu Einrichtung stark variieren. In der Regel setzen sich die Leistungen, die im Betreuten Wohnen in Anspruch genommen werden können, aus Grundleistungen und Wahlleistungen (Zusatzleistungen) zusammen. Die Grundleistungen werden über einen monatlichen Fixbetrag, die sog. „Betreuungspauschale“ abgerechnet. Zusätzlich zur barrierefreien Wohneinheit ist in den Grundleistungen meist zu festgelegten Zeiten eine Ansprechperson in der Wohnanlage anwesend, welche Hilfe und Unterstützung bietet oder vermittelt.

Ebenfalls häufig in den Grundleistungen enthalten sind das Gebäudemanagement durch einen Hausmeisterdienst sowie ein Hausnotruf. Sehr oft werden gemeinsame Aktivitäten für alle Bewohner organisiert und durchgeführt. Wahlleistungen können zusätzlich zu den Grundleistungen in Anspruch genommen werden, je nach Bedarf. Hierunter fallen beispielsweise unter anderem die Inanspruchnahme eines ambulanten Pflegedienstes, Essen auf Rädern, Fuß- und Handpflege und hauswirtschaftliche Unterstützung. Das Betreuungsverhältnis wird in einem Betreuungsvertrag zwischen dem Bewohner und dem Träger der Leistungen geregelt.

## **Aichwald**

### **Betreutes Wohnen im Seniorenzentrum Aichwald**

Die Zieglerschen  
Im Lutzen 5  
73773 Aichwald  
sz-aichwald@zieglersche.de  
Telefon 0711 6648370  
27 Eigentumswohnungen  
(49 m<sup>2</sup> bis 82 m<sup>2</sup>)

## **Altbach**

### **Seniorenwohnungen**

Schulstraße 4  
73776 Altbach  
lorenz@altbach.de  
Telefon 07153 700718

### **Betreutes Wohnen**

Bachstraße 36  
73776 Altbach  
lorenz@altbach.de  
Telefon 07153 700718

## **Baltmannsweiler**

### **Betreutes Wohnen/Pflegenahes Wohnen beim Seniorenzentrum Baltmannsweiler**

Die Zieglerschen  
Kirchstraße 5  
73666 Baltmannsweiler  
holzinger.sieglinde@zieglersche.de  
Telefon 07153 6108030  
7 pflegenahes Wohnungen & 12 betreute  
Eigentumswohnungen

## **Bempflingen**

### **Seniorenzentrum im Dorf**

Die Zieglerschen  
Im Dorf 4+6  
72658 Bempflingen  
info@hausverwaltung-kamin.de  
Telefon 07121 5629863  
12 Wohnungen

## **Beuren**

### **ParcVital betreutes Wohnen**

Steinacker 29  
72660 Beuren  
christina.zink@zink-gewerbeparak.de  
Telefon 07022 9794430

## **Deizisau**

### **„Seniorenwohnanlage“ im Kelterhof**

Im Kelterhof 1  
73779 Deizisau  
nachbarschaftshilfe@deizisau.de  
Telefon 07153 22049  
24 Eigentums- und Mietwohnungen  
(2-Zimmerwohnungen von  
41 m<sup>2</sup> bis 54 m<sup>2</sup>)

### **Betreute Wohnungen im Palmschen Garten**

Evangelische Heimstiftung  
Palmscher Garten 1-3  
73779 Deizisau  
palmscher-garten@ev-heimstiftung.de  
Telefon 07153 618930  
6 Wohnungen

## **Denkendorf**

### **Betreutes Seniorenwohnen**

**Berkheimer Straße**  
Krankenpflegeverein Denkendorf  
Berkheimer Straße 37+39+41  
73770 Denkendorf  
info@kpv-denkendorf.de  
Telefon 0711 9349233  
37 Zwei- und Dreizimmerwohnungen  
(57 m<sup>2</sup> bis 85 m<sup>2</sup>)

## **Dettingen**

### **Betreutes Service Wohnen**

Evangelische Heimstiftung  
Alte Bissinger Straße 80/1  
73265 Dettingen unter Teck  
haus-an-der-teck@ev-heimstiftung.de  
Telefon 07021 57070

## **Esslingen am Neckar**

### **Alexander-Stift**

Dienste für Senioren gGmbH  
Betreutes Wohnen Richard-Hirschmann-  
Straße  
Richard-Hirschmann-Straße 19  
73728 Esslingen am Neckar  
info@alexander-stift.de  
Telefon 07151 9400  
30 Wohnungen (45 m<sup>2</sup> bis 73 m<sup>2</sup>)

### **Geriatrisches Zentrum Esslingen Kennenburg**

Quartier am Hainbach  
– Wohnen mit Service  
Goerdelerweg 67 – 71  
73732 Esslingen am Neckar  
Quartier-am-Hainbach@udfm.de  
Telefon 0711 3905118  
1,5 – 2 Zimmer-Apartments  
(38 m<sup>2</sup> bis 55 m<sup>2</sup>)

## **Seniorenresidenz „Charlottenhof“**

Betreutes Wohnen am Charlottenhof  
Plochinger Straße 21 – 27  
73730 Esslingen am Neckar  
ulrike.warwel@seniorenresidenz-  
charlottenhof.de  
Telefon 0711 31525502  
40 Wohnungen (27 m<sup>2</sup> bis 87 m<sup>2</sup>)

### **Städt. Pflegeheim Berkheim Städtische Pflegeheime Esslingen**

Betreute Seniorenwohnanlage  
Esslingen-Berkheim  
Badstraße 2-4  
73734 Esslingen am Neckar  
phb@pflegeheime-esslingen.de  
Telefon 0711 34168300  
22 Apartments

### **Betreute Seniorenwohnanlage Esslingen-Pliensauvorstadt**

Siedlungswerk Stuttgart  
Uhlandstraße 15  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 2381-330  
Telefon 0711 2381-243  
28 Apartments

### **Betreutes Wohnen am Schelztor**

Schelztorstraße 19  
73728 Esslingen am Neckar  
m.hahn@hahn-keller.com  
Telefon 0711 39697011  
34 Apartments

### **Wohnstift Radacker**

Die Zieglerschen  
Sulzgrieser Straße 123  
73733 Esslingen am Neckar  
haas.dorothea@zieglersche.de  
Telefon 0711 937843450  
80 Wohnungen (30 m<sup>2</sup> bis 70 m<sup>2</sup>)

### **Seniorenwohnen Weiherstraße**

Die Johanniter  
Weiherstraße 35/1 – 35/3  
73730 Esslingen am Neckar  
Info.esslingen@johanniter.de  
Telefon 0711 90124944  
63 Wohnungen (35 m<sup>2</sup> bis 85 m<sup>2</sup>)

## **Filderstadt**

---

### **Altenwohnanlage am Lindle**

Bonländer Hauptstraße 12-16  
70794 Filderstadt  
easani@filderstadt.de  
Telefon 0711 7003658  
12 Wohnungen (ab 34 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen im Seniorenzentrum Filderstadt-Bernhausen**

Pulsstraße 1  
70794 Filderstadt-Bernhausen  
kuznetsova@altenheimat.de  
Telefon 0711 70709065  
29 Zwei- bis Drei-Zimmer-Eigentumswohnungen

### **Betreutes Wohnen Plus**

Seniorenzentrum Filderstadt-Bernhausen  
Stiftung evangelische Altenheimat  
Pulsstraße 1  
70794 Filderstadt-Bernhausen  
kuznetsova@altenheimat.de  
Telefon 0711 70709065  
3 kleinere Mietwohnungen

### **Betreutes Wohnen Haus Altblick**

WGfS  
Rechbergstraße 20  
70794 Filderstadt-Harthausen  
info@wgfs.de  
Telefon 0711 7079114  
9 Wohnungen (34 m<sup>2</sup> bis 72 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Service Wohnen**

WGfS  
Martin-Luther-Weg 20  
70794 Filderstadt-Harthausen  
inf@wgfs.de  
Telefon 0711 25244590  
9 Apartments (28 m<sup>2</sup> bis 43 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen mit Service Am Weilerhau**

Schwalbenstraße 5  
70794 Filderstadt-Plattenhart  
info@wohnenpluspflege.de  
Telefon 0711 70708384  
12 2-Zimmerwohnungen (37 m<sup>2</sup> bis 55 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen mit Service Am Weilerhau**

Stuttgarter Straße 39  
70794 Filderstadt-Plattenhart  
info@wohnenpluspflege.de  
Telefon 0711 70708384  
9 1-Zimmer-Apartements  
(25 m<sup>2</sup> bis 33 m<sup>2</sup>)

## **Haus am Brunnen**

Lange Straße 74  
70794 Filderstadt-Sielmingen  
Telefon 07158 9840810  
4 Wohnungen

## **Frickenhausen**

---

### **Seniorenwohnanlage in der Mittleren Straße**

Mittlere Straße 3  
72636 Frickenhausen  
Telefon 07022 9434222  
18 Wohnungen (42 m<sup>2</sup> bis 59 m<sup>2</sup>)

## **Großbettlingen**

---

### **Betreutes Wohnen**

Schulgasse 1  
72663 Großbettlingen  
info@fwd-hausbau.de  
Telefon 006221 8750135  
11 Zweizimmerwohnungen & 6  
Dreizimmerwohnungen (45 m<sup>2</sup> bis 71 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen**

Nürtinger Straße 36  
72663 Großbettlingen  
info@fwd-hausbau.de  
Telefon 006221 8750135  
11 Eigentumswohnungen  
(52 m<sup>2</sup> bis 80 m<sup>2</sup>)

## **Hochdorf**

---

### **Betreute Seniorenwohnanlage Hochdorf**

Schulstraße 7, 73269 Hochdorf  
d.wimmer@hochdorf.de  
Telefon 07153 500620  
16 Wohnungen (45 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup>)

### **Pflegewohnen Amalien-Residenz**

Jahnstraße 4, 73269 Hochdorf  
k.zoller@ev-heimstiftung.de  
Telefon 07153 61786100  
40 Wohnungen (42 m<sup>2</sup> bis 57 m<sup>2</sup>)

## **Kirchheim**

---

### **Betreutes Wohnen „Seniorenzentrum an der Lauter“**

ASB-Kirchheim  
Schöllkopfstraße 1  
73230 Kirchheim unter Teck  
info@asb-kirchheim.de  
Telefon 07021 73730  
40 Wohnungen (63 m<sup>2</sup> bis 107 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen beim Henriettenstift**

Ottenäcker 5-7  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 97310  
44 Wohnungen (49 m<sup>2</sup> bis 82 m<sup>2</sup>)

## **Betreutes Wohnen im Fickerstift**

Deutsches Rotes Kreuz  
Osianderstraße 12  
73230 Kirchheim unter Teck  
info@drk-seniorenzentren.de  
Telefon 07021 970340  
20 Wohnungen (34 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup>)

## **Betreutes Wohnen im Steingautstift**

Steingaustraße 26+32  
73230 Kirchheim unter Teck  
info@drk-seniorenzentren.de  
Telefon 07021 970340  
18 Wohnungen (61,5 m<sup>2</sup> bis 87 m<sup>2</sup>)

## **Leinfelden-Echterdingen**

---

### **Seniorenwohnanlage „In den Gärtlesäckern“**

In den Gärtlesäckern 40+46  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
info@dsadf.de  
Telefon 0711 797338263 (Do. 9:00–14:00)  
Telefon 0711 7973380  
46 Wohnungen (49 m<sup>2</sup> bis 78 m<sup>2</sup>)

### **Seniorenwohnanlage im Seniorenzentrum Haus Sonnenhalde**

AWO Württemberg  
Sonnenhalde 19/23  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
szmusberg@awo-wuerttemberg.de  
Telefon 0711 975670  
18 Wohnungen (24 m<sup>2</sup> bis 83 m<sup>2</sup>)

## **Lenningen**

---

### **Wohnen mit Betreuungsservice**

Brunnensteige 3-5  
73252 Lenningen  
info@fwd-hausbau.de  
Telefon 006221 8750135  
20 Wohnungen (50 m<sup>2</sup> bis 76 m<sup>2</sup>)

## **Neckartenzlingen**

---

### **Betreutes Wohnen beim DRK Seniorenzentrum**

Haus am Schörrain  
Marktplatz 1  
72654 Neckartenzlingen  
info@haus-am-schoenrain.de  
Telefon 07127 9256790  
16 Eigentumswohnungen  
(55 m<sup>2</sup> bis 80 m<sup>2</sup>)

## **Neuffen**

---

### **Betreute Seniorenwohnanlage**

In der Boindte 5  
72639 Neuffen  
Telefon 07025 9119214  
8 Wohnungen (42 m<sup>2</sup> bis 57 m<sup>2</sup>)

## **Neuhausen**

---

### **Betreutes Wohnen im Ostertagshof**

Bäderstraße 1  
73765 Neuhausen auf den Fildern  
info@neuhausen-betreuteswohnen.de  
Telefon 07158 940946  
0173 3482658  
35 Wohnungen (37 m<sup>2</sup> bis 62 m<sup>2</sup>)

## **Notzingen**

---

### **Betreutes Wohnen an der Kelter**

Kelterstraße 7  
73274 Notzingen  
info@fwd-hausbau.de  
Telefon 006221 8750135  
16 Wohnungen (57 m<sup>2</sup> bis 85 m<sup>2</sup>)

## **Nürtingen**

---

### **Betreutes Wohnen am Kroatenhof**

Samariterstiftung  
Metzinger Straße 9  
72622 Nürtingen  
kroatenhof@samariterstiftung.de  
Telefon 07022 70890  
94 Wohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 84 m<sup>2</sup>)

## **Oberboihingen**

---

### **Betreutes Wohnen „Haus am Talbach“**

Am Talbach 5  
72644 Oberboihingen  
hausamtalbach@t-online.de  
Telefon 07022 5029901  
24 Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen

## **Ostfildern**

---

### **Betreutes Wohnen Nellingen**

Siedlungswerk  
Ludwig-Jahn-Straße 64  
73760 Ostfildern  
info@siedlungswerk.de  
Telefon 0711 23810  
28 Wohnungen (57 m<sup>2</sup> bis 85 m<sup>2</sup>)

### **Wohnanlage für Ältere „Filderblick“**

Friedrichstraße 1  
73760 Ostfildern  
s.steimle@ostfildern.de  
Telefon 0711 44009733  
18 Wohnungen (33 m<sup>2</sup> bis 65 m<sup>2</sup>)

### **Seniorenwohnanlage Parksiedlung**

Robert-Koch-Straße 87/1  
73760 Ostfildern  
s.steimle@ostfildern.de  
Telefon 0711 44009733  
20 Wohnungen (43 m<sup>2</sup> bis 58 m<sup>2</sup>)

### **Wohnanlage für Ältere im Gradmann-Haus Ruit**

Scharnhäuser Straße 27  
73760 Ostfildern  
s.steimle@ostfildern.de  
Telefon 0711 44009733  
18 Wohnungen (50 m<sup>2</sup> bis 56 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen des Samariterstifts**

Kirchheimer Straße 24  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 448090  
12 Wohnungen (42 m<sup>2</sup> bis 57 m<sup>2</sup>)

### **Wohnanlage für Ältere „An der Halle“**

Esslinger Straße 28  
73760 Ostfildern  
s.steimle@ostfildern.de  
Telefon 0711 44009733  
18 Wohnungen (43,5 m<sup>2</sup> bis 65 m<sup>2</sup>)

### **Wohnanlage für Ältere „Wohnen und Leben in guter Nachbarschaft“**

Ruiter Straße 20/1  
73760 Ostfildern  
s.steimle@ostfildern.de  
Telefon 0711 44009733  
12 Wohnungen (ca. 55 m<sup>2</sup>)

### **Seniorenwohnungen Siedlungswerk**

Bonhoefferstr. 12  
73760 Ostfildern  
info@siedlungswerk.de  
Telefon 0711 23810  
8 Wohnungen (49 m - 61 m<sup>2</sup>)

## **Plochingen**

---

### **Altersgerechtes Wohnen**

Johanniterstraße 15  
73207 Plochingen  
buck@kreisbau-kirchheim-plochingen.de  
Telefon 07153 75373  
7 Wohnungen (38 m<sup>2</sup> bis 54 m<sup>2</sup>)

## **Reichenbach an der Fils**

---

### **Seniorenwohnanlage**

Wilhelmstraße 13  
73262 Reichenbach an der Fils  
info@fwd-hausbau.de  
Telefon 006221 8750191  
18 Wohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup>)

## **Unterensingen**

---

### **Betreutes Wohnen**

Neckarstraße 36  
72669 Unterensingen  
gemeinde@unterensingen.de  
Telefon 07022 60970  
14 Wohnungen

## **Weilheim an der Teck**

---

### **Betreute Wohnanlage Haus Albblick**

Soziales Netz Weilheim  
Kalixtenbergstraße 25  
73235 Weilheim an der Teck  
info@soziales-netz-weilheim.de  
Telefon 07023 7433077  
28 Wohnungen (36 m<sup>2</sup> bis 61 m<sup>2</sup>)

## **Wendlingen am Neckar**

---

### **Betreutes Wohnen Taläcker**

Taläckerstraße 1  
73240 Wendlingen am Neckar  
Sz-wendlingen@zieglersche.de  
Telefon 07024 469520  
35 Eigentumswohnungen  
(57 m<sup>2</sup> bis 117 m<sup>2</sup>)

### **Betreutes Wohnen DRK Haus im Park**

Weberstraße 1  
73240 Wendlingen am Neckar  
hausimpark@drk-seniorenzentren.de  
Telefon 07022 7007-6400

## **Wernau**

---

### **Betreute Seniorenwohnanlage**

**St. Lukas**  
Keppler Stiftung  
Kirchheimer Straße 24  
73249 Wernau  
svjenia.schillimat@keppler-stiftung.de  
Telefon 07153 9256303  
32 Wohnungen (49 m<sup>2</sup> bis 75 m<sup>2</sup>)

### **Betreute Seniorenwohnanlage**

**St. Lukas**  
Keppler Stiftung  
Kirchheimer Straße 46  
73249 Wernau  
svjenia.schillimat@keppler-stiftung.de  
Telefon 07153 9256303  
25 Wohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 65 m<sup>2</sup>)

## **Wolfschlugen**

---

### **Seniorenwohnanlage**

Rathausstraße 3  
72649 Wolfschlugen  
gemeinde@wolfschlugen.de  
Telefon 07022 50050  
17 Wohnungen (37 m<sup>2</sup> bis 76 m<sup>2</sup>)

## Service Plus

Wenn die eigenen vier Wände im Falle einer plötzlich auftretenden Immobilität z. B. nach einem Sturz unüberwindbare Barrieren aufweisen oder wenn es zunehmend schwieriger wird den häuslichen Alltag zu bewältigen, Küchenschränke hängen zu hoch, Steckdosen liegen in unerreichbarer Tiefe und es fällt auch nicht mehr so leicht, in die Badewanne zu steigen, können gezielte Wohnraumanpassungen helfen.

Auf solche Herausforderungen können Betriebe, die für das barrierefreie Bauen besonders geschult wurden, eine Antwort geben und als geschulte Betriebe dafür sorgen, dass das Leben älterer Menschen auch in den eigenen vier Wänden den geänderten Anforderungen des Alltags gerecht wird und komfortabel und sicher ist.

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen und der Kreisseniorinnenrat Esslingen haben sich dieser Aufgabe bereits vor einigen Jahren gemeinsam gestellt und bieten jährlich spezielle Fortbildungsveranstaltungen den Handwerksbetrieben an.

Damit tragen speziell geschulte Handwerker verschiedener Fachbranchen wesentlich dazu bei, dass ältere und/oder beeinträchtigte Menschen diesen Lebensabschnitt möglichst lange in den eigenen vier Wänden verbringen können.

Geschulte Handwerksbetriebe erkennen Sie an dem LOGO und dem Zertifikat, das zu diesem Zweck eingeführt wurde:



Für ServicePlus zertifizierte Handwerksbetriebe steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Geschulte und zertifizierte Betriebe aus Handwerk und Dienstleistung bieten zusätzlich zu ihrer Fachkompetenz eine umfangreiche Beratung im Hinblick auf die besonderen Anforderungen und Bedürfnisse älterer Menschen und/oder Menschen mit körperlichen Einschränkungen an. Sie legen Ihnen ein faires Angebot vor und unterstützen Sie bei der zeitnahen Umsetzung.

Im Landkreis Esslingen sind bisher rund 150 Betriebe der Branchen Bauunternehmen bis Zimmerei berechtigt, mit dem Zertifikat „ServicePlus“ auf ihre speziellen Kompetenzen zu werben und mit Rat und Tat für mehr Lebensqualität zu sorgen.

### **Ihre Ansprechpartner:**

Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen:  
info@kh-esslingen-nuertingen.de

Kreisseniorinnenrat Esslingen:  
info@ksr-es.de

66 Hauswirtschaftliche Hilfen 68 Mahlzeitendienste  
72 Hausnotruf 73 Ambulante Pflegedienste  
78 Zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt durch Betreuungskräfte  
77 Intensivpflegedienste 70 Fahr- und Begleitdienste  
„24h Pflege“

## Pflegerische Hilfen zuhause

## Hauswirtschaftliche Hilfen

Gerade bei eingeschränkter Beweglichkeit stellt die Bewältigung aller Aufgaben rund um Haus, Wohnung, Einkauf, Wäsche, Garten für viele Menschen eine Herausforderung dar. Wenn zusätzlich Erkrankungen vorliegen und die vielen Haushaltsaufgaben nur noch eingeschränkt abgearbeitet werden können, kann auch schon ein wenig Hilfe bei einzelnen Handgriffen oder Tätigkeiten eine große Entlastung darstellen. Es gibt ebenso einige Anbieter haushaltsnaher Serviceleistungen, also reine hauswirtschaftliche Betriebe, die im Rahmen der Unterstützungsangeboteverordnung eine Zulassung dazu haben, für die erbrachten Leistungen den Entlastungsbetrag mit der Pflegekasse zu verrechnen. Diese anerkannten Anbieter sind in der unten stehenden Auflistung entsprechend kenntlich gemacht.

- Die Kontaktdaten zu den ambulanten Pflegediensten im Landkreis Esslingen entnehmen Sie bitte Seite 73.

Die genauen Einsatzmöglichkeiten können Sie mit der Ansprechperson vor Ort absprechen.

Parallel zu den untenstehend aufgeführten Unterstützungsangeboten bieten ambulanten Pflegedienste ebenfalls eine Unterstützung im Bereich Haushaltshilfe an.

Folgende Aufgaben können im Bereich Haushaltshilfe für Senioren erledigt werden:

- Wäsche waschen und bügeln
- Betten machen
- Bettwäsche wechseln
- Reinigen und putzen der Wohnung
- Müll rausbringen
- Einkaufen



## **Altbach**

§ **Die Haushaltsengel**  
Telefon 0152 56491071  
info@haushaltsengel.de

## **Bissingen a.d.T.**

§ **Nachbarschaftshilfe Bissingen a.d.T.**  
Telefon 07023 9000019  
nachbarschaftshilfe@bissingen-teck.de

## **Dettingen u.T.**

§ **Forum Altern e.V.**  
Telefon 07021 939374  
info@forum-altern.de

## **Erkenbrechtsweiler**

§ **Aktives Helfen Erkenbrechtsweiler-Hochwang e.V.**  
Telefon 07026 3710333  
info@aktives-helfen.de

## **Esslingen am Neckar**

§ **Kath. Nachbarschaftshilfe St. Maria**  
Telefon 0711 324524

## § **Herzhalt**

Telefon 0711 45141143 oder 0176  
46627206  
info@herzhalt.de

## **Filderstadt**

§ **Toll Betreuung und Pflege GmbH & Co KG**  
Telefon 0711 54898899  
info@toll-betreuung.de

## § **Reha-Verein Filderstadt**

Telefon 07158 986540  
info@gpz-filder.de

## **Göppingen**

§ **Die Alltagsbegleiter**  
(Zweigstelle in Ostfildern)  
Telefon 07161 9206500  
kontakt@diealltagsbegleiter-gp.de

## § **Schwabenpflege 24**

Telefon 07161 5031335  
stundenbetreuung@schwabenpflege24.de

## **Kirchheim unter Teck**

§ **Seniorenservice um die Teck**  
Telefon 07021 9316853  
info@seniorenservice-teck.de

## **Home Instead Landkreis Esslingen**

Telefon 07021 7327640  
LK-esslingen@homeinstead.de

## **Lenningen**

§ **Unser Netz e.V.**  
Telefon 07026 370198  
info@unser-netz.info

## **Neckartailfingen**

§ **Häusliche Seniorendienste Hörz**  
Telefon 07127 9338499  
seniorendienste-hoerz@web.de

## **Nürtingen**

§ **PateNT e.V.**  
Telefon 07022 2165215  
patent@ntz.de

## **Ostfildern**

§ **SOfiA**  
Telefon 0711 442071  
sofia@ostfildern.de

## **Stuttgart**

§ **Cura familia im Verband kath. Landvolk e.V.**  
Telefon 0711 97914620  
Telefon 0711 97914621  
cura-familia@landvolk.de

## **Wolfschlugen**

§ **SorgenFrei**  
Telefon 07022 307380  
info@sorgenfrei-betreut.de

# Mahlzeitendienste

Mahlzeitendienste sind häufig auch unter dem Begriff „Essen auf Rädern“ bekannt. Sie bieten eine regelmäßige Versorgung mit warmen Mahlzeiten an. Genutzt wird der Mahlzeitendienst überwiegend dann, wenn es schwer fällt für sich selbst zu kochen. Die Mahlzeitendienste bieten in der Regel verschiedene Kostformen an:

- Vollkost
- Diabetikerkost
- Schonkost
- Pürierte Kost
- Vegetarische Kost

Zusätzlich ist häufig eine Suppe, ein frischer Salat oder ein Dessert im Angebot. Viele Mahlzeitendienste präsentieren die Auswahl ihrer Gerichte in Form eines bebilderten «À la carte»-Speisenkatalogs. Üblicherweise wird das Essen mittags als warme Mahlzeit geliefert. Hierbei kann frei gewählt werden, an wievielen und welchen Wochentagen ein Essen ins Haus geliefert werden soll.

Einige Mahlzeitendienste bieten darüber hinaus eine wöchentliche Kaltlieferung in Form von Tiefkühlkost an, die der Kunde nach Bedarf selbst erwärmt. Häufig bieten auch lokale Metzgereien oder Restaurants Mittagsmenüs an, die abgeholt oder geliefert werden können.

## Aichwald

### **Diakonie und Sozialstation Schurwald e.V.**

Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald  
Telefon 0711 361184  
info@sozialstation-schurwald.de

## Denkendorf

### **Evang. Krankenpflegeverein Denkendorf e.V.**

Hindenburgstraße 27  
73770 Denkendorf  
Telefon 0711 9349231

### **Festhalle Denkendorf und Restaurant Flair**

Mühlhaldenstraße 111  
73770 Denkendorf  
Telefon 0711 3461606

## Esslingen am Neckar

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Stuttgart**

Dienststelle Esslingen  
Eschbacher Weg 5  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 93787824 oder  
Telefon 0711 93787878  
menueservice.esslingen@johanniter.de

### **Malteser-Hilfsdienst gGmbH**

Klosteralle 1 – 3  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9258235  
helga.christiansen@malteser.org

### **DRK Curavita Esslingen gemeinnützige GmbH**

Hirschlandstraße 97/1  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39005730  
menueservice@drk-esslingen.de

## Diakoniestation Esslingen

Kennenburger Straße 63  
73732 Esslingen am Neckar  
Telefon 0172 9008762 oder  
Telefon 0172 7808420  
diakoniestation.esslingen@udfm.de

### **Sozialstation Esslingen Menüdienst Esslingen**

Schenkenbergstraße 93  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39698839  
info@menuedienst-esslingen.de

### **Apetito Shop**

Bahnhofstraße 26  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 5407050

## Filderstadt

### **Wohngemeinschaft für Senioren**

Nürtinger Straße 11, 70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7079114  
info@wgfs.de

## **Großbettlingen**

### **ambulante Krankenpflege (AKP)**

Schweizerhof 15, 72663 Großbettlingen  
Telefon 07022 41979  
info@a-k-p.de

### **Private Alten- und Pflegeheime Maisch**

Grafenberger Str. 15, 72663 Großbettlingen  
Telefon 07022 943600  
grossbettlingen@altenheim-maisch.de

## **Kirchheim unter Teck**

### **Diakoniestation Teck**

Alleenstraße 74, 73230 Kirchheim u.T.  
Telefon 07021 486220  
info@ds-teck.de

## **Köngen**

### **Ambulanter Pflegedienst**

#### **„Die Schwestern“**

Nürtinger Straße 60, 73257 Köngen  
Telefon 07024 8091990  
info@die-ambulanten-schwestern.de

## **Leinfelden-Echterdingen**

### **Diakoniestation auf den Fildern**

Bernhäuser Straße 15  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 79733816  
essen@dsaaf.de

## **Neckartenzlingen**

### **Humanitas Pflegeservice GmbH**

Planstraße 8, 72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 21069  
neckartenzlingen@humanitas-  
pflegeservice.de

### **Diakoniestation Aich-Erms-Neckartal**

Planstraße 13, 72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 922705  
info@diakonie-aen.de

## **Neuffen**

### **Diakoniestation Neuffener Tal**

Urbanstraße 2, 72639 Neuffen  
Telefon 07025 911990  
info@diakonie-neuffener-tal.de

## **Neuhausen**

### **Kath. Kirchenpflege**

#### **Kirchliche Sozialstation**

Bäderstraße 1, 73765 Neuhausen  
Telefon 07158 951403  
sozialstation-neuhausen@t-online.de

## **Nürtingen**

### **DRK Kreisverband Nürtingen/Kirchheim**

Laiblinstegstraße 7, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 700733  
ear@kv-nuertingen.drk.de

### **Diakoniestation Nürtingen gGmbH**

Hechinger Straße 12, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 932770  
info@diakonie-nuertingen.de

### **Krankenpflegeverein Nürtingen e.V.**

Katharinenstraße 25, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 2178820  
info@kpv-nuertingen.de

## **Pasodi**

Kißlingstraße 1, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 20890  
nt@pasodi.de

## **Notzingen**

### **Asklepia Seniorenzentrum Notzingen GmbH & Co. KG**

Müllerweg 17, 73274 Notzingen  
Telefon 07021 920120  
info@asklepia.de

## **Ostfildern**

### **Diakoniestation Ostfildern – Menüdienst**

Telefon 0711 79733829  
info@dasdf-ostfildern.de

### **Krankenpflegeverein Ostfildern e.V.**

Telefon 0711 343302  
info@k-p-n.de

## **Wendlingen am Neckar**

### **Sozialstation Wendlingen a.N. e.V.**

Bahnhofstraße 26, 73240 Wendlingen a.N.  
Telefon 07024 929392  
info@sozialstation-wendlingen.de

### **Gasthaus Zum Lamm**

Kirchheimer Str. 26, 73240 Wendlingen a.N.  
Telefon 07024 7296

## **Wernau**

### **Sozialstation Wernau/Neckar**

Kirchheimer Straße 114, 73249 Wernau  
Telefon 07153 39951  
info@sozialstation-wernau.de

### **Kepler-Stiftung Altenzentrum St. Lukas**

Kirchheimer Straße 20, 73249 Wernau  
Telefon 07153 930973  
essen-auf-raedern@st-lukas-wernau.de

## **Außerhalb liegend mit Lieferung in den Landkreis Esslingen**

### **Der leckere Kochtopf**

James-E-Byrnes-Straße 4, 70376 Stuttgart  
Telefon 0711 16221010  
kochtopf@markappich.de

## **Landhausküche**

Neckarwiesenstraße 5, 70188 Stuttgart  
Telefon 0711 2363899  
info@landhaus-kueche.de

### **Malteser Mahlzeitendienst**

Ulmerstraße 231, 70327 Stuttgart  
Telefon 0711 9258235  
menseservice.stuttgart@malteser.org

### **Meyer Menü**

Daimlerstr. 21, 70825 Korntal-Münchingen  
Telefon 0711 99339590  
info@s.meyer-menue.de

### **Malteser Hilfsdienste e.V.**

#### **Kreisgliederung Göppingen**

Johannesstraße 1, 73066 UHINGEN  
Telefon 07161 932320  
carolina.kecker@malteser.org  
heike.lepschy@malterser.org



# Fahr- und Begleiddienste

Die Fahrdienste bieten älteren und hilfsbedürftigen Menschen – auch Rollstuhlfahrern, die Möglichkeit, am öffentlichen Leben teilzunehmen und Ihre Mobilität auch dann zu erhalten, wenn nicht auf einen eigenen PKW oder den öffentlichen Personennahverkehr zurückgegriffen werden kann.

---

## Aichwald

### Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.

info@sozialstation-schurwald.de  
Telefon 0711 361184

---

## Bissingen an der Teck

### Nachbarschaftshilfe in Bissingen und Ochsenwang

nachbarschaftshilfe@bissingen-teck.de  
Telefon 07023 9000019

---

## Deizisau

### Deizisauer Mobilo

Telefon 07153 22049

---

## Dettingen

### Forum Altern e.V. Dettingen unter Teck

info@forum-altern.de  
Telefon 07021 939374

---

## Erkenbrechtsweiler

### Aktives Helfen Erkenbrechtsweiler-Hochwang e.V.

info@Aktives-Helfen.de  
Telefon 07026 3710333

---

## Esslingen am Neckar

### Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.

Region Esslingen  
info@asb-es.de  
yalman.ayra@asb-es.de  
Telefon 0711 93882261

---

## Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Stuttgart  
Dienststelle Esslingen  
Telefon 0711 93787818

---

## DRK Kreisverband Esslingen e.V.

info@drk-esslingen.de  
Telefon 0711 39005730

---

## Diakonie- und Sozialstation Esslingen e.V.

info@sozialstation-esslingen.de  
Telefon 0711 3969880

---

## Diakoniestation Esslingen

diakoniestation.esslingen@udfm.de  
0172 7808420

---

## Diakoniestation Esslingen Pflegegruppe Zollberg

zollberg@udfm.de  
Telefon 0711 385006

---

## Diakoniestation Esslingen Pflegegruppe Weil

weil@udfm.de  
Telefon 0172 6016429

---

## Filderstadt

### Aktiv für Senioren in Filderstadt e.V.

Geschäftsstelle-ASF@filderstadt.de  
Telefon 0711 7003420

---

## Großbettlingen

### Ambulante KrankenPflege Großbettlingen Raidwangen gemeinnützige GmbH

Telefon 07022 41979

---

## Kirchheim unter Teck

### buefet e.V. Begleitmobil

info@buefet.de  
Telefon 07021 502334

---

## BürgerNetz Nabern e.V.

info@bürgernetz-nabern.com  
Telefon 07021 7328090

---

## Malteser Hilfsdienst e.V.

Telefon 07021 950520

---

## DRK-Pflegedienst Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH

info@drk-pflegedienst-ntki.de  
Telefon 07022 700732

---

## Leinfelden- Echterdingen

### S'FlitzerLE

Telefon 0711 1600308

---

## Neckartenzlingen

### Boni Bus

Telefon 07127 80289

---

## Neuffen

### Diakoniestation Neuffener Tal

info@diakonie-neuffener-tal.de  
Telefon 07025 911990

---

## Neuhausen

### Die Löwenkutsche – der Fahrdienst für Neuhausen

Telefon 07158 17000

---

## Nürtingen

### Patent – Betreutes Wohnen zu Hause e.V.

patent@ntz.de  
Telefon 07022 2165215

---

## Nellingen

### Krankenpflegeverein Nellingen e.V.

info@k-p-n.de  
Telefon 0711 343302

---

## Plochingen

### Evang. Heimstiftung

md.plochingen@ev-heimstiftung.de  
Telefon 07153 21953

---

## Reichenbach an der Fils

### Seniorita

info@seniorita-bgr.de  
Telefon 07153 9964056

---

## Sozialnetzwerk Reichenbach S.O.N.N.E. e.V.

sonne-reichenbach@web.de  
Telefon 07153 7507813

## **Unterensingen**

---

### **Bürgernetzwerk UE e.V.**

info@bnw-ue.de  
Telefon 07022 66074

## **Weilheim an der Teck**

---

### **Sozialer Bürgerfahrdienst**

stadt@weilheim-teck.de  
Telefon 07023 1060

## **Soziales Netz Raum Weilheim e.V.**

info@soziales-netz-weilheim.de  
Telefon 07023 7433077

## **Wendlingen**

---

### **Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.**

info@sozialstation-wendlingen.de  
Telefon 07024 929392

## **Wernau**

---

### **Nachbarschaftshilfe der kath.**

### **Sozialstation Wernau GmbH**

nachbarschaftshilfe@sozialstation-wernau.de  
Telefon 07153 39951

## **Wolfschlugen**

---

### **Menschen helfen Menschen**

Gemeinde Wolfschlugen  
gemeinde@wolfschlugen.de  
Telefon 07022 50050

### **Füreinander da!**

fuereinander-da@wolfschlugen.de  
Telefon 07022 59575  
Telefon 07022 500513

### **Evang. Krankenpflege- und Diakonieverein Wolfschlugen**

el@diakonie-nuertingen.de  
Telefon 07022 9327713

## **Weitere Mobilitätsangebote**

---

### **Bürgerbus Aichtal**

Frau Sturm, Herr Hertrich  
et.sturm@t-online.de  
oder  
bba.vorstand2@freenet.de  
Telefon 07127 56834 oder  
Telefon 07127 51443

### **BürgerBusverein Aichwald e.V.**

Geschäftsstelle  
Weinstraße 7  
73773 Aichwald  
info@buergerbus-aichwald.de  
Telefon 0711 6559637

### **Altbacher Einkaufsbus**

Telefon 0711 93787877 oder  
Telefon 0800 5844636

### **Bürgerbus Bempflingen**

Telefon 07123 367155

### **BBD Bürgerbus-Verein-Denkendorf e.V.**

Telefon 0711 1205234

### **Bürgerbus Frickenhausen**

Gemeinde Frickenhausen  
Telefon 07022 943420

### **Bürgerauto**

Forum der Generationen Großbettlingen  
s.bitzer@grossbettlingen.de  
Telefon 07022 9434523

### **Bürgerbus Köngen**

Bürgerbusverein e.V. Köngen  
info@buergerbuskoengen.de  
Telefon 07024 80070

### **Bürgerbus'le Lenningen und Owen**

Gemeinde Lenningen  
Unser Netz e.V.  
Telefon 07026 60912

### **Bürgerbus Neckartenzlingen**

**Gemeinde Neckartenzlingen**  
buergerbus@neckartenzlingen.de  
Telefon 07127 180112

### **Bürgerbus Oberboihingen**

**Gemeinde Oberboihingen**  
Telefon 07022 600025

### **Bürgerbus Wendlingen am Neckar**

Stadt Wendlingen am Neckar,  
Bürgerverein Wendlingen  
Telefon 07024 943212

### **S'Busle**

Nachbarschaftshilfe der kath. Sozialstation  
Wernau GmbH  
vera@sozialstation-wernau.de  
Telefon 07153 9282288



# Hausnotruf

## **ASB Arbeiter Samariter-Bund Kreisverband Esslingen**

Telefon 0711 938822-52  
camillo.kohl@asb-es.de  
[www.asb-es.de](http://www.asb-es.de)

## **DRK Deutsches Rotes Kreuz**

### **Kreisverband Nürtingen- Kirchheim/Teck e.V.**

Telefon 07022 7007-8116  
hausnotruf@drk-verbund-ntki.de  
[www.kv-nuertingen.drk.de](http://www.kv-nuertingen.drk.de)

### **Kreisverband Esslingen e.V.**

Telefon 0711 39005-220 oder -221  
hausnotruf@drk-esslingen.de  
[www.drkeskv.de](http://www.drkeskv.de)

### **Die Johanniter**

Telefon 0800 3233-800  
[www.johanniter.de](http://www.johanniter.de)

### **Hausnotruf und PflegergänzungsService HuPS24 e.K.**

Telefon 0711 342130  
info@hups24.de  
[www.hups24.de](http://www.hups24.de)

### **Malteser Hilfsdienst gGmbH**

Telefon 0800 99 66 001  
[www.malteser.de/hausnotruf](http://www.malteser.de/hausnotruf)

### **Hinweis:**

Parallel zu den hier aufgeführten Anbietern der entsprechenden Hilfsorganisationen bieten auch manche ambulanten Pflegedienste einen eigenen Hausnotruf an. Falls Sie einen Hausnotruf über einen ambulanten Pflegedienst wünschen, wenden Sie sich hierfür bitte an den Pflegedienst Ihrer Wahl.

Ein Hausnotrufsystem kann Menschen dabei unterstützen, möglichst lange in der eigenen Häuslichkeit leben zu können. Solch ein System besteht in der Regel immer aus einem Hausnotruf-Basisgerät und einem entsprechenden Funksender. Die Nutzer tragen den Funksender dann entweder als Armband oder als Halskette.

Im Notfall kann der Sender per Knopfdruck ausgelöst werden, sodass eine Art Rettungskette ausgelöst wird. Bei den verschiedenen Hausnotruf-Anbietern besteht meist auch die Möglichkeit, dass bei Bedarf Angehörige in die sogenannte Rettungskette integriert werden können. Sollten Angehörige in der Rettungskette integriert sein, werden diese zuerst kontaktiert, sobald der Notruf getätigt wird. Wenn die Angehörigen in dem Moment nicht auf den Notruf reagieren können, wird der Notruf automatisch weitergegeben an die Notrufzentrale des entsprechend gewählten Anbieters.

### **Finanzierung**

Bei einem anerkannten Pflegegrad können die monatlichen Gebühren in Höhe von 25,50 Euro von Ihrer jeweiligen Pflegekasse übernommen werden. Bei Kostenübernahme durch die Pflegekasse entfällt bei manchen Anbietern auch die Service- bzw. Installationsgebühr.

Bei jedem Hausnotrufanbieter besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Leistungspaketen zu wählen, was sich auf den monatlichen Preis auswirkt. Beispielweise gibt es hier auch immer die Möglichkeit, gegen Aufpreis einen Wohnungsschlüssel beim Anbieter hinterlegen zu lassen.

Lassen Sie sich bzgl. der Wahl des für Sie passenden Leistungspakets am besten direkt beim Anbieter Ihrer Wahl alle Optionen genau erklären und berechnen.

## Ambulante Pflegedienste

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit und ihre Angehörigen oder nahestehende Pflegepersonen zu Hause. Er bietet Familien Unterstützung und Hilfe im Alltag, damit pflegende Angehörige zum Beispiel die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Pflege eines Angehörigen besser organisieren können. Die Pflegefachkraft des Pflegedienstes kommt nach Hause und hilft fach- und sachkundig bei der täglichen Pflege und Alltagsgestaltung. Der Umfang der Hilfe wird vorab mit der pflegebedürftigen Person besprochen. Eine individuelle Kostenübersicht wird über den entsprechenden Pflegedienst ausgehändigt. Die ambulante Pflege ermöglicht, trotz Pflegebedürftigkeit in der vertrauten Umgebung zu bleiben und ein möglichst selbständiges Leben zu führen. Die häusliche Pflege umfasst vor allem folgende Angebote:

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen wie zum Beispiel Hilfe bei der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität und der Bewegungsförderung
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen, wie zum Beispiel Unterstützungsleistungen zur Bewältigung und Gestaltung des alltäglichen Lebens im häuslichen Umfeld
- Hilfen bei der Haushaltsführung und Aufrechterhaltung des Alltagslebens
- Beratung der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen.

Sofern die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind, erbringt ein ambulanter Pflegedienst auch häusliche Krankenpflege nach § 37 SGB V als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung. Hierzu gehören zum Beispiel Medikamentengabe, Verbandswechsel und Injektionen. Dies muss jedoch vorab durch ihren Hausarzt verordnet werden



**Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.**  
Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald  
Telefon 0711 361184  
info@sozialstation-schurwald.de

**Kranken- und Altenpflegeverein Aichwald e.V.**  
Seestraße 8, 73773 Aichwald  
Telefon 0711 369090  
info@sozialstation-schurwald.de

**Schwaben Progress Mobile Dienste GmbH**  
Balzholzer Straße 1-3, 72660 Beuren  
Telefon 07025 92120  
info@schwaben-progress.de

**Krankenpflegestation Altbach-Deizisau**  
Marktstraße 11, 73779 Deizisau  
Telefon 07153 22044  
krankenpflegestation@deizisau.de

**Evang. Krankenpflegeverein Denkendorf e.V.**  
Hindenburgerstraße 27, 73770 Denkendorf  
Telefon 0711 9349231  
info@kpv-denkendorf.de

**Die Pflegeinsel**  
Albert-Schüle-Weg 24  
73265 Dettingen unter Teck  
Telefon 07021 505990  
info@pflegeinsel.de

**Maisch GbR**  
Silcherstraße 7, 73268 Erkenbrechtsweiler  
Telefon 07026 601040  
info@pflegedienst-maisch.de

**ASB Esslingen**  
Jusiweg 10/12  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9388220  
info@asb-es.de

**Diakonischer Amb. Dienst Esslingen**  
Diakoniestation Esslingen  
Pflegegruppe Kennenburg  
Kennenger Straße 63  
73732 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39 05138  
Telefon 0172 7808420  
Diakoniestation.Esslingen@udfm.de

**Diakoniestation Esslingen**  
Pflegegruppe Zollberg  
Zollernplatz 2/1  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 385006  
zollberg@udfm.de

**Diakoniestation Esslingen**  
Pflegegruppe Weil  
Königsallee 6  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0172 6016429  
weil@udfm.de

**Die Zieglerschen – Amb. Dienste Esslingen**  
Sulzgrieser Straße 121/123  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9378430  
katharinenstift@zieglersche.de

**DRK Curavita Esslingen gGmbH**  
Hirschlandstraße 97/1  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39005200  
curavita@drk-esslingen.de  
info@drk-esslingen.de

**Humanae Vitae**  
Ambulanter Pflegedienst  
Fabrikstraße 16, Dornierstraße 30  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 353680  
mail@humanae-vitae.info

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**  
Eschbacher Weg 5  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9378780  
Telefon 0711 9378748  
info.esslingen@johanniter.de

**Malteser-Hilfsdienst gGmbH**  
Klosterallee 1-3  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9258213  
pflege@malteser-stuttgart.de

**Seniorenresidenz Charlottenhof Amb. Pflegedienst**  
Plochinger Straße 21–27  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 315250  
info@seniorenresidenz-charlottenhof.de

**Sozialstation Esslingen e.V.**  
Urbanstraße 4  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 3969880  
info@sozialstation-esslingen.de

**Sozialstation Esslingen**  
Pflegebereich Esslingen-Mitte  
Katharinenstraße 65  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39698870  
mitte@sozialstation-esslingen.de

**Sozialstation Esslingen**  
Pflegebereich Esslingen-Nord  
Kelterstraße 19  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39698840  
nord@sozialstation-esslingen.de

**Sozialstation Esslingen**  
Pflegebereich Esslingen-Ost  
Weiherstraße 35/1  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39698850  
ost@sozialstation-esslingen.de

**Sozialstation Esslingen**  
Pflegebereich Esslingen-West  
Parkstraße 52  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 39698860  
west@sozialstation-esslingen.de

**Pflegezentrum Oase**  
Bahnhofsstraße 31  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 36570813  
info@oase-pflege.de

**VSP – Verein für Sozialpsychiatrie**  
APP – ambulante psychiatrische Pflege  
Fleischmannstraße 6  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 35123238  
app-es@vsp-net.de

**Pflegedienst Filantropia Schorndorfer Straße 73**  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 2526961717  
hallo@filantropia.de

**Ambulanter Pflegedienst A. Bandle**

Bonländer Hauptstraße 66  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7257500  
info@pflagedienst-bandle.de

**Diakoniestation auf den Fildern**

Talstraße 21, 70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7973380  
info@dsadf.de

**Ambulanter Pflegedienst WGfS GmbH**

Nürtinger Straße 11, 70794 Filderstadt  
Telefon 0711 25244530  
info@wgfs.de

**Mobile Krankenpflege****Magdalena Götting**

Stuttgarter Straße 39, 70794 Filderstadt  
Telefon 0711 722580  
info@mkpflege.de

**Mobil care Ihr häuslicher Pflegedienst**

Hauptstraße 15/1, 72636 Frickenhausen  
Telefon 07022 602046  
info@mobil-care24.de

**BeneVit**

Obere Str. 2, 72636 Frickenhausen  
Telefon 07022 2423650  
pdl.mobil.frickenhausen@benevit.net

**Pflegedienst Friz & Riger GmbH**

Frickenhauser Straße 4  
72636 Frickenhausen-Tischardt  
Telefon 07123 9447812  
service@frizriger.de

**AKP Ambulante Krankenpflege**

Großbettlingen-Raidwangen gGmbH  
Schweizerhof 15, 72663 Großbettlingen  
Telefon 07022 41979  
info@a-k-p.de

**Amalien-Residenz**

Jahnstraße 4, 73269 Hochdorf  
Telefon 07153 617860  
md.hochdorf@ev-heimstiftung.de

**Asklepia Seniorenzentrum  
ambulante Pflege**

Notzinger Steige. 90  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 920120  
info@asklepia.de

**Diakoniestation Teck**

Alleenstraße 74  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 486220  
info@ds-teck.de

**Hoffnungstal GbR**

Zum Sonnensee 12  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 9470922  
info@ap-hoffnungstal.de

**Kath. Sozialstation Kirchheim**

Eichendorffstraße 73  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 9566116  
info@sozialstation-kirchheim.de

**Malteser Hilfsdienst**

Hans-Böckler-Straße 1  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 950520  
info@malteser-kirchheim.de

**Die Schwestern**

Nürtinger Straße 60, 73257 Köngen  
Telefon 07024 8091990  
info@die-ambulanten-schwestern.de

**Diakoniestation auf den Fildern**

Bernhäuser Straße 15  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 7973380  
info@dsadf.de

**Pflege fürs Leben**

Böblinger Straße 3  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 8495950  
team@pflege-fuers-leben.de

**Pflegedienst Strobel**

Viehweg 17  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 7540590  
info@pflagedienst-strobel.de

**WGfS GmbH**

Bernhäuser Straße 12  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 25244530  
info@wgfs.de

**Diakoniestation Aich-Erms-Neckartal**

Planstraße 13, 72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 922705  
pdl@diakonie-aen.de

**HUMANITAS Pflegeservice GmbH**

Planstraße 8, 72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 21069  
info@humanitas-pflegeservice.de

**Diakoniestation Neuffener Tal**

Urbanstraße 2, 72639 Neuffen  
Telefon 07025 9119944  
info@diakonie-neuffener-tal.de

**Kirchliche Sozialstation**

Bäderstraße 1, 73765 Neuhausen  
Telefon 07158 951403  
sozialstation-neuhausen@t-online.de

**SKD – Senioren- und  
Krankenpflegedienst**

Adenauerstraße 13, 73765 Neuhausen  
Telefon 07158 946404  
pflagedienst@skd-ufholz.de.

**Ambulante Dienste Hertl**

Hans-von-Hutten-Platz 12  
72622 Nürtingen-Hardt  
Telefon 07022 9924706  
info@ambulante-dienste-hertl.de

**Cura Domus GbR**

In der Au 6, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 3039759  
info@curadomus-pflegedienst.de

**Diakoniestation Nürtingen  
gemeinnützige GmbH**  
Hechinger Straße 12, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 9327713  
info@diakonie-nuertingen.de

**DRK-Pflegedienst Nürtingen-  
Kirchheim/Teck gGmbH**  
Laiblinstegstraße 7, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 700732  
info@drk-pflegedienstki.de

**Krankenpflegeverein Nürtingen e.V.**  
Katharinenstraße 25, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 2178820  
info@kpv-nuertingen.de

**Pflegedienst Pasodi Nürtingen**  
Kißlingstraße 1, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 2089170  
info@pasodi.de

**Mudi's Pflegedienst**  
Enzenhardtplatz 7, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 9687077  
info@mudis-pflegedienst.de

**Krankenpflegeverein Ostfildern**  
Hindenburgstraße 17, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 343302  
info@k-p-n.de

**Nikolaus-Cusanus-Mobil**  
Herzog-Carl-Straße 2, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 34217900  
ostfildern@n-c-h.de

**Diakoniestation auf den Fildern**  
Scharnhäuser Straße 25, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 413400  
info@dsaf-ostfildern.de

**Pflegedienst Bal GmbH**  
Hindenburgstraße 53, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 93343040  
info@pflegedienst-bal.de

**Pflegedienst Patricia Bayer**  
Zeppelinstraße 30 A, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 445553  
patricia.bayer@pflegedienst-ppb.de

**Regenbogen Amb. Senioren- und  
Krankenpflege**  
Bierawaweg 1, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 4416833  
info@regenbogen-pflege.de

**Samariter Mobil Ostfildern**  
Kirchgässle 1, 73760 Ostfildern  
Telefon 0711 44809555  
samaritermobil-ostfildern@  
samariterstiftung.de

**Nachbarschaftshilfe der katholischen  
Kirchengemeinde St. Konrad**  
Hindenburgstraße 57, 73207 Plochingen  
Telefon 07153 825120  
info@nbh-st-konrad.de

**Evangelische Heimstiftung  
– Mobile Dienste Plochingen**  
Johanniterstraße 16, 73207 Plochingen  
Telefon 07153 617860  
info@ev-heimstiftung.de

**Diakoniestation Untere Fils**  
Stuttgarter Straße 4  
73262 Reichenbach an der Fils  
Telefon 07153 95110  
info@diakonie-uf.de

**Lavendula – Ihr Pflegedienst**  
Ulmer Straße 53/1  
73262 Reichenbach an der Fils  
Telefon 07153 9228990  
info@lavendula-pflege.de

**Das Pflegeteam  
– Ambulanter Pflegedienst**  
Schulstraße 15  
73235 Weilheim an der Teck  
Telefon 07023 72699  
das-pflegeteam-weilheim@t-online.de

**Ambulanter Pflegedienst Geiselhart**  
Bismarckstraße 54  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 409550  
info@pflege-geiselhart.de

**Sozialstation  
Wendlingen am Neckar e.V.**  
Bahnhofstraße 26  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 929392  
info@sozialstation-wendlingen.de

**EMSA ambulante Pflegedienste**  
Albstr. 18, 73240 Wendlingen  
Telefon 07024 8965113  
info@emsa-pflegedienste.de

**Katholische Sozialstation  
Wernau GmbH**  
Kirchheimer Straße 20, 73249 Wernau  
Telefon 07153 39951  
info@sozialstation-wernau.de

# Intensivpflegedienste

- Die Adressen und Kontaktdaten der Intensivpflege-Wohngemeinschaften finden Sie auf Seite 59.

Der medizinische Fortschritt und innovative Medizintechnologien sorgen dafür, dass zahlreiche medizinische und pflegerische Gesundheitsdienstleistungen, die früher nur stationär verfügbar waren, heute auch ambulant angeboten werden können. Dank dieser Entwicklung können mit der Unterstützung durch Intensivpflegedienste oder Intensivpflege-Wohngemeinschaften immer mehr chronisch oder akut kranke sowie schwerstbehinderte Menschen ein möglichst unabhängiges und selbstbestimmtes Leben führen.

## **Pflegedienst Anabell**

Blumenstraße 8+10  
73779 Deizisau  
Telefon 07153 9962332  
[www.pflegedienst-anabell.com](http://www.pflegedienst-anabell.com)

## **Maute Beatmungs- und Intensivpflege**

Hölderlinweg 42  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 55090969  
[www.maute-beatmungspflege.de](http://www.maute-beatmungspflege.de)

## **Pflegezentrum Oase**

Bahnhofsstraße 31  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 36570813  
[www.oase-pflege.de/home](http://www.oase-pflege.de/home)

## **Regionalpflegedienst GmbH**

Friedenstraße 3  
73269 Hochdorf  
Telefon 07153 9288093  
[www.regionalpflegedienst.de](http://www.regionalpflegedienst.de)

## **Wohngemeinschaft Intensivpflege**

Bahnhofstraße 29  
73271 Holzmaden  
Telefon 0711 3890888  
[www.ge-pflegt.de](http://www.ge-pflegt.de)

## **Gepflegt Außerklinische Intensivpflege GmbH**

Friedrich-List-Straße 40  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 3890888  
[www.ge-pflegt.de](http://www.ge-pflegt.de)

## **Humanus Außerklinische Intensiv- und Beatmungspflege**

Heumadener Straße 23  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 3101442  
[www.humanus-intensivpflege.com](http://www.humanus-intensivpflege.com)

## **Curadea Heimbeatmung GmbH – ambulante Intensivpflege**

Nürtinger Straße 33  
72669 Unterensingen  
Telefon 07022 54858  
[www.curadea.de](http://www.curadea.de)

## **Pflegedienst FaVis**

Daimlerstraße 13-15  
73249 Wernau  
Telefon 07153 614311  
[www.favis-pflege.de](http://www.favis-pflege.de)

## **Promedica Plus Nürtingen-Kirchheim**

Nürtinger Straße 34/2  
72649 Wolfschlügen  
Telefon 07022 503944  
[www.promedicaplus.de/24-stundenbetreuung-pflege-nuertingen-kirchheim](http://www.promedicaplus.de/24-stundenbetreuung-pflege-nuertingen-kirchheim)

## **Vivere GbR**

Lotterbergstraße 16  
70499 Stuttgart  
Telefon 0172 6474870

# Zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt durch Betreuungskräfte „24h Pflege“

Um den steigenden Betreuungsaufwand in der häuslichen Versorgung gewährleisten zu können, greifen viele Betroffene auf die sogenannte „24-Stunden-Pflege“ zurück. Für diese Art der Betreuung gibt es zahlreiche Bezeichnungen.

Gemeint ist immer die gleiche Betreuungsform, eine zeitintensive Langzeitbetreuung unterstützungsbedürftiger Menschen durch mit im Haushalt wohnende Betreuungskräfte. Der Begriff der „24-Stunden-Pflege“ steht daher vielmehr sinnbildlich für den Umfang der Betreuung. Fälschlicherweise wird aufgrund dieser Namensgebung häufig davon ausgegangen, dass eine Versorgung bzw. Pflege rund um die Uhr stattfindet.

## Was dürfen Betreuungskräfte laut den hierzulande geltenden gesetzlichen Regelungen leisten?

- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. kochen, putzen, Wäsche waschen, einkaufen)
- Psychosoziale Betreuung (z. B. sich unterhalten, spazieren gehen, Ausflüge unternehmen, vorlesen bei entsprechenden Sprachkenntnissen, Begleitung zu Arzt-, Therapie-, und Friseurbesuchen, Begleitung zu Behördengängen, Gesellschaftsspiele und Singen)
- Grundpflege (z. B. Hilfe beim Anziehen, beim Waschen, beim Toilettengang, beim Essen und Trinken)
- Keine Behandlungspflege, das heißt keine medizinischen Verrichtungen (z. B. Spritzen geben, Medikamente herrichten, Verbände wechseln)

Art und Umfang der Leistungen müssen individuell vereinbart und vertraglich festgehalten werden. Zu beachten ist, dass das deutsche Arbeitsrecht keine ununterbrochene Tag-und-Nacht-Betreuung durch eine Betreuungskraft zulässt. Außerhalb der regulären Arbeitszeit und im Falle von Krankheit und Urlaub muss die Versorgung der pflegebedürftigen Person anderweitig organisiert werden, bspw. mithilfe von pflegenden Angehörigen, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Tagespflege oder einem ambulanten Pflegedienst. Hier muss beachtet werden, dass dies mit weiteren Kosten verbunden ist.

## Welche Modelle gibt es?

Sollten sich Angehörige und pflegebedürftigen Personen für eine zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt durch Betreuungskräfte entscheiden, gibt es verschiedene Möglichkeiten diese Versorgungsform umzusetzen. Unabhängig von der Wahl des Modells ist es sinnvoll, eine Kombination verschiedener Leistungserbringer in Erwägung zu ziehen. Hierfür können die Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung ausgeschöpft werden. Es wäre bspw. denkbar die Tagespflege in Anspruch zu nehmen oder einen ambulanten Pflegedienst für

die professionelle Pflege zu beauftragen, um die Betreuungskraft zu entlasten und die Versorgung der pflegebedürftigen Person vollumfänglich sicherzustellen.

Generell unterteilt sich die zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt durch Betreuungskräfte in verschiedene Modelle bzw. Betreuungsformen:

### **Pflegebedürftige Personen als Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber von Betreuungskräften (Arbeitgebermodell)**

Bei dem Arbeitgebermodell, wird die Betreuungskraft direkt bei der pflegebedürftigen Person angestellt. Es gibt die Möglichkeit online in Stellenbörsen eine Anzeige zu veröffentlichen oder auf gleichem Weg eine Betreuungskraft zu suchen. Es besteht außerdem die Möglichkeit über Vermittlungsagenturen eine passende Betreuungskraft zu finden.

### **Nach Deutschland entsandte Betreuungskräfte (Entsendemodell)**

Bei dem Entsendemodell wird ein ausländisches Unternehmen (Entsendeunternehmen) beauftragt. Die Betreuungskraft ist bei dem Entsendeunternehmen im Herkunftsland angestellt. Das ausländische Unternehmen entsendet seine Betreuungskräfte im Rahmen der EU-Dienstleistungsfreiheit nach Deutschland in den Haushalt der pflegebedürftigen Person. Die pflegebedürftige Person ist in diesem Fall Auftraggeberin oder Auftraggeber.

### **Zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt in Kooperation mit einem ambulanten Pflegedienst**

Neben den bekannten Modellen aus der umgangssprachlich genannten „24-h-Pflege“ gibt es unter anderem auch die Möglichkeit eine zeitintensive Langzeitbetreuung im Privathaushalt in Kooperation mit einem ambulanten Pflegedienst in Anspruch zu nehmen. Das bedeutet, dass ein kassenzugelassener Pflegedienst an der zeitintensiven Langzeitbetreuung mehr oder weniger beteiligt ist

### **Selbständig tätige Betreuungskräfte (Einzelunternehmer)**

Es gibt die Möglichkeit, eine selbstständig tätige Betreuungskraft zu beschäftigen. Die Beschäftigung einer selbstständigen Betreuungskraft liegt in Deutschland in einer „Grauzone der Legalität“. Die o.g. Voraussetzungen für eine Selbstständigkeit liegen bei den meisten Betreuungskräften i.d.R. selten vor.

Ausführliche Informationen zu den Modellen erhalten Sie in der Informationsbroschüre des Landkreises, weiterführende Beratung bei den Pflegestützpunkten.

**Weiterführende Informationen zu Betreuungskräften (aus dem Ausland) erhalten Sie bei der Verbraucherzentrale unter folgenden hilfreichen Links:**



Ausländische Betreuungskräfte – wie geht das legal?



Grauer Pflegemarkt – Ein Angebot der Verbraucherzentrale



Bedingungen und Voraussetzungen zur legalen Beschäftigung osteuropäischer Haushaltshilfen/Betreuungskräfte/Pflegerinnen



Pflege Wegweiser NRW – Für Pflegebedürftige und Angehörige (kostenloser Download möglich)



Informationsbroschüre des Landkreises Esslingen zur „24-Stunden-Pflege“

Die gedruckte Broschüre erhalten Sie in den Pflegestützpunkten vor Ort.

**Mit folgenden Fragen sollten sich grundsätzlich bei allen Beschäftigungsmodellen auseinandergesetzt werden:**

- Welche Kosten und Gebühren können anfallen? (z. B. Vermittlungsgebühr, Reisekosten, Kosten bei Personalwechsel)
- Was muss ich bei der Arbeitszeit beachten? (z. B. Wochenarbeitszeit, Probezeit, Ruhezeiten, Urlaub, freie Tage) → das deutsche Arbeitszeitgesetz muss hierbei beachtet werden
- Was ist beim Dienstleistungs-/Arbeitsvertrag zu beachten? (z. B. Vergütung, Vertragslaufzeiten, Kündigungsfristen)
- Wer übernimmt organisatorische Tätigkeiten, wie Vertragsgestaltung, Überweisungen, Rechnungen oder die Klärung steuerlicher Fragen?
- Was ist mir bei einer Betreuungskraft besonders wichtig? (z. B. Sprachkenntnisse, Qualifikation, Führerschein, Geschlecht, Alter, Herkunftsland)
- Welche Besonderheiten müssen beachtet werden? (z. B. Demenz, Pflegebedarf, Versorgung von Tieren)
- Was sollte bei der Unterbringung einer Betreuungskraft beachtet werden? (z. B. möbliertes Zimmer und ggf. eigenes Bad, Mitnutzung Küche, Anmeldung der Betreuungskraft in der Gemeinde, Gewährleistung Kontakt mit Familie im Herkunftsland (Internetanschluss, Telefonflat Ausland), Möglichkeiten der Freizeitgestaltung der Betreuungskraft, Notwendigkeit eines Führerscheins/PKW, Anbindung Öffentlicher Nahverkehr)
- Wie schnell ist ein Einsatz der Betreuungskraft möglich?
- Wie lange lebt eine Betreuungskraft bei mir?
- Wer unterstützt die pflegebedürftige Person innerhalb des Familien- oder Bekanntenkreises? (z. B. Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für Betreuungskraft und evtl. Vermittlungsagentur)
- Liegt für nicht selbständig beschäftigte Betreuungskräfte eine sogenannte „A1-Bescheinigung“ vor? → Die A1-Bescheinigung bestätigt, dass die Betreuungskraft im Herkunftsland sozialversichert ist
- Gibt es kulturelle Besonderheiten, die berücksichtigt werden müssen? (z. B. Religion/Kultur, Feiertage, Essenszubereitung)
- Möchte ich auf Dauer gemeinsam mit meiner Betreuungskraft in einem gemeinsamen Haushalt leben?

82 **Vollstationäre Pflege** – Die Pflege im Pflegeheim

## **Vollstationäre Pflege**

**81**

# Vollstationäre Pflege – Die Pflege im Pflegeheim

Vollstationäre Pflege ist die Pflege in einem Pflegeheim. Die vollstationäre Pflege ist immer dann notwendig, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist oder wegen der „Besonderheit des Einzelfalls“ nicht in Betracht kommt.

Zu „Besonderheiten im Einzelfall“ gehören beispielsweise:

- Das Fehlen einer Pflegeperson
- Die Überforderung der Pflegeperson
- Eine Eigen- oder Fremdgefährdung des Pflegebedürftigen
- Eine fehlende familiäre Pflegebereitschaft oder andere Gründe, die die Übernahme der Pflege durch Angehörige erschweren

Der Umzug in ein Pflegeheim ist für den Betroffenen und die Angehörigen kein einfacher Schritt. Er bietet jedoch im allgemeinen eine große Sicherheit für die zu Pflegenden und ihre Angehörigen. In einer stationären Einrichtung erhalten Pflegebedürftige eine umfassende Pflege, hauswirtschaftliche Betreuung und medizinische Behandlungspflege angeboten. Des Weiteren werden soziale Kontakte sowie die Teilnahme an Aktivierungs- und Beschäftigungsangeboten ermöglicht.



solitäre Kurzzeitpflege



Demenzstation geschützt



Demenzstation geschlossen

## Seniorenzentrum Aichwald

Im Lutzen 3  
73773 Aichwald  
Telefon 0711 664837-0

## Seniorenzentrum Altbach

Esslinger Straße 125  
73776 Altbach  
Telefon 07153 926080

## Seniorenzentrum Baltmannsweiler

Kirchstraße 5  
73666 Baltmannsweiler  
Telefon 07153 6108030

## Seniorenzentrum Im Dorf

Im Dorf 6  
72658 Bempflingen  
Telefon 07123 7261930



## Pflege-Residenz Beuren GmbH

**Leben am Turm**  
Balzholzer Straße 1-3  
72660 Beuren  
Telefon 07025 92120



## Palmscher Garten

Palmscher Garten 1  
73779 Deizisau  
Telefon 07153 618 930

## Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus

Goethestraße 50  
73770 Denkendorf  
Telefon 0711 7588460



## Pflege am Kloster Denkendorf

Klosterhof 7  
73770 Denkendorf  
Telefon 0711 99374780

## Haus an der Teck

Alte Bissinger Straße 82  
73265 Dettingen unter Teck  
Telefon 07021 57070  
 solitäre KZP (10 Plätze,  
befristet bis 31.12.2034)



## Die Pflegeinsel – Inge Baum

Albert-Schüle-Weg 24  
73265 Dettingen unter Teck  
Telefon 07021 505990



## Seniorenheim Haus Melchior

Schelztorstraße 37  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 540700

**Seniorenresidenz  
Charlottenhof gGmbH**  
Plochinger Straße 21–27  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 31525-0

**Katharinenstift Esslingen**  
Sulzgrieser Straße 121  
73733 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 9378430

**Städt. Pflegeheim Berkheim**  
Badstraße 12  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 34168300

**Städt. Pflegeheim Obertor**  
Hindenburgstraße 8–10  
73728 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 351720  
 solitäre KZP (24 Plätze)

**Städt. Pflegeheim Pliensauvorstadt**  
Weilstraße 10  
73734 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 7587050

**Städt. Pflegeheim Hohenkreuz**  
Seracher Straße 44  
73732 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 351725550

**Städt. Pflegeheim Oberesslingen**  
Weiherstraße 41  
73730 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 351725120  
 solitäre KZP (2 Plätze)

**Pflegestift Esslingen-Kennenburg**  
Kennenburger Straße 63  
73732 Esslingen am Neckar  
Telefon 0711 3905116

**WGfS – Casa Medici**  
Nürtinger Straße 11  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 25244522  


**WGfS – Haus Kettmerstraße**  
Kettmerstraße 6  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 25244510

**WGfS – Haus Altblick**  
Rechbergstraße 16  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 25244530

**Wohn- und Pflegezentrum St. Vinzenz**  
Auf der Heid 1  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 770830  


**Haus Uhlberg**  
Hohenheimer Straße 2  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 7070830

**Senior Care GmbH Haus am Brunnen**  
Lange Straße 74  
70794 Filderstadt  
Telefon 07158 64323

**Seniorenzentrum Filderstadt-  
Bernhausen**  
Pulsstraße 1  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 70709061

**Haus am Fleinsbach**  
Talstraße 33  
70794 Filderstadt  
Telefon 0711 709850  
 solitäre KZP (4 Plätze,  
befristet bis 31.08.2034)

**Haus Steinach**  
BeneVit Pflege in Baden-Württemberg  
GmbH  
Obere Straße 4  
72636 Frickenhausen  
Telefon 07022 904150

**Private Alten- und Pflegeheime  
Maisch OHG**  
Haus Großbettlingen  
Grafenberger Straße 15  
72663 Großbettlingen  
Telefon 07022 943600

**Seniorenzentrum Asklepiä**  
Notzinger Straße 90  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 920120

**Altenzentrum St. Hedwig**  
Lichtensteinstraße 37  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 57050  


**DRK – Seniorenzentrum Steingautift**  
Steingautstraße 26  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 73900

**Wächterheim**  
Schlierbacher Straße 43  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 973613

**DRK – Seniorenzentrum Fickerstift**  
Osianderstraße 12  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 970340  
 solitäre KZP (12 Plätze,  
befristet bis 31.12.2034)

**ASB – Seniorenzentrum  
„An der Lauter“**  
Schöllkopfstraße 1  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 73730

**Henriettenstift**  
Ottenäcker 17  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 97310  


**Pflegezentrum Kirchheim GmbH**  
Jahnstraße 15  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 50560

**Seniorenstift am Römerpark**  
Nürtinger Straße 60  
73257 Köngen  
Telefon 07024 5019910

**Seniorenzentrum Ehmann**  
Dienste für Menschen gGmbH  
Blumenstraße 7  
73257 Köngen  
Telefon 07024 9790  


**Pflegeheim Haus Agape**  
Jahnstraße 80  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 7823920

**Seniorenzentrum Sonnenhalde**  
Sonnenhalde 19-23  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 975670  
 solitäre KZP (6 Plätze)  


**Kursana Domizil Leinfelden-Echterdingen**

Stadionstraße 5  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon 0711 9976340



**Haus im Lenninger Tal**

Kirchheimer Straße 44  
73252 Lenningen  
Telefon 07026 601510

**DRK-Seniorenzentrum Haus am Schönrain**

Marktplatz 1  
72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 9256790

**Haus in der Schillerstraße**

Schillerstraße 10  
72654 Neckartenzlingen  
Telefon 07127 32063

**Haus Geborgenheit GmbH**

Reutlinger Straße 22–24  
72639 Neuffen  
Telefon 07025 92010



**Samariterstift Neuhausen**

Kirchstraße 17  
73765 Neuhausen  
Telefon 0800 3301869



**Asklepia Seniorenzentrum Notzingen**

Müllerweg 17  
73274 Notzingen  
Telefon 07021 920120

**Dr.-Vöhringer-Heim**

Schlossweg 11  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 505100  
 solitäre KZP (2 Plätze)



**Marienstift**

Lenauweg 4-6  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 47494

**Haus der Senioren GmbH**

Europastraße 21  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 73980

**DRK Seniorenzentrum Neckarstift**

Neckartaiflinger Straße 3  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 25200

**Kursana Domizil Nürtingen**

Haus Christophorus  
Europastraße 22  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 21570



**Pasodi Seniorenheim Nürtingen**

Kißlingstraße 1  
72622 Nürtingen  
Telefon 07022 20890  
 solitäre KZP (2 Plätze)

**Samariterstift im Nachbarschaftshaus**

Bonhoefferstraße 4  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 9003820

**Samariterstift Ostfildern**

Kirchgässle 1  
73760 Ostfildern  
Telefon 0711 448090  
 solitäre KZP (2 Plätze)



**Johanniterstift**

Johanniterstraße 16  
73207 Plochingen  
Telefon 07153 6090

**Haus Edelberg Senioren-Zentrum**

Eisenbahnstraße 54  
73207 Plochingen  
Telefon 07153 99550

**Albrecht-Teichmann-Stift**

Christofstraße 1  
73262 Reichenbach an der Fils  
Telefon 07153 609200  
 solitäre KZP (1 Platz)

**Pflegeheim Daheim GmbH**

Austraße 41  
72669 Unterensingen  
Telefon 07022 909930

**DRK-Seniorenzentrum Haus Kalixtenberg**

Kalixtenbergstraße 28  
73235 Weilheim an der Teck  
Telefon 07023 1090

**DRK-Seniorenzentrum Haus im Park**

Weberstraße 1  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 409800

**Pflegeheim Geiselhart GbR**

Bismarckstraße 54  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 409550

**Seniorenzentrum Taläcker**

Nürtinger Straße 40  
73240 Wendlingen am Neckar  
Telefon 07024 469520

**Seniorenzentrum St. Lukas**

Kirchheimer Straße 20  
73249 Wernau  
Telefon 07153 9309-0  
 solitäre KZP (6 Plätze)



solitäre Kurzzeitpflege



Demenzstation geschützt



Demenzstation geschlossen

## Impressum

### Herausgeber

Landratsamt Esslingen  
Kreissozialamt  
Altenhilfefachberatung  
73726 Esslingen am Neckar  
[www.landkreis-esslingen.de](http://www.landkreis-esslingen.de)

### Projektkoordination und Projektleitung

Franziska Hezinger

### Bildnachweis

Rainer Enkelmann: S. 13;  
Adobe Stock: pikselstock S.17,  
Anja Götz S. 23, Photographee.eu S.33,  
Robert Kneschke S.52, New Africa S.66,  
Mara Zemgaliete S. 69;  
iStock: Stefan\_Alfonso S.28, Olga  
Shumitskaya S.48, Eva-Katalin S.57,  
Kyryl Gorlov S.71, Pornpak Khuna-  
torn S.73;  
photocase.de: Edyta Pawlowska S. 6,  
David-W- S. 31;  
Landkreis Esslingen: S. 2, 3, 15, 16,  
18, 22, 39, 49

### Gestaltung und Illustrationen

Ina Ludwig  
[www.inaludwig.de](http://www.inaludwig.de)

© 2023 Landratsamt Esslingen  
Alle Rechte vorbehalten.

Unterstützt durch das  
Ministerium für Soziales und Integration  
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg  
im Rahmen der Strategie  
„Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.“



### **Kontakt**

Landratsamt Esslingen  
Pulverwiesen 11  
73726 Esslingen am Neckar

Altenhilfeplanung/Altenhilfefachberatung  
Telefon 0711 3902-43640  
Telefax 0711 3902-53640  
altenhilfeplanung@LRA-ES.de  
www.landkreis-esslingen.de